

1

Von der Herrschaft des Fürstbischöflichen Erbkammer
 sämmtliche Capitalien & Pensionen hiemit inclusive
 Martii 1748 ~~xxxx~~ 19705.17
 An dem Capitalien & Pensionen hiemit inclusive
 1749. ~~ist~~ 5409.20

Variante der Summe an obgenannten Capitalien ~~ist~~ 25115.7

1) die Summe der bairischen Capitalien ad. 5000.-

2) die Summe der böhmischen Capitalien von 3000.-

3) Herrschaft Wilschitz die Summe der Capitalien
 Capitalien von 270.-

4) Major Wilschitz die Summe der Capitalien
 von 50.-

5) die Summe der bairischen Capitalien
 von der Herrschaft Wilschitz von 2666.10

6) die Summe der bairischen Capitalien
 von der Herrschaft Wilschitz von 3000.-

7) die Summe der bairischen Capitalien
 von der Herrschaft Wilschitz von 1846.13

Die obgenannte Capitalien von obigen Total 1^{te} abgezogen 15832.53

Die Summe der Capitalien von obigen 1749. ~~ist~~ 9282.14

Halt in volglief.

Und ~~Erben~~ Johann Jacob Meitings.

Vor Capitalzahlung auß Spiel 3958:13¹/₄

und vor auß Spiel an neue rest Pensions ^x 1729:21³/₄

an den gemeinen Auenne außgabe

trägt ab

2841³/₄

1758:3¹/₂

5716:16³/₄

Und ~~Erben~~ Hans Heinrich Meitings.

Vor Capitalzahlung auß Spiel

und vor auß Spiel an neue rest Pensions ^x

an den gemeinen Auenne außgabe

an den gemeinen Auenne außgabe

trägt ab

1729:21³/₄

28:41³/₄

1758:3¹/₂

5716:16³/₄

Und ~~Erben~~ Johann Caspar Debecca Dinkenberg.

Vor Capitalzahlung auß Spiel

und vor auß Spiel an neue rest Pensions ^x

an den gemeinen Auenne außgabe

an den gemeinen Auenne außgabe

trägt ab

1729:21³/₄

3958:13¹/₄

5716:16³/₄

In die 1^{te} Nov^{br} 1748. Johann Jacob Mettinger
 bis zum Martii 1748. laut übergebenen Anweisung
 Kaufung. 4434:46^x
 und im Jahr bis 13 Febr. 1749. bis fortan . . . 265:—
 ein auf die Anweisung zum Aufgab
 zu Goslar hat 28:41³/₄

3/4

In die 1^{te} Nov^{br} 1748. bis zum Martii 1748. laut
 übergebenen Anweisung Kaufung. Summa. 472827³/₄
 und im Jahr bis 13 Febr. 1749. bis fortan ex Cassa von zu Goslar. 800.19
 und im Jahr bis 13 Febr. 1749. bis fortan von der Pflanz
 bis zum Martii 1748. laut übergebenen Anweisung
 Kaufung. Summa. 187.30.
 In die 1^{te} Nov^{br} 1748. bis zum Martii 1748. laut
 übergebenen Anweisung Kaufung. Summa. 571616³/₄

3/4

In die 1^{te} Nov^{br} 1748. bis zum Martii 1748. laut
 übergebenen Anweisung Kaufung. Summa. 4425:14
 und im Jahr bis 13 Febr. 1749. bis fortan . . . 1015: 5
 ein auf die Anweisung zum Aufgab
 zu Goslar hat

Von Friedrich Ernst Bernh. Bersard Meßing
Jahrbuch vom 1. bis zum 1. Martii 1748 laut u. b. n.
gabener Anweisung neupfand. 2754: 24
aus bis 15 Febr. 1749 raiter b. b. n. 900: 24
Jahres der neuen Anweisung laut
gabener Anweisung. 28: 41 $\frac{3}{4}$

~~Das abgesetzene neue Pfand~~ 3683: 26 $\frac{3}{4}$

Adhibirte von der neuen Anweisung
von den Pfändern der neuen Anweisung
abgezogene Capitalien von dem 1. Jan. 1748
von dem 1. Jan. 1748 bis zum 1. Febr. 1749
zu 5 p. 100 abgezogen. 2000.

abgezogen soll die von selbigen laut gleich
Caution von 4 p. 100 der Vollbrag-Gen.
Anweisung abgezogen Capitalien bis zum
nächsten Jahr, die von der Proc. Acten zu 5 p. 100
von dem 1. Jan. 1748 an



In demnach zu dem Zeitpunkt der Verstorbenen Frau
 Margareta Kätzin Wittwe nachvollzogen, wie
 Inventario nicht spezifisch angegeben, deren Pensionen,
 Procent der Pensionen aus dem Jahr Massa eingezugenen
 und die Interesse hierfür nicht eingezogen existieren.
 Folgende Posten zeigen die aus dem Jahr 1747 abgeleitete

Major Wibe Kemmann folgt laut Urkunde folgende
 Massa eingezogen.

1744. Durchlass oberflächlich	24,-
1745. Durchlass über den Rest	30,-
1747. Durchlass über den Rest Capital & Pension	38,13

92,13

Die zu dem Capital, über dem

1744 bis Durchlass über den Rest 1747, über 3 Jahre über Pensionen à 5 p. Cent mit	7,30
<hr/>	<hr/>
	57,30

Der Rest der Pensionen ist in dem Jahr 1747 durch den
 Herrschaftlichen Rat bestätigt worden.
 Folgende Pensionen sind in dem Inventar
 nicht angegeben, sondern nur Capital genannt, aus dem

Latus vocu hinc ubi...

Intraga Pensione... ad Massam...
 Inventaris...
 immediate...
 ad capitalia...
 die

1744. in Julio. vocu...
 Pensione...
 Interesse

75.

1744. 27. Augt. ...
 Pensione...
 Interesse

150.

in cod. Dato non...
 Interesse...
 Pensione

50.

Capital...
 1744 non Pensione



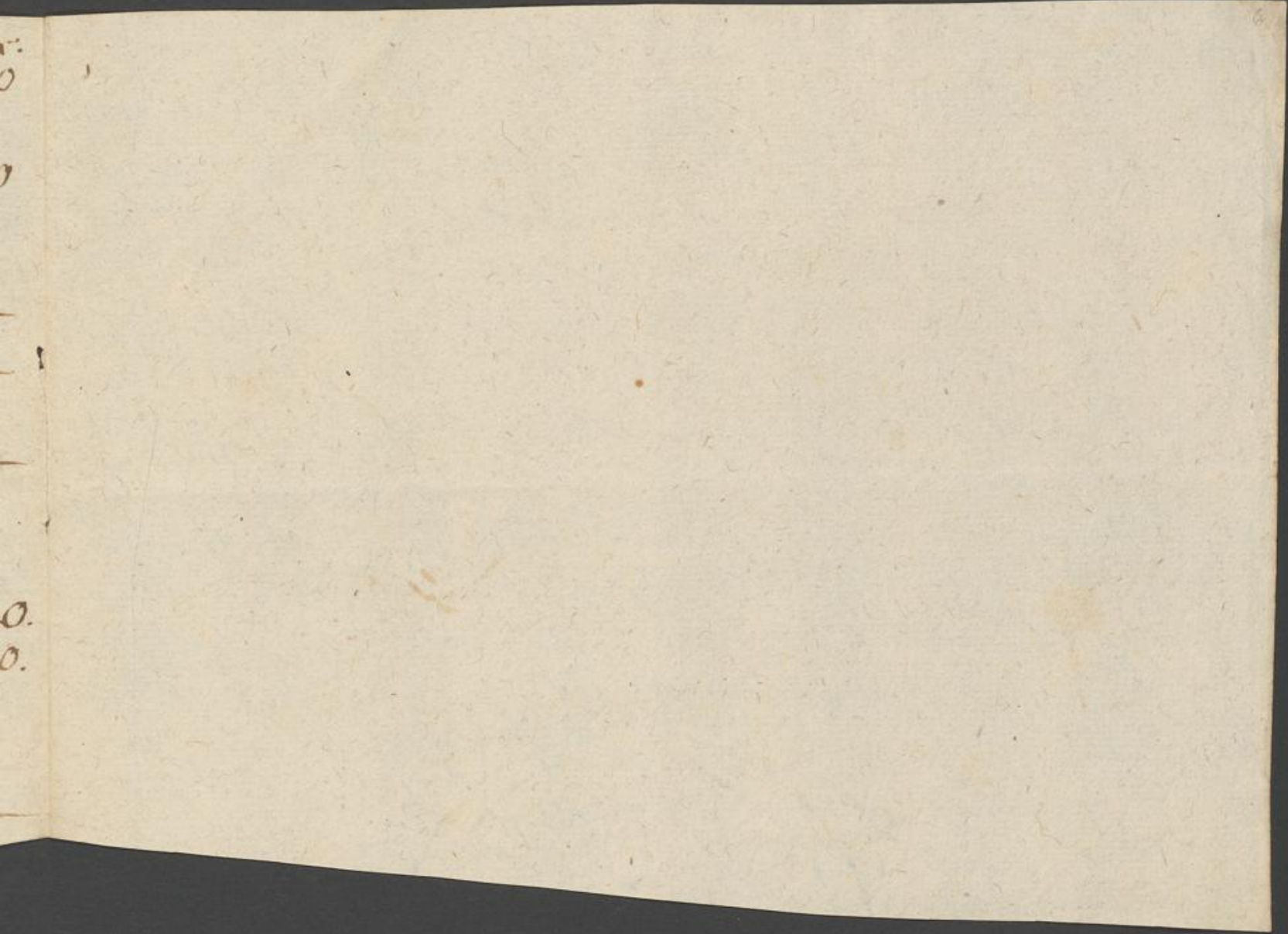
[Faint, illegible handwriting on aged paper]

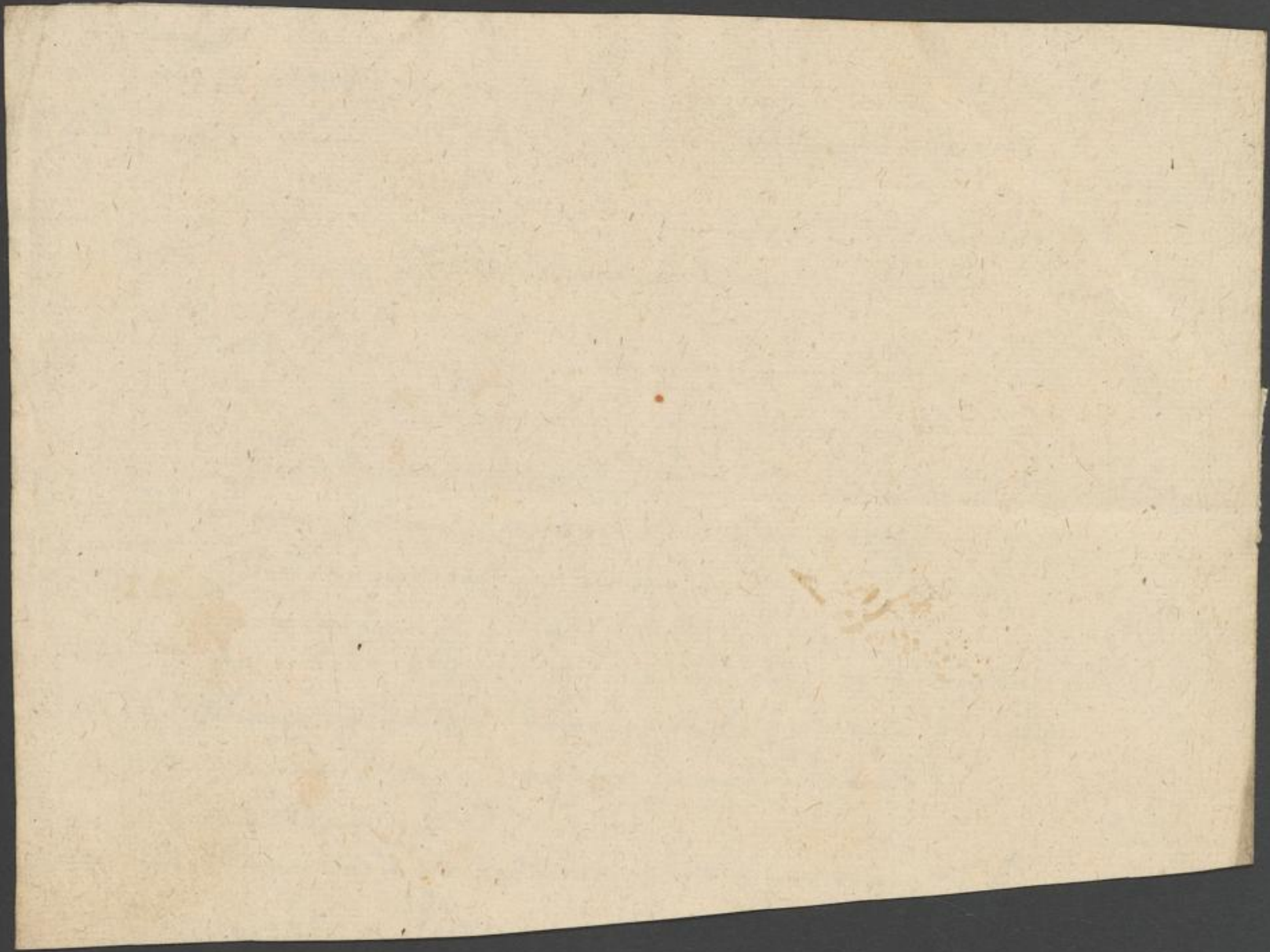
5

Extract wileland Konfirmatj Genafra de Chartes 1748
 Sid 15 Feb 1749.

KINNAS

1748.	<p>Willeland konfirmatj wileland Konfirmatj Genafra de Chartes 1748 med Gæverigen Pension</p>	100, —
—	<p>wileland Konfirmatj wileland Konfirmatj Genafra de Chartes 1748 med Gæverigen Pension</p>	50, —
—	<p>wileland Konfirmatj wileland Konfirmatj Genafra de Chartes 1748 med Gæverigen Pension</p>	125, —
—	<p>wileland Konfirmatj wileland Konfirmatj Genafra de Chartes 1748 med Gæverigen Pension</p>	4, 30.
—	<p>wileland Konfirmatj wileland Konfirmatj Genafra de Chartes 1748 med Gæverigen Pension</p>	120, —
—	<p>wileland Konfirmatj wileland Konfirmatj Genafra de Chartes 1748 med Gæverigen Pension</p>	62, 30.
—	<p>25. Maj wileland Konfirmatj wileland Konfirmatj Genafra de Chartes 1748 Interesse</p>	75, —
<p style="text-align: center;">Willeland Konfirmatj Genafra de Chartes 1748</p>		





Wettlingischer Besessener Dienersame
Capital und Pensionen Eingabe von Zeit
der Dehresen ~~...~~ 500

1744

July. Von ^{Exu} von ~~...~~ von 2 Pensionen von
in ~~...~~ Capital von ~~...~~ da x

~~...~~ 75, —

15. aug. Von ^{Exu} von ~~...~~ von 2 Pensionen von
in ~~...~~ Capital von ~~...~~ da 125, —

27. Von ~~...~~ von 2 Pensionen von
in ~~...~~ Capital von ~~...~~ da 150, —

von ~~...~~ von ~~...~~ von ~~...~~ 50, —

Carl v. M. von ~~...~~ Major ~~...~~ in ~~...~~
abgelegt ~~...~~ Capital 24, —

von ~~...~~ von ~~...~~ von ~~...~~ 6, —

GEMÄSSIGT

1744.	Von der Latus Sat.	1520	45
10 gber.	Von der Latus Sat. ...		9
gber.	Von der Latus Sat. ...		27
	Von der Latus Sat. ...		15
30.	Von der Latus Sat. ...		75
18. Aber.	Von der Latus Sat. ...		33
22.	Von der Latus Sat. ...		75
1745.			
25. Jan:	Von der Latus Sat. ...		125
29.	Von der Latus Sat. ...		150
2. Febr.	Von der Latus Sat. ...		58
	Von der Latus Sat. ...		224
1. April	Von der Latus Sat. ...		53
	Von der Latus Sat. ...		36
	Von der Latus Sat. ...		75
	Von der Latus Sat. ...		100
	Von der Latus Sat. ...		100
	Von der Latus Sat. ...		100

1745. **Worms**
 20. Sept. Von Worms Person non annu. lath. ungen. 3539. 56
 — 1/2 Worms Person non annu. lath. ungen. 50. —
 — 1/2 Worms Person non annu. lath. ungen. 75. —
 — 1/2 Worms Person non annu. lath. ungen. 4. 30.
 — 1/2 Worms Person non annu. lath. ungen. 62. 30.
 — 1/2 Worms Person non annu. lath. ungen. 82. 30.
 25. Oct. Von Worms Person non annu. lath. ungen. 333. 20.
 — 1/2 Worms Person non annu. lath. ungen. 116. 40.
 — 1/2 Worms Person non annu. lath. ungen. 1745. 10. 00.

Mettingh. @ Mettingh.

14. Dec. Von Mettingh Person non annu. lath. ungen. 20. —
 20. — Von Mettingh Person non annu. lath. ungen. 15. —
 3. Aber Von Mettingh Person non annu. lath. ungen. 150. —
 1746.
 5. Jan. Von Mettingh Person non annu. lath. ungen. 125. —
 25. — Von Mettingh Person non annu. lath. ungen. 90. —

EMASINE

1747.	Verigné Latus sat	18238, 52
10. Oct.	Von Anstalt von 1/2 Jahr Pension	150, —
21. Oct.	Von Anstalt von 1/2 Jahr Pension	50, —
14. Dec.	Von Anstalt von 1/2 Jahr Pension	15, —
15. Dec.	Von Anstalt von 1/2 Jahr Pension	20, —
21. Dec.	Von Anstalt von 1/2 Jahr Pension	333, 20
1748.	rest. eines Capital die in 1/2 Pension	315, 15
10. Feb.	Von Anstalt von 1/2 Jahr Pension von 1745 bis 1746	180, —
15. März	Von Dito von 1/2 Jahr Pension bis 18. in 20. 1/2 Jahr Pension	270, —

Summa 19705, 47

Das Buche ins Verzeich.

1744			
27. aug.	von	Hande von Jacob ...	8
1745		Hande ...	8
29. Jan.		...	
19. Sept.		Agenten ...	
		...	47. 31.
20. März		...	
		...	1. 30.
		...	30
19. Maj.		...	
		...	7. 45.
24. aug.		...	8.
7. Dec.		...	10.
1746		...	
21. Febr.		...	1. 12.
22. aug.		...	

1744. Uns' Erbe an meinen Bruder Josann
 Jacobo Pöschel v. d. S.

8. Febr.	Land in dem quittung N. 1. von dem in dem eingangenen 1800 den repartiert 2400: - in dem selben, 1804 ^{te} 9 ^{te} g. 1000	100. -
30. —	Land in dem quittung N. 4 von dem in dem selben repartiert 2714:30. in dem selben, 1804 ^{te} 9 ^{te} g. 178,37.	178,37.
19. Febr.	L. q. von Matante Jos. an b. D. in dem selben N. 7. in dem selben von dem in dem selben galinffert.	39, 3 ¹ / ₄
17. Febr.	L. q. von dem in dem selben N. 10. in dem selben g. 14,45.	14,45.
9. Febr.	L. q. sub N. 13 von dem in dem selben D. in dem selben 1800 den von dem in dem selben Commission in dem selben	29,15.
1745. 29. Jan.	L. q. N. 15 von dem in dem selben Jos. an b. D. in dem selben von dem in dem selben	58,26.
30. —	L. q. N. 18. an dem in dem selben Jos. an b. D. in dem selben von dem in dem selben	37,30.
11. Maj.	L. q. N. 23 von dem in dem selben Jos. an b. D. in dem selben von dem in dem selben	135. —
18. Aug.	L. q. N. 25. in dem selben an dem in dem selben g. 50. —	50. —
30. Febr.	L. q. N. 27. von dem in dem selben in dem selben g. 115. —	115. —
25. Octob.	L. q. N. 30. an dem in dem selben Jos. an b. D. in dem selben von dem in dem selben	192, 23 ¹ / ₄ .

Nota ob' hinger' g. 1745 ob' von
 exhibirt' an dem selben.

1746.

1747.	Sinn in dem Jahr 1747 Salus 34	3973	26 ^{xr}
25. Junij.	l. q. n. 61. an dem 26. Junij	18	23.
	an dem 26. Junij 1747 von Capital in Joh. Termin l. q. n. 62	106	15.
27. Octob.	l. q. n. 63 an dem 27. Octob.	23	—
22. Dec.	l. q. n. 67. an dem 22. Dec. von Capital in Joh. Termin	104	10.
	l. q. n. 68. an dem 22. Dec. von Capital in Joh. Termin	9	32.
1748.	an dem 1. Dec. quittung n. 70. gegeben	200	—
Summa		4434	46

1744. *Widgabe an mich Alenco Semmes Mettingh*

11. 70	Sober vor mir 4 ^{te} an einem nungangungun	
	in dem nungangungun in dem nungangungun	
30. 20.	Sober vor mir 4 ^{te} an einem nungangungun	100. —
19. 8ber.	Sober vor mir 4 ^{te} an einem nungangungun	178. 37.
19. 9ber.	Sober vor mir 4 ^{te} an einem nungangungun	39. 3 ³ / ₄
9. Ad.	Sober vor mir 4 ^{te} an einem nungangungun	14. 45.
1745.		29. 15.
29. Jan.	Sober vor mir 4 ^{te} an einem nungangungun	58. 26.
30. —	Sober vor mir 4 ^{te} an einem nungangungun	37. 30.

25. augst.	Sober vor mir 4 ^{te} an einem nungangungun	172. —
1. 8ber.	Sober vor mir 4 ^{te} an einem nungangungun	100. —
25. —	Sober vor mir 4 ^{te} an einem nungangungun	45. —
	Sober vor mir 4 ^{te} an einem nungangungun	105. 23 ¹ / ₄

1746. *Sober vor mir 4^{te} an einem nungangungun*

1. 1ber. *Sober vor mir 4^{te} an einem nungangungun*

von mir d. v. d. n. t. r. f. l. z. n. g. a. n. a. n. u. o. r. i. g. a. b.

1747. Sinn und bei Anfuhr des Latus Jas. 4098. 4

12. Oct. Von der reparatur des Pulvermagazins 23. —

1748.

29. Jan. Von dem Vorzuge der Ausgabe der 1/2 Gulden

Extrakt der Fallung von dem Vorzuge der 1/2 Gulden

Witten 104. 10.

19. Okt. An alle mit dem Vorzuge 200. —

Summa 4425. 14

Bezahlung an meine Deswegen Catharina

1744.	Rebecca Senckenberg Desh. Rathhins.		
8. Fber.	Von einem unvorgangenen Hof Ann 400. - reparat		x.
	tirt davon die l. q N. 2 unvorgangenen	100.	
30. —	am unvorgangenen reparatirt 2714:30. davon die		
	l. q N. 5. unvorgangenen	178.	37.
19. Fber.	am unvorgangenen reparatirt 156:15. davon die l. q N. 8. unvorgangenen	39.	3.
17. Fber.	wohnung l. q N. 11. unvorgangenen	14.	45.
9. Fber.	wohnung l. q N. 13. unvorgangenen	29.	15.
1745.			
29. Jan.	l. q N. 16. haben in selben Hofet	58.	26.
30. —	l. q N. 17. haben in selben Hofet	37.	30.
1. Apr. Mes.	l. q N. 20. haben in selben Hofet	172.	
25. Aug.	l. q N. 26. am in selben Hofet	100.	
18. Fber.	l. q N. 28. in selben Hofet	45.	
25. —	l. q N. 29. in selben Hofet	105.	24.
1746.	1. bibl. in Hofet in in 1745 exhibitirte unvorgangenen		
26. Fber.	Ingleichstellung unvorgangenen von Monfrere dem		
	Gerhard Meiningel 248. 2. 1. 1. 1.		

174
24.
15.
11.

1747.	Sine ratione Jatus Jot	4481.46
24. Maj	in glinzen pro quarta in von Exbau Exognu der Danzwiznu Duter abgulegtun Capitalsum pensions. Termins l. q n ^o 59	106.15
15. Julij	annos für glinzen tallung laut von angre Jognu l. q n ^o 58	10. 3.
11. 80.	vor 1 Jährigen pation izror ex massa vor Jugh gn bixannurhu 25000:- l. q n ^o 63. b. Jänwig 4	250. —
	repartirta in Jänwig l. q n ^o 64 gn J. 9. 54	23. —
	<u>Suma =</u>	<u>4871. 4</u>

1204 4

1746. in dem Instruktionssatze ...

1747. 21. Jan. ¹⁷⁴⁷ von dem Königl. Landrath ...
 in dem Instruktionssatze Documenten ...

7. Febr. an den Notarius Triebert ...
 ... l. q. N. 49 ... 6. 20.

27. Apr. in dem Instruktionssatze ...
 ... l. q. N. 54 ... 309.

12. Maj. an den Notarius Triebert ...
 ... l. q. N. 57 ... 91.

17. Jun. an den Königl. Landrath ...
 ... l. q. N. 60 ... 500.

an dem Instruktionssatze ...
 ... l. q. N. 60 ... 143.

13. 80. an den Königl. Landrath ...
 ... l. q. N. 60 ... 20.

an dem Instruktionssatze ...
 ... l. q. N. 60 ... 250.

Verrechnung der Kinnshin und Ausgabe

Damit Capital & pensions Kinnshin sat . . . 19705.47^x

Ausgaben in Kinnshin sat . . . 2.83.17^x

Dito von Kinnshin, als Darlehen sat . . . 101.17^x
on the to darft . . . 18.-

Capital & pensions Ausgaben an den

Erben des Jacob Meßing sat . . . 4434.46

Capital & pensions Ausgaben an unter

Erben des Meßing sat . . . 4425.14

Capital & pensions Ausgaben an die

Verstorbenen Dorothea von Senckebeygen sat . . . 4871.4

pensions Ausgabe an den Dorothea von

Senckebeygen Dorothea Meßing sat 2754.24^x

Case doch noch zum selben an Capital

Antheil zu geben abzugeben

zu bar in Dorothea von Senckebeygen Capitalien 2000.-

Nota . . .

47



In dem Jahr 1747. am 15. Maj. 1747. in dem
 Hofe zu Weimar. 50:-
 So Restirung zu dem Hofe zu Weimar 250:-
 In dem Jahr 1747. am 15. Maj. 1747. in dem
 Hofe zu Weimar 1000:-
 So Restirung zu dem Hofe zu Weimar 250:-
 In dem Jahr 1747. am 15. Maj. 1747. in dem
 Hofe zu Weimar 500:-
 So Restirung zu dem Hofe zu Weimar 430 42 1/2
 In dem Jahr 1747. am 15. Maj. 1747. in dem
 Hofe zu Weimar 250:-
 So Restirung zu dem Hofe zu Weimar 250:-
 In dem Jahr 1747. am 15. Maj. 1747. in dem
 Hofe zu Weimar 201.13.
 In dem Jahr 1747. am 15. Maj. 1747. in dem
 Hofe zu Weimar 1211.57 1/2
 In dem Jahr 1747. am 15. Maj. 1747. in dem
 Hofe zu Weimar 430:42 1/2 }
 So Restirung zu dem Hofe zu Weimar 250:- }
 In dem Jahr 1747. am 15. Maj. 1747. in dem
 Hofe zu Weimar 250:- } = 930.42 1/2

Nulla est, quae in hunc usque diem Con-
tion non desinat, sed per hunc diem d. Senckenberg,
berghausen, Mettlinghausen, Inbrunnen, als hereditibus
Scriptis, hinc et hinc. Inaunce.

1. auct. Recognitione auct. hinc et hinc per hunc diem d. Senckenberg,
vixit et hinc et hinc hinc et hinc legats hinc et hinc hinc,
hinc et hinc hinc et hinc Mettlinghausen
hinc et hinc. Capital hinc et hinc, hinc et hinc hinc et hinc
hinc et hinc. Bibliotheca hinc et hinc hinc et hinc, hinc et hinc
hinc et hinc legato hinc et hinc hinc et hinc
hinc et hinc hinc et hinc hinc et hinc. mobilia ex pretiosa
hinc et hinc pp.

2. hinc et hinc hinc et hinc hinc et hinc hinc et hinc
hinc et hinc hinc et hinc hinc et hinc, hinc et hinc hinc et hinc
hinc et hinc hinc et hinc hinc et hinc hinc et hinc hinc et hinc
hinc et hinc hinc et hinc hinc et hinc hinc et hinc hinc et hinc

per.

en

en

en

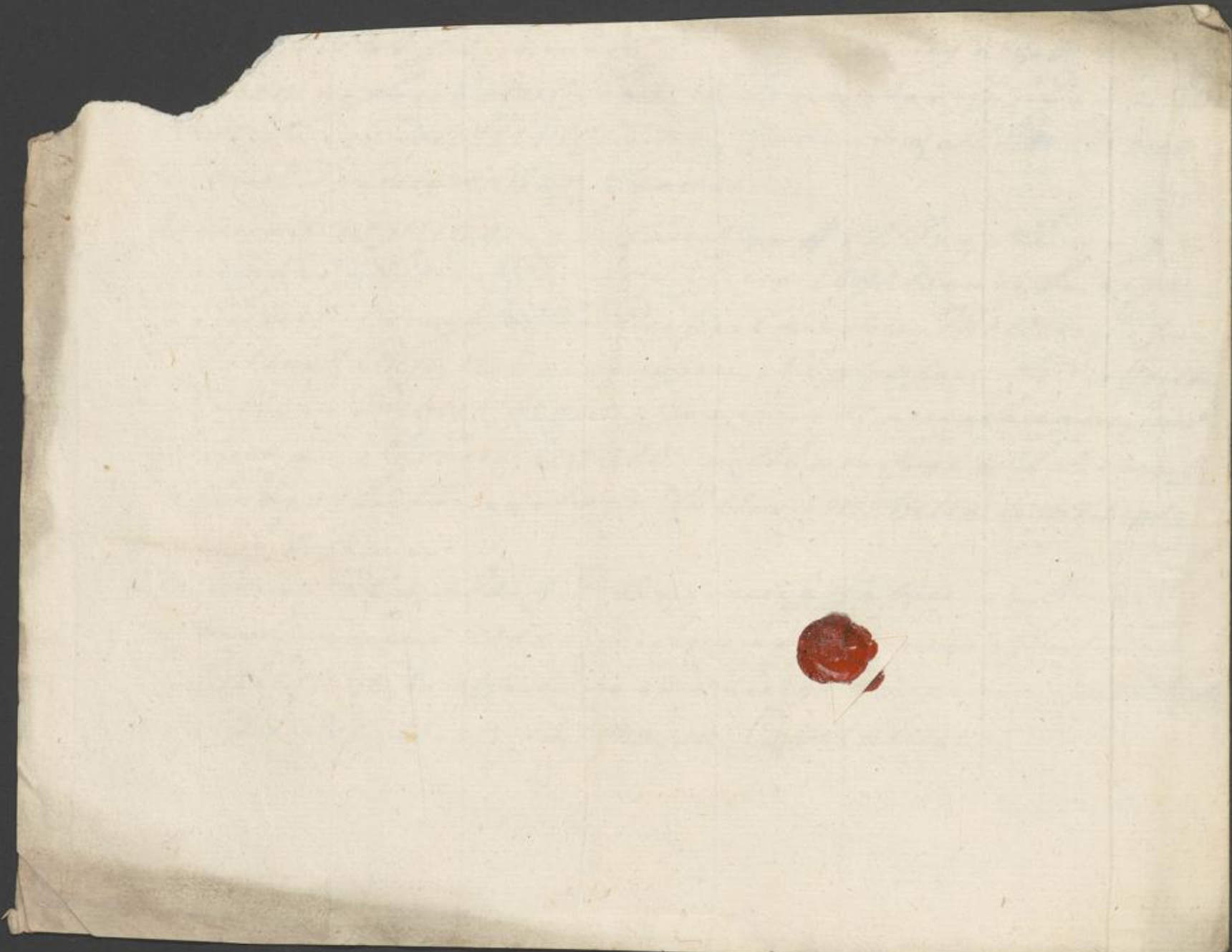
en

en

en

198

18



laesig vor 3 1/2 Jahren Mt. noch heute 5000:—

in der: D. Senckenbergin ungenügend
der die Exzellenz Conferendorum ex Massa
zu haben gesamt obige Summe . . . 1375.—

vor der die Exzellenz Remy Gerst:

Mettingh ex eodem capite obne al. . . 1375.—

oben gezogen Summa . . . 2750.—

Einbat vor Invenienz der Pions die oben . . . 9019.14

u. vor der die in die oben die oben . . . 116.27.

oben gezogen die in die 4 gleiche Spiel zu repar.

Einbat Mt. die oben Summa . . . 8902.47

vor der 1/4 Spiel die 2225: 4 1/4 x.

das die Spiel vor obigen Capital die oben

ad 216945: 23: trägt oben 4236: 20 3/4 =

... Capital ... 4236, 20 ³/₄

... Rest ... 2225, 41 ³/₄

... 116:27 ... 29, 6 ³/₄

... Conferendoru ... 1375

Suma = 7866, 9 ¹/₄

Anzahl ... Summarum = 28714, 37

... Massa ...

accionf.

Summa = 4883.33
Maj. 1750 accionf. 20. 6³/₄

Capitalien 2000.-

Capital faglung 750.- 2750.-

Summa

Quart Capitalien 203. 29¹/₂

Summa = 7866. 9¹/₄

Summa = 28714. 37

Summa = 28714. 37

Summa = 28714. 37

25 Junii 1750.

[Faint, illegible handwritten text, possibly bleed-through from the reverse side of the page.]

Handwritten manuscript page with a table structure. The page is divided into columns by vertical lines. A large, irregular, light-colored stain is present in the center, overlapping the gutter and extending into the adjacent columns. The text is handwritten and appears to be organized into rows and columns, though the content is mostly illegible due to the stain and fading. Some faint numbers or characters are visible in the right-hand columns.



070	Wid. Adam 1752 Sept. 15. ...	3000, -	5. Oct. 1746. 3000,-	Septbr. 82, 20	Septbr. 82, 20 Septbr. 82, 20									
071	Wid. Adam Feb 1747. April 17. ...	2000, -		18. Aug. 50. 20. Oct. 50.-	20. Jul. 50. Septbr. 50.	Septbr. 50. Septbr. 50.-	Septbr. 50.- Septbr. 50.-	8. Jan. 50. 7. Dec. 50.-	12. Jan. 50. Septbr. 50.-				Septbr. 1743 Septbr. 1744	50, -
076	Wid. Peter Winkler c2 Wxor Felha Jan 1743 Apr. 17	500, -												
077	Wid. Jul von Kirschenbach et vxor 1749 Jan. 13.	5000, -	5. Sept. 1746. 5000,-	15. Aug. 125.-	25. Jan. 125.- 20. Jul. 125.-	5. Jan. 125.- 5. Sept. 150, 15								
078	Wid. Jul von Kirschenbach et vxor 1749 April 17	5000, -	Septbr. 1745. 333, 20 25. Oct. 1745. 333, 20 25. Nov. 1745. 333, 20 25. Dec. 1745. 333, 20 25. Jan. 1746. 333, 20 25. Feb. 1746. 333, 20 25. Mar. 1746. 333, 20 25. Apr. 1746. 333, 20 25. May. 1746. 333, 20 25. Jun. 1746. 333, 20 25. Jul. 1746. 333, 20 25. Aug. 1746. 333, 20 25. Sept. 1746. 333, 20 25. Oct. 1746. 333, 20 25. Nov. 1746. 333, 20 25. Dec. 1746. 333, 20	Septbr. 125, -	Septbr. 125.- 25. Oct. 116, 20	Septbr. 125, 20 2. Nov. 100, -	20. May. 91, 40 15. Dec. 85, 20	Septbr. 65, 20 Septbr. 75.- Septbr. 65, 20	9. Jul. 58, 20 17. Nov. 50, -	12. May. 71, 90				
	von pag. 2.	28450, - 33786, 20 61936, 30												

Handwritten text in a cursive script, likely German, on a lined page. The text is arranged in approximately 15 horizontal lines. The ink is dark brown or black, and the paper shows signs of age and wear, including some staining and a small tear near the bottom center. The handwriting is somewhat faded and difficult to decipher precisely, but appears to be a list or a series of entries.

249.	Georg. Buch. Gepper et. 1707. 1716. Apr. 21	100,-			Sept. 6,-	Sept. 6,-	Sept. 6,-	Sept. 6,-	Sept. 6,-	Sept. 6,-			
260.	Verlebach et 1707. Verlebach 1710. Apr. 19	150,-											
261.	Prof. Dr. von 1707. 1710. Nov. 5.	2000,-											
261.	Prof. Dr. von 1707. 1710. Apr. 9	300,-											
265.	Prof. Dr. von 1707. 1710. Apr. 9	6000,-											
265.	Prof. Dr. von 1707. 1710. Apr. 21	2000,-											
266.	Prof. Dr. von 1707. 1710. Apr. 18	3000,-											
268.	Prof. Dr. von 1707. 1710. Apr. 10	2000,-											
	Wort pag. 1.	21280,- 12206, 90 33486, 130											

Handwritten ledger page with 17 vertical columns and faint, illegible entries.

170	Leopold Wilhelm Schaefer 1714. Bret. 5. d. 1715. Bret. 12. d. 1716. Circ. für Jäger. d. 1716	21. Dec 1717... 270,-			17. May. 20,-		Offenb. 15,- Nov. 20,- 21. Dec. 45. 15		5 percent	79, 90
171	W. K. K. K. K. von Ludwig, 5. Febr. 1715. auf für v. v. v. v. v. v. v. v. v. v. v.	Die Capital 1000. auf 1715. auf Ludwig		1. Sept. 20,-	1. Sept. 20,-	1. Sept. 20. 15			5 percent	137, 95
179	Ludwig Jakob Ludwig Jakob Ludwig Jakob				12. Nov. 20,-		1. Jan. 51,-		5 percent	
183	Ludwig Jakob Ludwig Jakob Ludwig Jakob			1. Sept. 30,-	1. Sept. 30,-		1. Jan. 90,- 15. Feb. 125,-		5 percent	67, 20
184	Ludwig Jakob Ludwig Jakob Ludwig Jakob	1717 1. Febr. 1500,-		1. Sept. 30,-		15. Jan. 90,-	14. Febr. 90,- 15. Feb. 125,-		5 percent	67, 20
185	Ludwig Jakob Ludwig Jakob Ludwig Jakob	1717 1. Febr. 1500,-		1. Sept. 30,-		15. Jan. 90,-	14. Febr. 90,- 15. Feb. 125,-		5 percent	67, 20
186	Ludwig Jakob Ludwig Jakob Ludwig Jakob	1717 1. Febr. 1500,-		1. Sept. 30,-		15. Jan. 90,-	14. Febr. 90,- 15. Feb. 125,-		5 percent	67, 20
187	Ludwig Jakob Ludwig Jakob Ludwig Jakob	1717 1. Febr. 1500,-		1. Sept. 30,-		15. Jan. 90,-	14. Febr. 90,- 15. Feb. 125,-		5 percent	67, 20
188	Ludwig Jakob Ludwig Jakob Ludwig Jakob	1717 1. Febr. 1500,-		1. Sept. 30,-		15. Jan. 90,-	14. Febr. 90,- 15. Feb. 125,-		5 percent	67, 20
189	Ludwig Jakob Ludwig Jakob Ludwig Jakob	1717 1. Febr. 1500,-		1. Sept. 30,-		15. Jan. 90,-	14. Febr. 90,- 15. Feb. 125,-		5 percent	67, 20
190	Ludwig Jakob Ludwig Jakob Ludwig Jakob	1717 1. Febr. 1500,-		1. Sept. 30,-		15. Jan. 90,-	14. Febr. 90,- 15. Feb. 125,-		5 percent	67, 20
191	Ludwig Jakob Ludwig Jakob Ludwig Jakob	1717 1. Febr. 1500,-		1. Sept. 30,-		15. Jan. 90,-	14. Febr. 90,- 15. Feb. 125,-		5 percent	67, 20
										12206, 30

Mittwoch den 12. Jan.
de Anno 1758.
128 Januar.

in specie bbl. 3 Kap 3
Johann J. J. Mittling
am 1003/12 1/2 4. 13 fr
Anzahl 56 Cto.

28.1.1758

Daß ich unterzeichnete die Lieb außtzug 13 octob 1757
 vorläufiger Interessen von Fürstbischof Götter
 welche mir von Hof Raths Senckenberg's Hofamt
 von dem mallegierten Fürst bis zu bonificatio
 gefalt hat, außtzug mit sechs hundert und zwanzig
 Gulden lössig durch den Hof Raths Senckenberg
 als Hof Raths upfuchter, demselben Fürst
 Capitulat vntzig außtzug umfängen Jahr
 solich lössig. Dese lössig in bester form.

Frankfurt d 28 Januarii 1758.

Mein Heinrich Mellich



28. 1. 1758.

Das ist kundt gesetzer die hier auf d. 13^{ten} Octobr. 1757
 von Lauffens Interessen von fünf tausend Gulden
 welche meinsehr Herr von Senckenberg zu sub aufseil
 von dem prälegierten Ländl. mich zu benutzieren geseht
 hat, außtats mit drey hundert Gulden und zwey
 Gulden dreyßig kreutz zu drey Herrn Praegen Kunzen
 bey als bestirzte usufructuarium dorenselben
 Zintlastungstoff richtig auß bezahlt empfangen
 habe, solich bestirmt kauft drey in beyder form
 Frankfurt d. 28^{ten} Jan. 1758.
 Johann Jacob Mettingh.

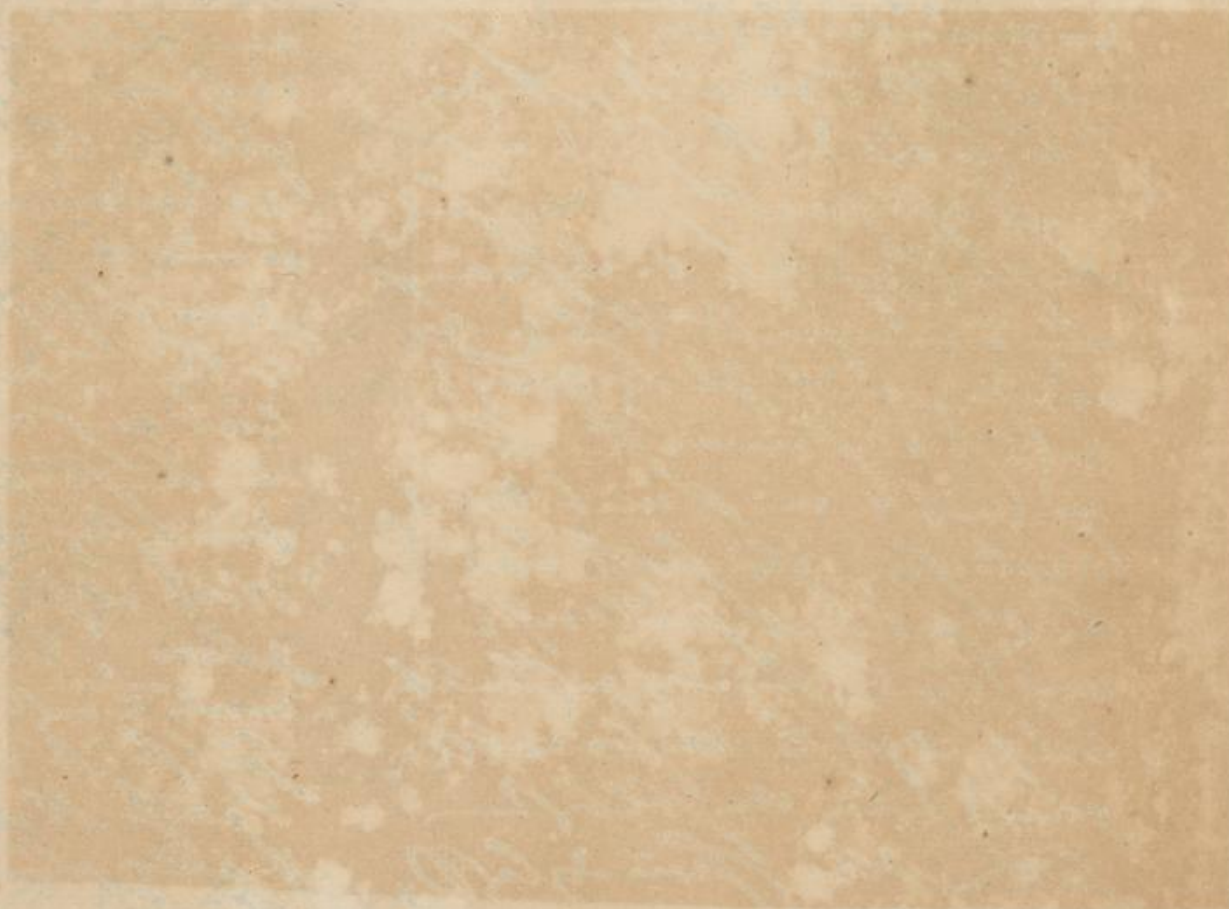
[Faint, illegible handwritten text in a cursive script, possibly a list or account.]

[A single, faint handwritten mark or character.]

mit offerter für die
Liegung des
die (Kauf) v. M.
v. M. (Kauf) v. M.
proponiert, in dem
je beabsichtigt, wobei
ganz willig u. ungestört
für die L. M., als d. willig
dabey u. so d. L. M.
unterhandelt, muss
d. L. M. in der
angebracht.

Da M. H. M. H. M.
muss in der
Recess, u. obgleich
den prolegat a f 1000
der M. H. M. H. M.
sich, in der
H. M. H. M. H. M.
M. H. M. H. M.
sich in der
H. M. H. M. H. M.
sich in der
H. M. H. M. H. M.
sich in der

Da M. H. M. H. M.
sich in der
H. M. H. M. H. M.
sich in der
H. M. H. M. H. M.
sich in der
H. M. H. M. H. M.
sich in der
H. M. H. M. H. M.
sich in der
H. M. H. M. H. M.
sich in der



et. D. 13. Martii 1758. 35

Meine in plebem vobis
Johann Christian Wagner,
in hujusmodi in h. p.
confessio in J. Artz. h. b.,
et hic sanctus Hennis
p. d. p. ceremoniam
nomine, o. n. Adulter
h. y. p. t. h. n. A. h. i.
mitt. i. p. g. p.

act. J. p. h. g. o. b. p. h. b. h. b.
Wagner v. o. v.
g. t. y. p. i.
Mitt. i. p. g. p.
h. i. f.

M. h. v. o. l. l. e. J. A. r. t. z.
a. b. s. t. r. a. c. t. u. s. v. o. l. l. e.
p. a. r. t. i. c. u. l. u. s. v. o. l. l. e.
i. n. v. o. l. l. e.

Ante hoc, p. h. i. c. a.
p. u. n. t. u. m. p. a. r. t. i. c. u. l. u. m.
i. d. i. p. s. e. f. a. c. i. e. n. t. u. m. v. o. l. l. e.
i. n. v. o. l. l. e. g. o. v. o. l. l. e.
i. n. v. o. l. l. e. p. l. o. z. i. e.

M. p. h. o. l. l. e. v. o. l. l. e. t. h. e. r. t. e. b. e. r.
p. u. b. l. i. c. a. v. o. l. l. e. 1000 p.
v. o. l. l. e. p. u. b. l. i. c. a. p. p. h. o. l. l. e.
200 p. u. b. l. i. c. a.

M. h. v. o. l. l. e. J. A. r. t. z.
p. u. b. l. i. c. a. v. o. l. l. e. p. u. b. l. i. c. a.
i. n. v. o. l. l. e. v. o. l. l. e. v. o. l. l. e. v. o. l. l. e.
p. u. b. l. i. c. a. v. o. l. l. e. v. o. l. l. e. v. o. l. l. e.

21. Martii 1788 ⁷⁶

Vobis 2 gratias
Agrippae. J. L.
3. Post gratias
und gefeltes

Lebat & Kiese v.
Lebat sa H metborough.

Pulvis gloria
enclorom
nomen gestat
aegy us p. p. p.
id est p. p. p.
vobis p. p. p.
id est p. p. p.
o quanta haec
vobis p. p. p.
sapientia, cui
cum tergo quo.
In nihil com.
merit!

1714 Jani 1758

vist 6^{te} rursus solus

in h. mittw. in platea,

siest gant meyer, o. d.

v. thilt an v. jet

in v. h. fess. Alho.

gan miser. No. sibe

hieser in sende v. d. h.

gestalt; Gott wolle s.

mit an d. d. d. d. d.

h. d. d. d. d. d.

Addo: H. w. s. d. d.

Si sibe d. alle v. d. d.

so g. s. s. s. s. s.

Gott. H. d. d. d. d.

H. d. d. d. d. d.

w. d. d. d. d. d.

in d. d. d. d. d.

obj. d. d. d. d. d.

obj. d. d. d. d. d.

si dimittis eis et ab eo loquor

et quiescat Dei gratia!

[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]

sollicitudo vestra fessis
in diebus istis de ad-
ventu Christi et de
quodammodo de peccatis
meis meae anima per
hanc causam necessaria,
et si fuerit vobis
de hoc dicitur mihi
sicut per vos dicitur.

De hoc per meo ora,
qui iuste ora iudicat,
et tribuit sicut cui.
Hic est cor meum
et maleficiati aff-
ris, et dolet cum
auri idoli Vanita-
tem verique de ad-
ventum ut salve
sit.

6. 5. 1758

A Monsieur

Monsieur Jean Gay
Mettingh

Concept
Graf Hohenhausen
Graf Hohenhausen

Der in diesem Jahr
nicht mehr in
Monsieur Apollon
instituten zum
ersten Mal bei

elph
Hohenhausen
Mettingh

Lindenberg
Lindenberg

franco
Paris le 20 Mars 1758

Ich habe Ihnen
an die jüngste Tante
dieser geben, so wie
unserm Herrn
gelesen und den
guten Glück
aller Dinge
gesehen
allein
gesehen

Ich habe
am 20ten
von
Lindenberg
Monsieur
gelesen
wie
sich
das
Lindenberg
gesehen
Lindenberg
Lindenberg

+ ganz
Lindenberg
Lindenberg
Lindenberg
Lindenberg

am 20ten
Lindenberg
Lindenberg



gestand, der Verhaftung
 oder Confinement am 28ten
 April vor dem Herrn
 von Solms und dem
 untern Rath, und in
 demselben gerichtlichen
 Verfahren alle Ansprüche
 und Ansprüche abzugeben,
 welche er in demselben
 gerichtlichen Verfahren
 v. unvollständigen
 Sachen, ist ~~er~~
 auch dem Herrn von Solms
 geneigte Art zu danken,
 und demselben alle
 Ansprüche des ~~er~~ mit
 ganz aller Bereitwilligkeit,
 und ohne die geringste
 Verweigerung
 gehorcht hat, und die
 Güter des Herrn v. Solms
 ein für allemal unbillig
 beschlagnahmt, v. sonder
~~er~~ ~~hat~~ ~~den~~
 Herr deponirt und
 selbst, wie ein in obers
 v. Solms, ~~hat~~
~~er~~ v. abzugeben ~~er~~
 Herr Heinrich von
 Deposition für mit
 dem Herrn, alle für
 de la Roche Jun' qu' d
 de Verhaftung ~~er~~

unter dem, v. in
 nach in der Landung
 sprachen mit ihm
 abzugeben, ~~er~~

beschte by Aufhebung der
 Nylische wirtsch. und
 des v. mir die Elise, wie sich für by andern folgernd
 gewaltig wird gesagt, LH v. Dylsching
 v. will mich noch sehr
 ungenügend alle gelehrt,
 die gant zu dem v. w. s.
 bequemt. wie sich für by andern folgernd
 so die f. v.

gesenkt, ohne
 dieses sich gar
 ist einigfalls, so es mich
 gelehrt, das in
 für dem gant ist
 nicht beendigt, das
 vom in der v. l. s.
 in der g. v. Dylsching
 auf mich gelehrt v. in der
~~gelehrt~~ deponieren fort in dem
 die l. s. die zu
 für v. gelehrt ist, so in v. die l. s. liegt,
 dem g. v. Dylsching
 die l. s., bequemt
 sich, die beide mir
 meine gelehrt v. l. s. =
 reparatur an g. l. s.,
 meine v. l. s. an der
 Dylsching gelehrt
 mich, welche dem
 gelehrt ist die l. s.
 auf der gelehrt ist
 gelehrt v. mir mich gar v. l. s. über dem g. v. l. s.

+ mich der Dylsching v. l. s.
~~gelehrt~~ die in der gelehrt
 v. l. s. v. l. s.

~~gelehrt~~ deponieren fort in dem
 die l. s. die zu
 für v. gelehrt ist, so in v. die l. s. liegt,
 dem g. v. Dylsching
 die l. s., bequemt
 sich, die beide mir
 meine gelehrt v. l. s. =
 reparatur an g. l. s.,
 meine v. l. s. an der
 Dylsching gelehrt
 mich, welche dem
 gelehrt ist die l. s.
 auf der gelehrt ist
 gelehrt v. mir mich gar v. l. s. über dem g. v. l. s.

+ mich gelehrt

auf der gelehrt ist
 gelehrt v. mir mich gar v. l. s. über dem g. v. l. s.
~~gelehrt~~ deponieren fort in dem
 die l. s. die zu
 für v. gelehrt ist, so in v. die l. s. liegt,
 dem g. v. Dylsching
 die l. s., bequemt
 sich, die beide mir
 meine gelehrt v. l. s. =
 reparatur an g. l. s.,
 meine v. l. s. an der
 Dylsching gelehrt
 mich, welche dem
 gelehrt ist die l. s.
 auf der gelehrt ist
 gelehrt v. mir mich gar v. l. s. über dem g. v. l. s.

alle in der l. s., bequemt
 sich, die beide mir
 meine gelehrt v. l. s. =
 reparatur an g. l. s.,
 meine v. l. s. an der
 Dylsching gelehrt
 mich, welche dem
 gelehrt ist die l. s.

6
und mit dem Kränze
spalten und möge
Ihr bis zu mir
unter allen Blyh gest
puffsch - allzeit
zu Guffel
Mund puffer
zu d'fing

1758
1758
H. Starkenberg

28



[Faint, illegible handwriting]

Ich bin zu Ende geführtes mein ~~Wesens~~ ^{Jahr} Johann Christian
Johann Heinrich Schilling

meiner selbst theil an dem ~~Wesens~~ ^{Wesens} in der freitag dte als
persönlich ~~Wesens~~ ^{Wesens} ~~Wesens~~ ^{Wesens} ~~Wesens~~ ^{Wesens} ~~Wesens~~ ^{Wesens}
Befreiung mich Cath: Rebecca Schilling ~~Wesens~~ ^{Wesens}
mit dem ~~Wesens~~ ^{Wesens} ~~Wesens~~ ^{Wesens} ~~Wesens~~ ^{Wesens} ~~Wesens~~ ^{Wesens}
Lohn ~~Wesens~~ ^{Wesens} ~~Wesens~~ ^{Wesens} ~~Wesens~~ ^{Wesens} ~~Wesens~~ ^{Wesens}
mit der ~~Wesens~~ ^{Wesens} ~~Wesens~~ ^{Wesens} ~~Wesens~~ ^{Wesens} ~~Wesens~~ ^{Wesens}
mit ~~Wesens~~ ^{Wesens} ~~Wesens~~ ^{Wesens} ~~Wesens~~ ^{Wesens} ~~Wesens~~ ^{Wesens}
trag ich selbst ~~Wesens~~ ^{Wesens} ~~Wesens~~ ^{Wesens} ~~Wesens~~ ^{Wesens} ~~Wesens~~ ^{Wesens}
Lohn ~~Wesens~~ ^{Wesens} ~~Wesens~~ ^{Wesens} ~~Wesens~~ ^{Wesens} ~~Wesens~~ ^{Wesens}

Frankfurt d 28^{ten} Januar 1758.

Seidsp. 394/46
Wand 45. -
in daphn 789/32 x alte Halbä 2 x 44
J. C. S.
so falls best. in nca

Formula my will in deposition
given auf Jahr. Januar 5. Johann Heinrich
Schilling zu transferen ist.

Obststande deponierte Art der sind mein ~~Wesens~~ ^{Wesens} ~~Wesens~~ ^{Wesens} ~~Wesens~~ ^{Wesens}
mit dem ~~Wesens~~ ^{Wesens} ~~Wesens~~ ^{Wesens} ~~Wesens~~ ^{Wesens} ~~Wesens~~ ^{Wesens}
Johann Heinrich Schilling ~~Wesens~~ ^{Wesens} ~~Wesens~~ ^{Wesens} ~~Wesens~~ ^{Wesens} ~~Wesens~~ ^{Wesens}
stingelbe mit will ~~Wesens~~ ^{Wesens} ~~Wesens~~ ^{Wesens} ~~Wesens~~ ^{Wesens} ~~Wesens~~ ^{Wesens}
Wesens ~~Wesens~~ ^{Wesens} ~~Wesens~~ ^{Wesens} ~~Wesens~~ ^{Wesens} ~~Wesens~~ ^{Wesens}

J. C. S.

dt. 29 Januar 1758. + ungefragt von M. J. v. M. H. Mettigh
 laut Verlesung 13. Junij 1758. v. M. H. Mettigh

Neu-Helver

483. à 12 x 44

966.
 1354. 12

483.
 44

1932
 1932

1320 x 12
 Minus 8

81
 1252
 6660 / 354
 x 12

1320 x 20.

Umfraucht
 intente abrechnen, vid.
 Bylege selbstigen B.
 & Recept.

Neu-Helver

289. à 12 x 44

578.
 211. 56

289.
 44

1156
 1156

789 x 56.

abgez 789 x 32 die cyphel alle
 was liessend

45
 12776 / 111
 6660

gebest 24x.

Alte Hefen

190. von 3 Legata 12 1/2 ...

[Faint, illegible handwritten text in a cursive script, possibly a ledger or account book, covering the majority of the page.]

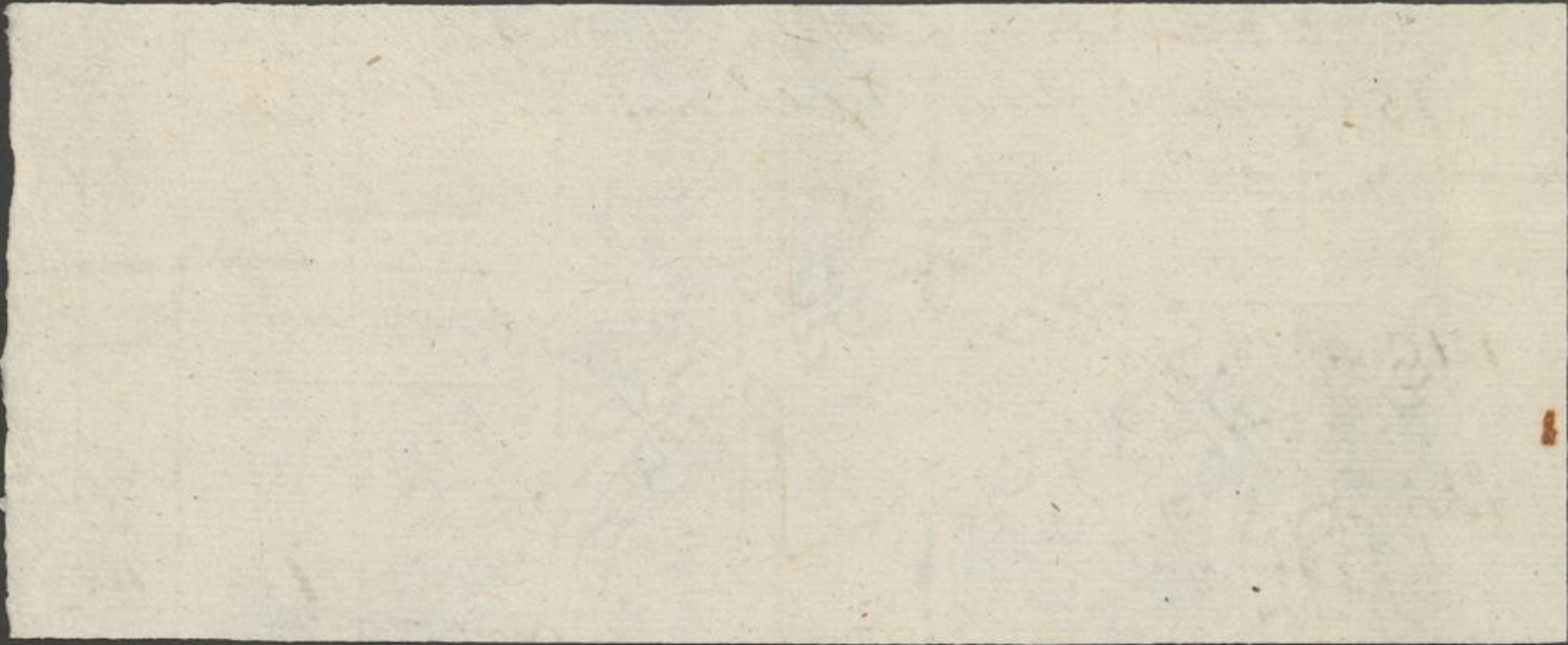


47

Sta. post nach Metz 1758. 31 Jul
 155 $\frac{1}{4}$ Carl's d'or. 2 Pfd's Louis d'or. R. 1505. x. s. b.
 Münz - - - - - 1. 4

148. Af. Carolina
 7. 3 Sfld's Louis d'or

	R 1507.
155. Af. a g. p. 42. x	R 1503 : 30.
1. Mannu Galax	2 : 25 $\frac{1}{2}$
Münz - - - - -	1 : 4 $\frac{1}{2}$
	R 1507 -



Anno 1758. Den 25. July
 In Franckfurt, B. G. 48

Dortrecht - -		
Rotterdam - -		
Amsterdam Bco.	146	
Ditto Corr. - -	147 ³ / ₄	
Londen - - -	136	135 ³ / ₄
Lion payment <i>S. Accord.</i>		79
Paris - - -	79 ⁵ / ₁₀₀	
Ditto 2 Ufo - -	79 ¹ / ₂	79 ¹ / ₂
Hamburg - - -	136 ³ / ₄	
Leipzig in Louis blanc		
Ditto in die Mess		
Leipzig in Louis d'or		
Ditto in die Mess	107 ¹ / ₂	
Leipzig in Doppien		
Ditto in die Mess		
Nürnberg - - -		
Augsburg - - -	107 ¹ / ₂	107 ¹ / ₄
Wien - - -	105 ³ / ₄	
Ducaten al peso <i>19</i>	4. 23	<i>R.</i>
Ditto al marco -	4. 23	
Pistoletten - -	7. 42	
Alte Louis d'or -	7. 42	
Neue ditto - - -	9. 42	
Lüneburger ditto	7. 42	
Friederichs d'or	7. 42	
Neue Thaler - -	2. 29 ⁷ / ₁₀₀	
Carl d'or - - -	9. 42	
Louis blanc - - -	100	
Alte Münzverlust	6. 18	

1603 alt. Münzfuß a 94 $\frac{1}{2}$ in Wessfal. 49

1507

Wolff

155 $\frac{1}{4}$ Carlsson ad. - a 9/42 - 1505: 56
Münz - - - - - 1. 4

1507

vid. d. Münz Courz Jettel
alt. Münz Wessfal. jett 7. in dem 6.
d. St. in Wessfal. v. Wessfal. d. d. d. d.
M. H. alt. Münz an mir 10 R. d. d. d. d.
94 d. d. d. d.

Jun 27^{te} July 1788. P. 500. Corr^d



P. M.

Nach befehlen d. Coens Jettel, welcher den ver. v. d. in
mir an der J. v. d. anbeten, wolle, d. alte Münz
gegen Hoffgeld mit 6. y. Ct. verliere, wisse ich
denn folgend anfangs:

R. 1603. alte Münz, 1/2 Li 94 y Ct.
in Hoffgeld R. 1507.

Wofür

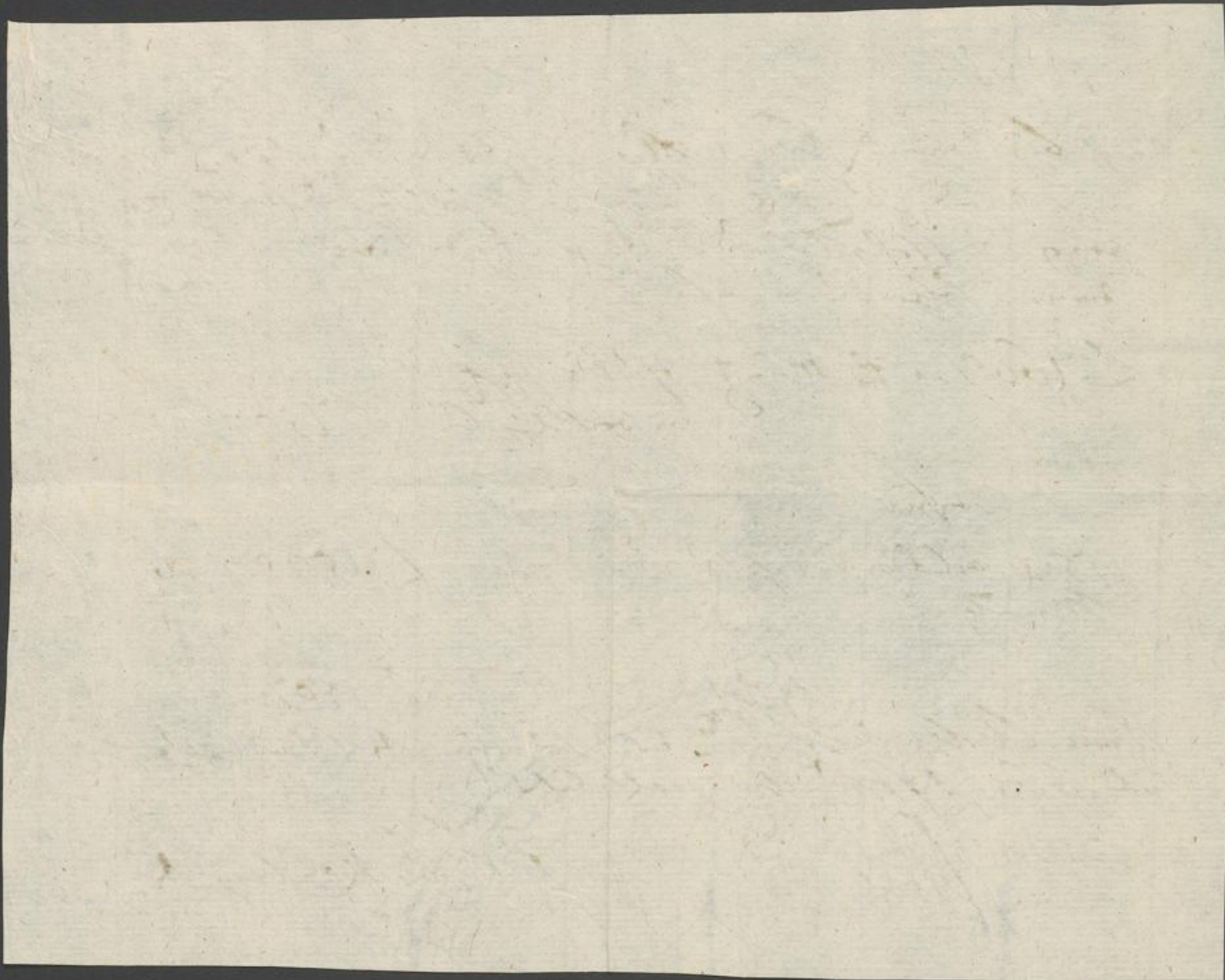
155 1/4 Carl der v. Pfl. 1/2 B. a. f. 9 x 42 R. 1505. 56.
Münz - - - - - 1. 4.

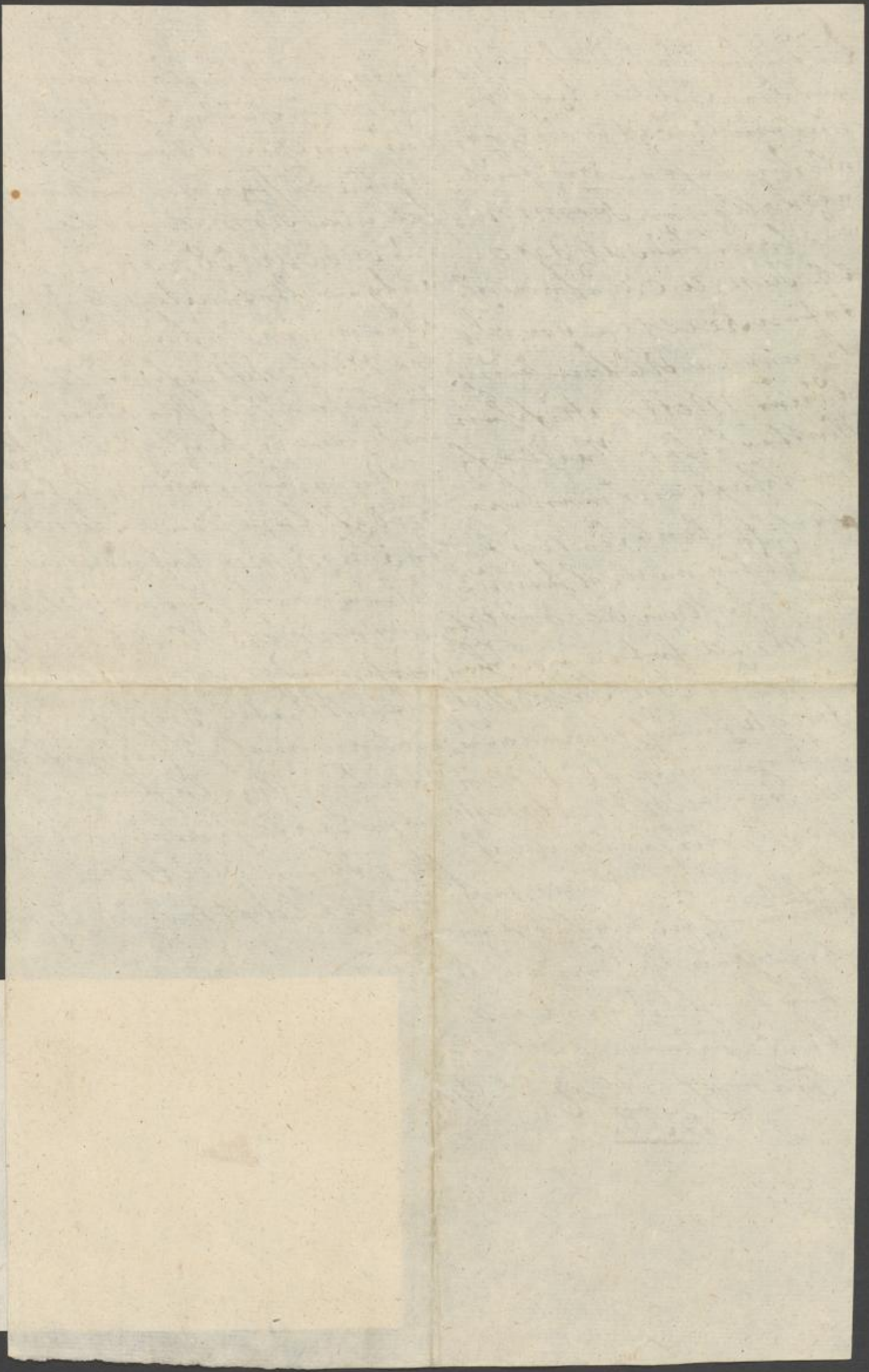
1507.

Wenn obiges die Münz verfeinern wird mit Hoff
über die die Gültung abetelt.

Anfang d. 31. Jul.
1558.

J. H. K. K. K.





1758

A. Monsieur
Monsieur le Conseiller Senckenberg
Physicien Ordinaire de la Ville
Impériale de Francfort

Chez lui.

[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page]

28. Junii 1758

Im Namen Gottes sey Euch und zu
wissen gemacht, daß unten stehenden dato
genitzten und unterschribenen Erb-
Interessenten nachfolgenden puncta inoff
bündlich, frolich und außrichtig abge-
urtheil und beschloßen sofort in diesen
Recess verfaßt worden seyn.

In nach außmessen zu finden gesetzten
einzelnen Mütter und respective
Disungar Mütter anlich, Johann Maria,
gavetta Elisabetha Mettingh geborn
Disungar, den 13^{ten} July 1744. erfolgten
frölich, freitlich, über denselben unter
19. ^{ten} Febr: 1733. außgerichtete und unter
1. ^{ten} Martii 1742. verurtheilt, dann aber
unter 10. ^{ten} July 1744. wiederum restrin-
girt und gar nicht mehr auß
geobann Dispositionem maternam in-
ter Liberos, unter dem freitlassung
4. Kinder und leben, als mir Johann
Jacob Mettingh mir Menno Henrich
Mettingh und messer Disungar
Jungfer Catharina Rebecca Mettingh

2

Johann Christian Dandernbergs
maßmaßlicher Hülfsplan an einem
Herrn, dem in dem Buche und
respect: Dessen Herrn Remigio
Gerhard Mettingh an einem Herrn
sich nun mitteläußige verfertigung
wofür sat, danon mit gedachten
ältesten Mettinghischen Bischof
die Gültigkeit vornehmlich Mütterlich
Disposition in Ausführung zusammen
fang an und besorget noch
dan von dem jüngsten Mettinghischen
Bischof Herrn Remigio Gerhard aber
der letzten Herr Dandernbergs vom 10^{ten}
Julij 1744. vor ungültig zu verweist
beständig und dummisch noch
unmöglich an gesehen und folglich
predicirt werden wollen, daß
die Mettinghische Erbtheilung mit
Ihrer maßgabe der beiden
ältesten Hülfsplan angezogenen Dis-
position vollstredt werden muß
Dann jedoch die v. älteste Mettinghische
Bischof

39

zu besorgung des nicht mütterlichen
letzten Willens Neuordnung billiger
maß zum zugestragenen werden müssen
den Respects nicht nachgeben können,
und deshalb bei ungebilht an
genügender gutlicher Vorstellung
und möglichst vor schlägen vor zu
sicht werden sind, sich mit gedachten
isann jüngsten Brüdern Herrn Re-
migio Gerhard Mettingh in einem
sönnlich Process über die gültigkeit
oberrückten mütterlichen letzten
Willens, in sinnung auszu zu,
sammensang einzulassen welcher
dann so viele Gasen sind nach von
Dort Zeit in besserer so die Mutter
und Disinger Mutter letzter
angedauert und nullis per apper-
tationem an das so ist preis blisen
Lag Berlin Brief Cammer Gerüst zu
Metzlar gedinsten alda selbstem aber
in gurtörttern Kosten bis datonaf
= saugt;

4
langst;

Hausdamastern auf auf unmittelbar
infolgte solch, ableben minus 94,
linben ff. frauen anilic, frauen
Catharina Rebecca Dandenberg 94,
besund Mettingh über isen den 15.
Octo: 1747. aufgrüfted und den 13.
Januarij 1748. grüftlich publicirted
Testament anoximus in mir
Josam Christian Dandenberg
irbt nignuffmülister blafung
isre anfangen nätterliser
frohheit, Tod ff. pacten nerruäestüen
von 1000. fl. brstättigat, und noch
5000. fl. als ein Legatum nerr,
isafst in isam übrigeru figen
Hümlig, nerrmöget abt isen
Derr Kinder Josam Jacob
Mettingh Mencko Heinrich Mettingh
und Remigium Gerhard Mettingh
und ziner litzteru nerr grüfted
= bedingnüßer

58

bedingung müssen zu haben eingesetzt hat,
von ihm gedachten jüngsten Mettingh
mit dem Herrn Remigio Gerhard
Mettingh ein abgemessenes
Brot und Proceß ⁱⁿ ~~erfahren~~ ^{erworb}
ist, und von ihm bis ~~zu~~ ^{unter}
sein animus ad eunde hereditatis
an dem Tag gegeben nach dem
Johann Christian Dandenberg
zustehende ~~Ursus~~ ^{Ursus} ~~Fructus~~ ^{Fructus} in
obgenannter ~~minut~~ ^{schiff} ~~raum~~
samt: hinterlassen und ~~vermögen~~
samt ^{un} ~~sig~~ ^{lich} ~~gestattet~~ ^{und}
minim ~~ab~~ ^{salbige} ~~weillig~~
befugnis ~~an~~ ^{er} ~~stamm~~ ^{an} ~~er~~
wollen, darüber ~~dam~~ ^{er} ~~zufall~~
nach ~~Christliche~~ ^{unterschied} ~~ung~~ ^{zu}
erwarten ~~habet~~

Diesem allem nach ~~wegen~~ ^{besar} ~~lich~~
wider ~~sein~~ ⁱⁿ ~~der~~ ^{er} ~~er~~
und

und respect. Dessenwegen Herr Henrich
Gerhard Mettingh, so wohl die ordentl.
Aubermanndersitz- und Verwaltung
des Mettinghischen Mütterlichen
gesanten nachlass als der wohl
genanten nimm Mettinghischen
mit seiner frau Catharina He-
becca Dandenberg geborenen
Mettingh selig, darinn stehenden
selb nachlass schaff noch sich gesen
können, bey derley mal nach
noch in Mettinghischen gesanten
massa größten theil zu vertheilt
bey samen verbleiben und von
dem nimm Mißbrau Menno
Henrich Mettingh mit ge-
mainschafftlichen consens und
approbation von Anno 1744.
als der Erbzeit mußten
selig Mütter und Dessenwegen
Mütter

53
7

bis auf das alte neue Bannrecht
administriert werden muß:
Dij alle dinsten in ständen aber
nicht weil ein mutuelle Erklärung
und bestimmung von mir Johann
Jacob Mettingh Menico Henrich
Mettingh und Johann Christian
Dudenberg weil proprio weil
uxorio et usu fructuario und fructu
heredum et legatariorum nomini bus
not beauftragt in der Soli. Dinsten
und respect: Ist frau Soli. Dinsten
frau Catharina Rebecca Duden-
berg geborenen Mettingh, in bis,
seitigen gemiß dinsten gemiß
schaft gegen niemanden, auf
nach mir durch unmittelbare
eingegangene und von mir
nicht als ad ministratois
nomine und zugehört Capita-
lien

auf unser eigentümliches Capital
 Aufseil allerwärts unerschütterlich abbe-
 zahlt ungeschlagen haben, sehr wohl,
 unendlich und oftaud, sehr lieb ge-
 wann hat; andere Eitel aber bei
 mir Johann Christian Dandru,
 bey der allwissendsten Verfassung
 und Gründe vornehmlich, man
 ist nun gänzlich Separation
 auf unser vorzüglich Mettinghoffer
 Erb-Massa auf noch vor aus-
 gang der über meine selbigen
 Frau Disinger-Mutter
 und meine selbigen Frau
 hinterlassen Testament, fort,
 darunter Processen außerst zu
 wünschen und dieselbe auf
 mit einigen Nachlaß meine
 haben der geistlichen Indamoy
 noch das Nützlichste und dienlichste
 = anzusehen

9⁶

anzufassen solt, und salben dann
off geuanteu mineu brüder
Johann Jacob und
Menco Heinrich Mettingh uf
maffen propositiones darzu
goffen solt die minne dury
Gottes gnädige Direction zu
abgeiſteten Gennit geuanteu,
und von Juren angenommen
anorden ſind:

Als ſind wir eingangt benachmen zu
Juren Mettingh und Senckenbergiſche
ſohnen Johann Jacob Mettingh, Menco
Heinrich Mettingh und Johann Christian
Dandenberg gebürtet und veruagert
aufreute unten geſchrieben dato zu
Jaren geſchrieben wir ein in der
Nachfolge des brüderu Junfallts
begriſſen ſtet mit einander ab,
zu reſuren und uns gegen ein
ander

inmunde in die rinnen zu stellen, zu
erlassen zu verbinden, auf Cessio-
nes und Renunciations zu sein
und anzunehmen und den Kauf
des Valors davon bestend zu bestimmez
überfängt auf zu den ganzen
Jusfalt alins des Reesses auf ofn-
minderungslige Art und Anse,
unbrauchlich und bedächtig aufstellig
zu machen.

Amor auf anix dem zum
ersten Die von myßer Brudter und
Disinger Menco Henrich Mettingh
aus der von Brudzeit myßer
soh: Frau Mutter und Disinger
Mutter biß auf so geführte so,
Masa Kaufung gezogen
Sumarische Überslag nach sohan
Kaufung selbst vor die Gant
genommen und ordentlich durch
gegangen

Inzgangun, so fort dießenn Recept
 abnimm autentisirt brülaget Neb sig:
 O. brülaget haben, and inselst
 dieß dargetson sat daß
 Ich Josann Jacob Mettingh minor
 auß dieß d. in 4. glüßn Eßeln zu
 merkniln gestandenem gemisam
 Interresen, die nach dießung d. 4.
 jüngen Morlan, ⁱⁿ ^{de} ^{13 1/4} jünger
 Zinsenn ad 0025. ⁱⁿ ^{de} ^{13 1/4} abnimm
 und mineß Brüdter Menno Hein-
 rich Mettingh zu conferiren, insunder
 Högkath. Güter auf mustt sohin
 dießentstt von Catharina Rebecca
 Sandenburg geborn Mettingh
 und auf mineß jüngsten Brüdter
 Herrn Remigü Gerhard Mettingh
 soß außniln zu brüstigen
 gestanden sind, noch 14385. ⁱⁿ ^{de} ^{14. 10.}
 besaget haben zum Winter Eßel
 = voll

Vollkommenlich ungelauget und lauff
 der bey die Massa Kaufung
 auf Capital und Interest gegeben
 worden Quittungen zu mir ge-
 zogen, daner also bis den 13. ^{ten} octo:
 a. p. gezeichnet nicht weiter zu
 fordern haben;

Indgleichen hat sich darbey aus
 a.) Ich Menno Heinrich Mettingh
 meine Pflicht der in mir
 gleiche Theil zu verfahren ge-
 than, dann gemeinsamer Interessen
 die noch abzug derjenigen noch
 laufenden 13 1/4. jährigen Zinsen
 ad Bras. lio, so auch mein und meine
 Freunde Johann Jacob Mettings,
 zu conferieren Pfenden Gertruff
 Gütern auf mich selb. Dienst
 von Laffarina Rebecca Dauden-
 berg gebohren Mettingh und
 = auf

62
11

auf meines jüngsten Bruders Herrn
Remigii Gerhard Mettinghs für Au-
söhn zu erwiesenen gestanden
sind, nach 14385. li. 14. Art. besagt
haben, zum 4. Beispiel vollkom-
mentl. unglungen und lauth
Massa = Reyming mir zu güth
in außgabe außschriben daner
also biß der 15. Octo. d. p. geseust
weiter nicht zu fordern haben;

3.) hat sich auch Johannis Reyming
vergegen daß mein Johann Christian
Dudenberg, sohin selibsten Frau
Cassarina Rebecca geborenen Met-
tingh und nach Herrn selibsten
Eort ich selibsten als von Fructua-
rius d. d. selben Nachlassenschaft
da auf abzugewanten meines
sohin. Hr. Frauen außteil auch
Mettinghs Massa gebührende
vorläufige 15. Febr. Entschesen
= d. d. d. d.

In jenen Tagen die nunmehr beyde
 ältere Disputanten Herr Johann Jacob
 und Menno Gimmus Mettingh
 zu conferirren haben und die
 von der sth. Frau Disputanten
 Mutter Mettingh Verb. Zeit bis auf
 den 13. ^{ten} Octo. a. p. sich auf 3312. li. 30. ss.
 belausen haben rüstig bezalt und
 nutzget nutzungem, in dem abt
 den übrigen Resten der bis auf
 obangemelten Tag hingegan,
 gegen gemeinsamen Interessen
 ad 14385. li. 14. ss. zum 4. ten Rest
 usq. Fructuatio nomine rüstig
 und ordentlich bezogen haben,
 vor solchem usum Fructum also
 wellonten nutzungt und
 nicht ditzelbte nicht mehr
 zuwendend sein. noch
 zweyte fort sich und vorangezogen
 Mettinghischen vor Massab Zuführung
 = gegeben

angegeben, daß von dem zu denselben
 eingegangenen und anindertel-
 partierten grossen schaff: Capitalien
 1.) Auf Johann Jacob Mettingh in gr.
 Maßzeit der Anlage sub sigl: O. inter
 minimum ex Massa Materna gr.
 zogannau gesauten umpfang
 die Summa 4587. $\text{li} \frac{103}{4}$ fl. Durch
 minimum ~~...~~ Menno Heinrich
 Mettingh vor Capital Ruffnung
 zu gethilt umpfangem folglich in-
 clusive minimum ~~...~~ gutte
 ad 5000. $\text{li} \frac{103}{4}$ fl. mit der einzigem
 völligen andinamert ~~...~~ schnung
 der Mutter listu ~~...~~ schaff
 überfangt 9587. $\text{li} \frac{103}{4}$ fl. zu conferir
 fact, und solich Summa ~~...~~ mit
 in dem calculo der Capital eingang
 anzuschreiben sein.
 2.) Und oben so fact auf is Menno
 = Heinrich

Heinrich Mettingh in Gemäßheit
 der allergnädigsten Befehl Sub Sigl: O.
 unter dem ex Massa Materna
 gezogenen gesamten Umfang
 die Summa von 4587. $\text{li} \frac{103}{4}$ $\text{sc} = \text{li} 4587$
 auf dem repartierten Capitalen
 verfallen, und in Übergabe der
 Massa Kaufung mit zu gut
 geschrieben, angesetzt, und auf
 dem inclusive der vorstehenden
 gezogenen Summe Güte von
 5000. li bei nicht dringenden
 nöthigen und nimmermehr
 der Mütterlichen Erblasser
 falls 4587. $\text{li} \frac{103}{4}$ $\text{sc} = \text{li} 4587$ zu conferiren
 haben, und solche Summa mit
 in dem calculo der Capital
 umfang anzuschreiben setz.
 Gleiches geschieht
 3. und angelegtem $\frac{2}{1}$ überflüg
 = Summarisch

ⁿÜberschlag Sub sigl: O. daß auf mein
 Johann Christian Dandenberg
 Sohn geliebter Frau Catharina Lu-
 brica geborenen Mettingh aus Müttel:
 schloß gebohren auff die allert
 die Summa von 4587. li. 10³/₄ N^o 11
 Drey minnt Synagoge
 menco Heinrich Mettingh von
 nommen Repartition der
 Capital Kosten von Capital K^o
 ning getouren und viel von
 ihr selbst viel nach ihrem selb
 Todt von mir Johann Christian
 Dandenberg respect: ingezogen
 worden und bey mir verblieben
 seyn.

Nachmalten abt zum
 Witten. Ich Johann Christian Dandenberg
 auß demselben minnt
 Sohn geliebter Frau Catharina
 Rebecca

Rebecca ~~geboren~~ geborn Mettingh
 hinterlassen letzten Willen u. u.
 Ordnung vom 15. Oct. 1747. nicht
 Friedr. Fr. albrecht empfangen
 und mit inferire portionem
 Paternorum dem legitimum nach
 nachschaff bekommen und auch
 mütterlich bey mir besaltten fact,
 andern Friedr. aber noch andgedacht.
 Testament das spacten vermächtnis
 von 6000. fl. und noch ein absou.
 desl. Legatum von 5000. fl. in
 and Fr. mütterlichen vermög.
 eigentümlich zu fordern befrist.
 get geworden: Gegeng.
 aber auch das billigkeit nach
 bereit bin so wohl über die
 empfang des bekommenen
 vermächtnis des mütterl. sol.
 solib. mütterlichen fr. portion
 zu verminderung als d. Fr. m.
 = m.

65
17

mein förmlich, besinnigend von mir
zu geben als auch dasjenige mit
auf Rechnung der mir niger
Gmülich zu kommenden 11000^{li}
von Mütterlichen Vermögens
auszuweisen zu lassen was mir
früher: Frau und ich von albereit
reparierten Mettinghischen Mütterlich
Capitalien empfangen habe: So de-
clarire ich auf ^{der} Geruchst bestätigter
Art, das ich ^{der} Tochter, von dem me
vermögen ^{der} vermögens mir
früher: Frau Mütterlich, so die Portion
vollkommen beschiedigt dann aber
auch zum zinsthew den zu fude
den vorigen ^{der} phi beuamten
mir zugegangenen Capitals be-
trag von 4587^{li} 10³/₄ ^{der} ^{der} allerdings
hinter allzu als mein mündliche
Abflage Zahlung auf Rechnung
=

Ich mit von mir selbst: Hofräu
 werter geachtet moßten dem
 eigentümlich nachlassenden
 1000. li. angesetzt, und bis
 bey mir befallen, und das
 nachfolgend nach abzug dieser
 Abflächigen Zahlung mit an
 schauend 1000. li. mit mir
 als noch 242. li. 49 1/4 Sch. zu
 und von mir selbst: Hofräu
 ningsatzten Testaments für
 den eingang benannt
 den Mettinghischen geborenen
 und der mütterlich nachlassend
 nachtragend an dem mich
 ein mir zum

Vierten Hof Johann Christian Landenberg
 eingang bezeugt moßten
 die größte Befehl schon längst
 mit mir gesamt in
 mir

und meine selbige Geliebte
Sammann, deren Mühseligkeit
unmögliches Maß gegen mich unter
und abzuwenden equivalent
gänzlich zu übertragen und
abzuwenden. Nachdem nun
Dieser mein Vorschlag sich auf
freundschafflich angenommen
worden, so folgt mich die
zu Folge mit mehren mehren
meiner beiden Herren
gegen über nachfolgenden
Punkten wohl bedächtig und form
lich immer stande.

I. Ediktum übertrage ich Joseph
Christian Sandenberg vor
mich und meine beiden
meiner beiden Herren
Biswägen Herrn Joseph
Jacob und Meno Heinrich
= Mettingh

21⁶⁷

Mettingh und dessen Leber alle meine
dünkel oftvermehret meine soli-
fessionen Cassarina Rubrica et
Cofum Mettingh ansteltet Testa-
ment und in dem ist pacta auf
mich getommen ^{er} ist und von
dieser noch zu formiren Leber
anspruch an die Mettinghische
Capital Nachlassenschaft in sich
als Mutterleberwagungs ^{er} sie sind
den eigentümern oder der Nutznießung
nach auf mich gedinst und haben
Nasur in sie wollen auf ^{er} zu
recht beständigst wissen mit
wollen recht und dazumigen
zuständigkeit als in sie selbst
fordern können oder bis ^{er}
gefordert hat, cum emolumento
et onere alles und dazumabzu
das genannte meinen bejdet

= Leber

Herrn Sinägers Johann Jacob
 und Menck Henrich Metting und
 deren Erben, nimmst als
 daszunge sowohl dem eigenthum
 als der Nutznießung noch zu
 sich zinsen nützen nieszien und
 gebühren und haben sollen und
 mögen und offgedacht meine solli-
 chlichste Frau Catharina Rebecca
 geborene Mettingh aus der Mütter-
 nachlassenschaft und darinnen
 darinnen gemeinschaft selbster
 überkommen, oder in nach ihrem
 solli. sinterit vermöge inforter
 ist pachten und dertuselben
 vermögten Testaments nach
 nicht allegirter beylage sub sigl:
 O. noch mich annoz eigenthum
 oder nutznießlich zinsen und
 haben sollen und können, wo-
 mit gedachte meine beyda
 = Gores

Disenägert Josam Jacob und Menno
 Heinrich Mettingh also freiwillig
 als mit ihren übrigen Eigentümern
 ohne alle Einrede und Einspruch
 einmündlich und ungeschieden
 pfaltlich und anerkennen sollen und
 mögen; und salben in dem allen
 nicht weislich in der Gerechtigkeit
 und in ihrem bisserigen Besitz
 auf künftigen Gewinn an sich
 auf das Kräftigste nutzlos
 selbige ledigen und transferieren
 in ihren Besitz und usufructum
 in dem nach nicht ex Maso
 angelegener Gütern auf ihren
 beiden Herren Disenägert Krafft
 dieses Transferts und sie
 dahin einzusetzen.

2. Übernehmer und verbindliche
 Gewährer beide Brüder
 Josam Jacob und Menno Heinrich
 Mettingh

Mettingh dagegen nicht Geil und
 auf das nicht beständigste noch
 und nicht mehr leben, noch
 die oben erwähnte respect. Cession
 und Renunciation, die fünfzig
 usus fructus nicht Disinagat
 Herr Johann Christian Dautenberg
 aus nichtem figenem Anwesen
 die Summa 412. li. 49. ^{li.} _{gr.} schreiben
 sechs Tausend vier Hundert fünf
 Gulden, vierzig Neun Kreuzer,
 und Zinsen in fünf Terminen
 als drei Monat nach unter fünf
 fünf übertrag Recesse von
 erst und dann wieder drei
 Monat darauf den fünfsten Ter-
 min in als den laufenden Monat,
 fünf neuen groben Münz Sorten
 nach dem Wert der alten Münz
 bereit zu bezahlen mit fünf
 nach dem nichtem Herrn
 = Disinagat

Disenagert Dandenberg anse den 11ten
 Termin suma 3206. ^{liu} 24 1/2 ^{sc} und auß
 den andern Termin abtruaft
 1000 Tausent Zentner sumt 1000
 und diese Gulden, Genoutzig mit
 und nimmt selber den Nutzen 1000
 Inson jedoch maß absonderlich
 abzugeben Quittung geschick
 baselius abzuführen dann abtr
 wollen mit auf andern Heil an
 offenamt im Brauch 1000
 Disenagert Dandenberg anse
 der an dem Nutznisslich in gefalt
 Gausen fütter der Distincten Markt
 nach 1000 abtr Disenagert Tod
 zu maysen gestanden Reparatur und
 bes 1000 interfallung den im
 dinsten Disenagert nicht macher
 In vielmalen Drauff Disenagert
 von nicht ^{im} Dastozugstauder
 Aufwendung in allen 1000
 = lobzu

lob zu sprechen und gegen Gott,
 männlich: auf unsere Kosten
 zu unterstützen zu gesagt haben.
 nochdemalen auf

3.) Noch ein geringe nachstehende
 ist oben anführlich: wie im 3ten Testament
 Frau Catharina Rebecca Dandrubing
 Giebt Ihre 3te Lieb. Brüder zu
 Testaments Erben ningebracht,
 Giebt aber auch off getrautete
 Herrn Johann Helibert von
 Mütterlisen für Portion heredis-
 nomina furtelabew hat ob als
 in diesem ^{Wort} alle die Kosten Ihre
 Befriedigung und die in Ihrem
 Testament zu den alferigsten
 milden Bedingungen ^{aus} gesetzte
 Legata von und Mettinghischen
 Gebrüder als Erben und am 11. Tes-
 taments ^(Erben) allein oder noch die furt
 blieben, Herrn Wittant und in
 Paternis instituiert, Erben allein
 // oder

oder zum Beil mit gutragu und
 abzuleisten geruhen so zu einem
 künftigen Jahr mittwoch aber
 in zimischen die andlage danow
 nindwile mündlich gefabst
 so fabeu und zu fude gefabst
 Mettinghische gebüder auch milt
 ortso zu beforderung nicht
 gältzliche gültigen abloosen
 sitzieren lichte nachgeben ab
 andern nützlichung nennentz
 anollen, wie fabeu und also kraft
 dinsten verbindlich gemacht mit
 Moysen nach unterschrieff die
 10 Receptes miltwoch
 Disenager Danndenberg die and
 lagen beuüfsten Leisten = kost
 mit diesen Hundert achtzig neun
 gülden, vierziggenen und
 löwender Geld zu setzen,
 dann

vor die ebenfalls abgesetzt
 Legata d. d. milden Briefe
 Anknüpfig Gulden in Altan batte
 gegen Herrn Disnager Studen.
 Brigg umfangt Disin, und
 Extradition d. d. ^{von} ~~von~~ anoff
 angezogener Briefingew über
 Lourenz Quittung zu ~~der~~
 d. d. und zu ~~der~~ ^{der} ~~der~~
 jüngeren abt

4.) Auf Johann Christian Sandmberg
 missiunir d. d. ~~der~~ ^{der} ~~der~~
 gemacht haben die von dem Mettingh
 isseu ~~der~~ ^{der} ~~der~~ auf löb:
 Anknüpfig-ant laut Disinde g. =
 Augf: 1741. d. d. 13. = January 1747. Depon-
 = ~~der~~ ^{der} ~~der~~ respective Os. li: 45. ~~der~~
 und 207. li: 30. ~~der~~ ^{der} ~~der~~ off ~~der~~ ^{der} ~~der~~
~~der~~ ^{der} ~~der~~ ~~der~~ ^{der} ~~der~~
~~der~~ ^{der} ~~der~~ ~~der~~ ^{der} ~~der~~
~~der~~ ^{der} ~~der~~ ~~der~~ ^{der} ~~der~~
~~der~~ ^{der} ~~der~~ ~~der~~ ^{der} ~~der~~
 = ~~der~~

fünffürigen Sondierungen
 an den Mettinghischen Massa
 selbst zu lassen und
 die furch die transakte de-
 positione Syria durch eben
 Originaliter und mit der
 Bestimmung zu übergeben
 daß solch fort sein nicht von mir
 sondern ausgesprochen werden
 beyden Seiten, so oben ist,
 den solten, unter nicht

5) Habe ich Johann Christian
 Dandenberg mich Declarist
 Declarist auf Krafft dinst
 in bester form daß ich dreyen-
 igeu Russie Mobilien und
 pretiosen untern nicht
 solch Frauen Catharina Rebecca
 geborenen Mettingh und Käthe
 und Mütter: Kayserin
 zu

zugestanden hat, und in der
 Mettinghischen gemeinschaft
 noch mehr stillt und beliebt
 ist, weniger nicht daß auch
 sohanneß und laßmanns
 freundschaft unter die Mettingh-
 ische Gesellschaft genau stillt
 geworden von ihnen selbst, ja
 aber dennoch in dem Mütterlichen
 Gang für die Distrikte Mann-
 schaftlich belassen sein
 nicht und nicht-Geizig
 noch nicht reservirt be-
 halten, vielmehr alle diese
 mannhaft und melten beiden
 gegen die Freundschaft über-
 mäßig mit überlassen
 und eigensümmlich transferirt
 haben wollen.

Beihalten um alle obigen
 = puncte

puncte mit und auch gefaltan habb.
 Intepresenten mit dem Ansohlt.
 dast gesandent und geflossen
 darant alsit distictlyt mufast
 worden sind, also haben wir und
 so fort handt breulich mufproffen
 und dabij wöllig und gnabbüßlich
 zu belayben und dazgegen in
 Eninn unise und ditzge directe
 oder indirecte zu ganteln renun-
 ciren und auf sagen dann ditzo-
 falben auf ferner ansohltentf:
 und auf ditz: allen denjeni-
 gen wustlichen fimmendungen
 Anblichstan und besuchern die
 nitman zu außdrückung und
 sismastung dinstt stlich
 undlich aufwustig und woff
 überlegt auch zu mufstt b.
 wustigung und wustigstellung
 abgeizeltet miffin zu mufstt
 = allt =

allseitigen Nutzen und besten
 gewinnfahrenden Beschlüssen und
 Sperrungen ausgezogen und
 darin nicht gebraucht werden
 könnten und mögten als
 sondern Geschäft, Überredung
 und Fortführung, mit
 allseitiger Annehmung
 derseitlich Annehmung auf
 Seite p: Daß die Sache nicht
 so geringt und versammelt
 werden, als sie alsit mindert,
 geschrieben steht und das ge-
 nerale Anzeigte und auslegungen
 nicht stehen, so sind dann ab,
 sondern diese Vorsetzungen
 und alle anderen in solch
 immer und auf und beauf
 andere anhalten, nicht mindert
 allen nicht möglich als der
 Feststellung in den vorigen
 = Stand

stand, and anlyfrolig gannet und
 vnsouh, selbige geseist und
 foltu, an vnder d'vnsou p.p. nint
 anzustellende nimm d'vnsou
 ing d'vnsou d'vnsou und d'vnsou
 nint p.p. und an d'vnsou
 d'vnsou und besich d'vnsou
 Menschen: d'vnsou nint d'vnsou
 d'vnsou sind vnter geseist und
 d'vnsou an d'vnsou d'vnsou p.

Überlassen und auch jeder d'vnsou
 an d'vnsou d'vnsou abfassen, abfassen
 nint, Quittung, Quittung
 f'kläring, f'essiones und
 Renunciaciones p. nint so
 d'vnsou zu als an d'vnsou geseist man
 und an d'vnsou d'vnsou nint f'assen,
 zu nint d'vnsou d'vnsou nint und
 an d'vnsou zu produciere, und
 d'vnsou selbige f'assen bedient.

Geest d'vnsou

Dieses trünlich ofun Anglist und gefäst.
 In diesen allen was man bester mit
 Best und besthaltung haben in
 diesen Recept zu Papier brin-
 gen und durchlich Mundieren
 lassen so fort mit unser
 Hofmeist Unterschrift und
 Bestätigung unser Hofmeist
 Hofmeist und gegen einander
 ausgegeben.

In diesen Dombuch am Main
 den 28^{ten} Januarij 1758

Johann Jacob
 Mettingh.

Menotheinrich
 Mettingh

Johann Christian
 von Lobdy.



Inglage Sub Sigl: O.
Summarischer überflag and der Mettinghijfien frben
gemeinsamter Mütterli frb Massa firmasun und and gaabr
Kaufnung and gegenninander Stellung unter schriftbrun
frb Interessesentem.

Summa Summarum aller Mütterli frb schaffo
firmasun an Capital und Penzion de Julio
1744. bis in ts. octo: 1757. 51034. 44.

Dieser abgezogen suma and gaabr and
gemein inclusive zuntz noch haubst maustzun
Dinstreit das Dinstreit und noch Wetzlar
Kauf und Proceso. Kosten noch getragener
Kosten über dem repartition, sus amoy
zu maximabere stet, ad respce: ts. siet
54. s. 24. s. auf inclusive unter in nota
specificiter gemeinschaftlich and
ungelagten Capitalien, und in Casa
bliben müßenden noch was non abge,
lagten Capitalien. 11075. 47.

Nota. Die ad Casam eingegangene Mäster
baufijer 3000. lio sind bei demn Goemauisijer
Helmstien and noch gemeinsamen Kauf
nung angelegt. Die ad bezalt non dinst
reubasijer 3000. lio und die non Westersfeld
bezalt 3000. lio sind bei demn Reg. walt
non Gündtrod and angelegt. Die
letzter 1500. lio sind fr dem Westersfeld in
Gemein und Herbst Maß 1757. abbezalt
und die bezalt Kalckhoffijer Dinst non
300. lio sind noch in Casa noch anden.

Nach abzug bleibt die zu nutzlichen gestau
den firmasun. 39358. 57.

Unter dieser Summa sind begriffen an abgelaufen
 ad Massam getrennt und noch dafür in die
 unter die 4. oben reparierten Capital Kosten
 nachfolgend.

1.) Ein non dispensiertes Capital non	5000	
vid: Casa finnanu unterm 5. = 7. 1746.		
2.) Ein sub dispensiert Capital non	3000	
vid: Casa finnanu unterm 3. Oct. 1746.		
3.) Lorenz Wilhelm Disp. Capital	270	
vid: Casa finnanu unterm 2. Abt. 1747.		
4.) Major Wiscokemanns Capital	50	
vid: Casa finnanu sub Herbstm. 1744. 1745. et 1747.		
5.) Ein sub dispensiert Capital auf die Güter in Daffbau	5000	
ist successive abgetragen worden vid: Casa finnanu sub: Oct. und Herbst m. 1745. 1746. 1747. 1748. 1749. 1750. 1751. 1752.		
6.) Franz Bollberg dispensiert Capita- lien in Summa	3000	
vid: Casa finnanu sub: 15. Feb. 1749.		
7.) Ludwig Leiberts Capital non	70	
vid: Casa finnanu sub: 14. Jb. 1745. 4. = Junij 1748. et 1750.		
8.) Die in der neuen Krönung bei dem mit H. v. Senckenberg unterm 15. = Jb. 1749. abgeflossenen Conto specifi- cirt und noch Capital anzusetzen Kosten non	1846, 13	
9.) Die non fraudirter Aufschlag getragen und noch Capital anzusetzen Kostend Zahlung	112, 30	
Summa restierter Capital Kosten		18348, 43.
Non aber verblieben Casen abgezogen bleibt pensions finnanu		25010, 14

39358, 57.

7. an Transport unerblich pension summam 21010, 14.
 37 flus, 29.
 75
 21010, 14.
 Nor Interesse der von dem beyden
 Mettinghischen Gebrüder zu Con-
 feriren, Besondere Gemachte Güter ad:
 5000. flus jedes solten die beyden jüngsten
 gesessenen von 13. ^{ten} Julio 1744. bis 13.
 octobr: 1754. 13 ^{ten} fast à 5. p. ^{to} nor und
 zinsen flut von dem 10000 flus. 6625, —

Nach inselam abzug von die in 4. gleiche
 Theile zu vertheilende Interessen
 Summa übrig bleibt. 17385, 14.

Die beyden Brüder Johann Jacob
 Mettinghische Theile solten folg. kommen
 sollen.

1.) Nor ¹/₄. Theile der mit 18348. flus 48. x. x. ringe
 gangen und reparirten Capital Posten, 4587, 10 ³/₄
 2.) Nor ¹/₄. Theile der mit 14385. flus 14. x. x. zu
 4. gleichen Theilen zu vertheilung gestau,
 durch gemeinschaftl. Interessen. 3596, 18 ¹/₂
 Summa flus 8183, 29 ¹/₄

Da derselbe nun bis dato auf
 unbenutzt. flus 8183, 29 ¹/₄
 unbenutzt gefangen sat. 8152, 30.

So gebühret ihm nach solchem
 Abzug noch. flus 30, 59 ¹/₄.

Dies ist Bruder Menno Henrich
Mettings. Seine fette glühete
maß von Kommen solten

flü 24/6

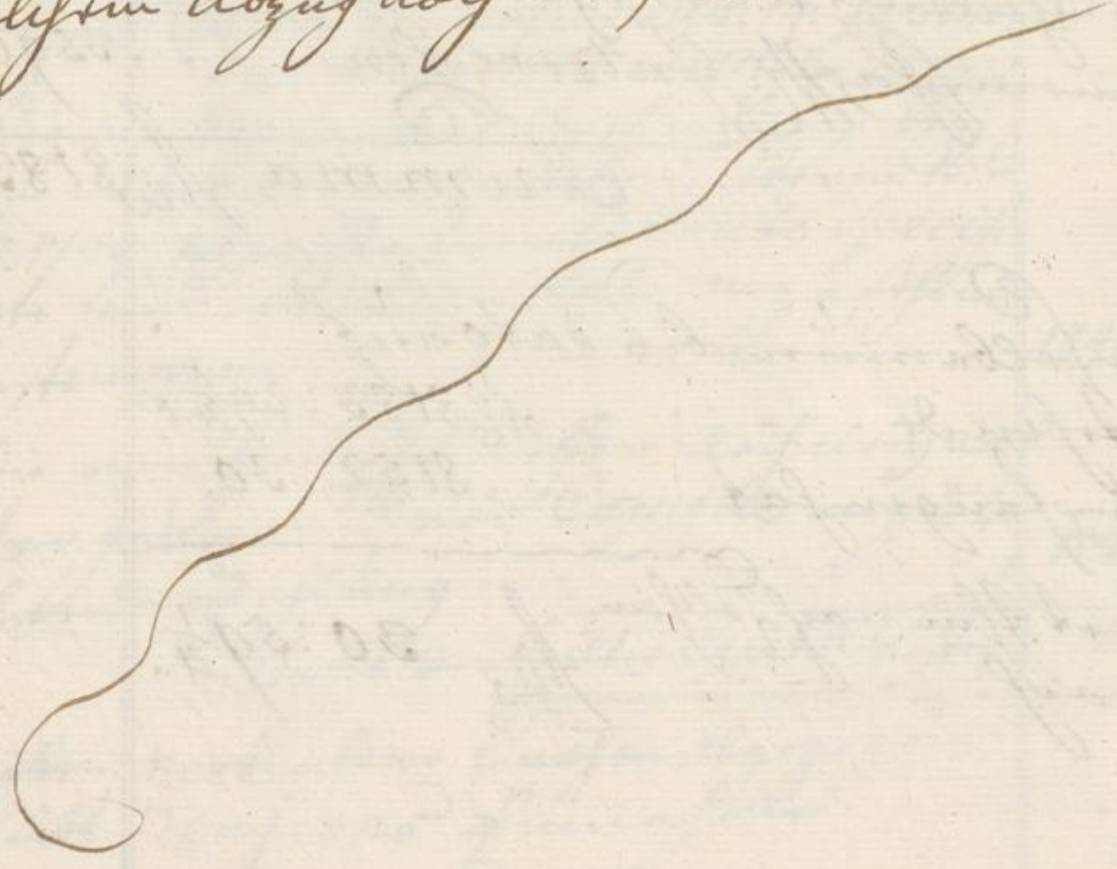
1.) Nov 1/4. Ihre der mit 18348. fl: 43. x 1/4
ringgangenen und reparatur,
die Capital - Kosten. 4587, 10 3/4

2.) Nov 1/4 Ihre der mit 14385. fl: 14. x 1/4
zu H. glühete Ihre zu nutzlichen
gegenständen gemeinshaftlich
Interessen. 3596, 18 1/2

Summa flü 8183, 29 1/4

Da dasselbe nun bis
dato auf nebststand flü 8183: 29 1/4 x
anwendungsgefangen sat. 7655: 9

so gebühret ist und
solchen Abzug noch. flü 528: 20 1/4 x 1/6



Auf demselben Dinstag Senckenbergin auf die Gasse kommen soll.

3018
flie. 10 3/4

1.) Nov 1/4 Spiel der mit 18348. li: 43. x/6
ninggangsum und reparatur
Capital Kosten

4587. 10 3/4

2.) Nov 15 1/4 jährige Interesse auf
der bey den ältesten Brüdern
zu Conferiren habenden Zinsen
Güter die selbste obigen Kosten
von 600. li monat

3312. 30.

3.) Nov 1/4 Spiel der mit 14385. li: 14. x/6
zu 4. glückseligen Spielen zu
gestandenem gemeinsamen In-
teressen

3596. 18 1/2

Summa flie 11495. 59 1/4

Von demselben nun nach dem
selbigen Tod Herrn St. Senckenberg auf
überhaupt flie 11495. 59 1/4
mit unred. umgangsum flie 8950. 39

So gebührt auf die portion
nach Einlage flie 2545. 20 1/4

2545. 20 1/4

Haben geben aber als an 13 1/4 jährig
Interessen derjenige 2000. li die
Spiel dem bey den ältesten Brüdern
von dem prälegierten Haus zu fern
gegeben fort, und noch auf allmählig
100. li bis 3000. li. Abzug bezahlend
sind bleibt also davon noch übrig
zu bezahlen flie 1225. —

Und hat mithin das Senckenbergische auf die
nach solchem abzug nur noch zu gut

1320. 20 1/4
noch

Nach dessen Empfang daselbst nicht allein
 an Capital 1587. li 10³/₄ Rg. gezogen. Und auf
 des Herrn Dⁿⁱ Samtlands Eigenthum
 zu Londoner Jahren respect. 6000 R. und
 5000. hiezu arifuren sind: sondern auf
 die von dem übrigen Theil gefallene
 Nutznießung. worüber der Herr
 Dⁿⁱ Samtland völlig zu gegangen
 ist.

Im Lande Remigii Gerhard Mettinghs
 Capital und Interesse beziehung
 und Empfang bleibt bis zu dem
 mit Ihm absonderlich anzustellender
 Abrechnung angeheest.

Daß obstandes Annehmung ist nicht
 Zeit haben und von ihm noch abgeloß
 und erklärt werden, wie auf die
 gegennützigen unterzeichnet
 derselben, die noch und angestellter
 Valdi Baat bezogen haben. Dasselbe
 bedürffigen und Besetzung in
 mittelst meines Land Unterschrift

Frankfurt dⁿⁱ 28^{te} Januarij 1658.
 Johann Jacob Mettingh. Menckewich Mettingh Johann Gieseler
 von Korbach.

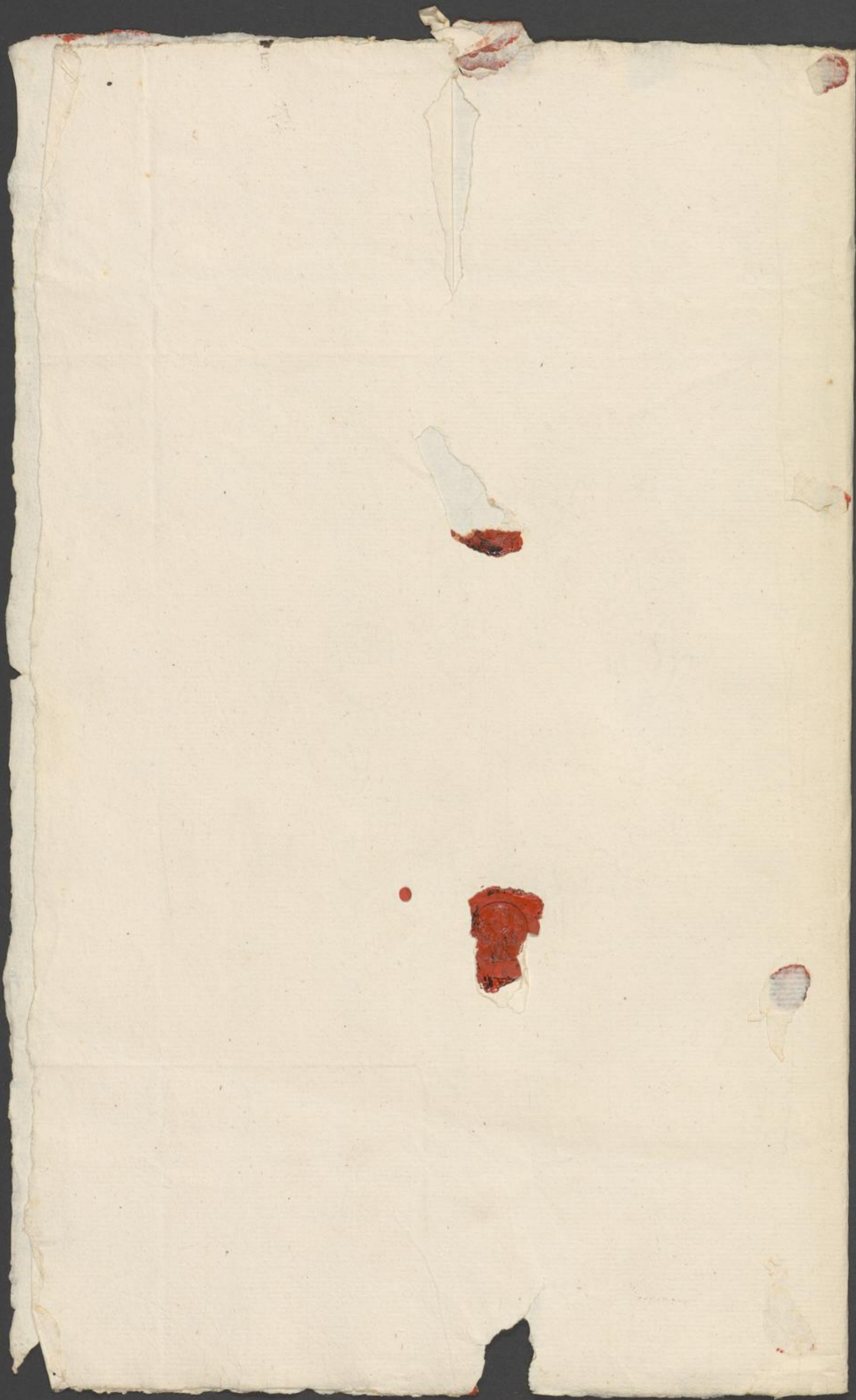
Handwritten text in a cursive script, likely a letter or a page from a manuscript. The text is very faint and difficult to decipher, but appears to be organized into several lines of writing.

Second section of handwritten text, continuing the cursive script. The ink is light, and the handwriting is consistent with the first section.

Third section of handwritten text, located in the lower half of the page. The script remains consistent, though the text is even more faded than the previous sections.

94
16





Titel
Herrn Hofrath und Physica ordinaria
Senckenberg
zu
neuerm Grundriß.

(A)

Johann Christoph Metzingers
Wesen

Pro notitia mea.

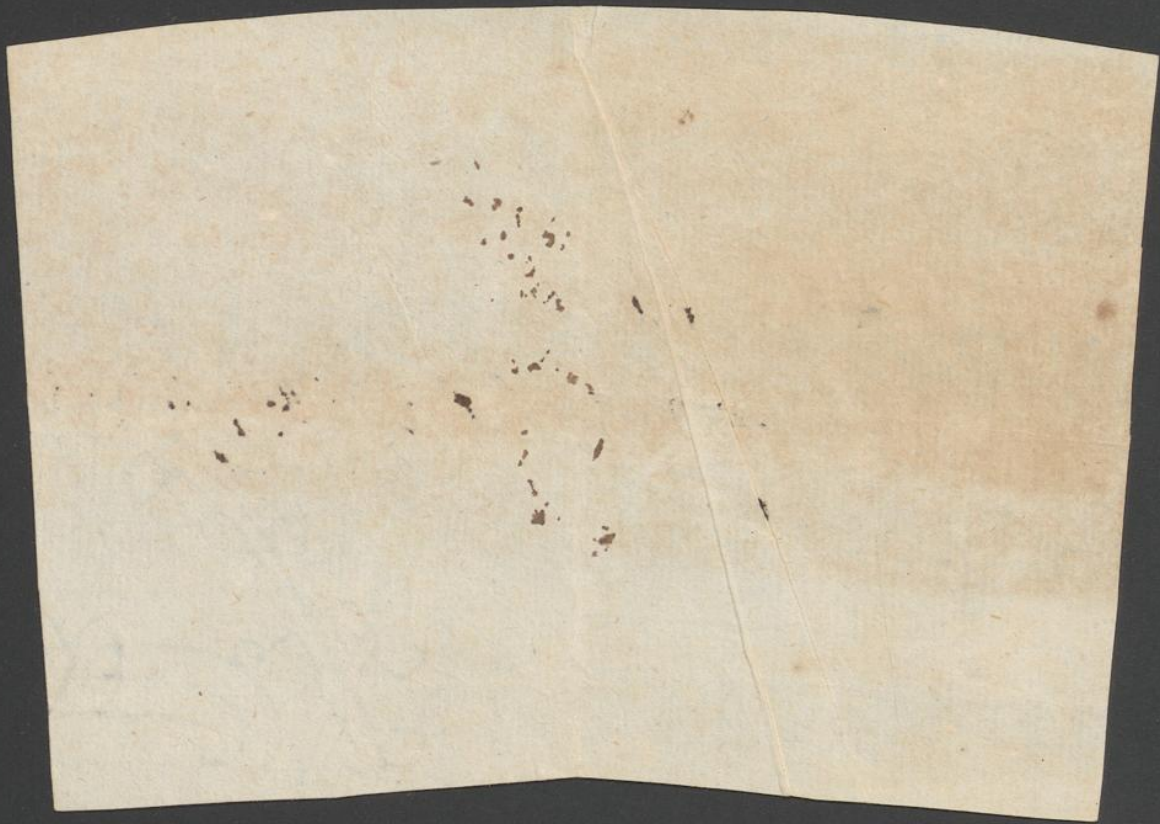
[Faint, illegible handwritten text]

An Silber und Zirkeln.

- 1) Ein Caffé Kanne à M. 3: 9: 3: 2: Aug. Kurg: Prob
gemeinlicher Arbeit
- 2) Ein Dto. Milch Rängen à M. 1: 5: - 1: gemeinlicher Arbeit
- 3) Zerst. Dto. Löffel à M. 1: 14:
- 4) 1 Thé Rängen fürst Prob ofugrainier
- 5) Ein in- und außwendig verguldetes Löffel, gravirt
- 6) Ein Rüstgen von gezeichnetem Arbeit mit Aug. K. Prob
und verguldetem Zirkeln.
- 7) Ein Poudre-Dose fürst. Prob.
- 8) Ein platte Löffel, fürst. Prob.
- 9) Ein Andenken Tellerlein
- 10) Ein Rüstgen mit dem Breit- Zirkeln, als ein gelb.
Duo repetit, für mit Dragh. Silber und einem Kettelstück
mit ^{diamanten} Aufsatz mit Rüstgen, id. Dragh. Aufsatz
2 dragh. Ringe, ein Dto. Horst-Stein Rängen, Zerst-
Kanne zu dem Zirkeln mit diamanten Aufsatz.
- 11) Ein Horst Ring mit 10 kleinen Brillanten, ein e.,
maillotob Dto. mit einem Rubin, ein Dto goldene
2 Rüstgen Kanne im dem Gold, ein je länger je lieber
emallirt, oberab ofugrainier ganz kleine Kanne

3 Brogen von Lyne
1 Doy folgen von Kuz Ad
1 Nothart von Meyßbaum
1 Einband über einen
Klein Kängel -
off. Kuzfne Klattme
mit Notharts ... i. d.
2 gut Kuzfne gemacht
Notharts. Kuzfne. v. f. für Mittelw. Ligen = 3
Kuzfne. Kuzfne. v. f. für Mittelw. Ligen = 3
Kuzfne. Kuzfne. v. f. für Mittelw. Ligen = 3
so auf inventur wozu.

3
Kuzfne. Kuzfne. v. f. für Mittelw. Ligen = 3
Kuzfne. Kuzfne. v. f. für Mittelw. Ligen = 3
Kuzfne. Kuzfne. v. f. für Mittelw. Ligen = 3



11:

1

off

of

4

7

1/2

and

[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]

Reu Porcellain, Mayking, Zinn &c:

- 1) Ein Dutzend Caffé Tassen, gewicht blau und weiß, süßlich, mit Hüßdünge.
- 2) 1/2 Dutzend the Tassen, einprächtig braun.
- 3) 1 Caffé boot, 1 Zücker doße, 2 the flaffen, 1 abe, zund löstolger, von Mayking.
- 4) 1 the- und Milch dinge, braun.
- 5) 1 the und ein Milch dinge von zinn
- 6) 1 the doßel, it. 2 kleine Einsteck, und ein Langer von einsem Blatt.
- 7) 1/2 Dutzend weißer the Tassen mit blauem Grund it. Hüßdünge, von Glas-pfandgeft.
- 8) 6 zoffler, zwei Krängel Gläser, 1. kleiner Rhiolr
- 9) 1 kleiner Ringel mit brauner Kupfer
- 10) Ein respectiv.
- 11) Ein schwarze Tinten fuß und Tintenbüßer
- 12) Ein laquirte Tinten fuß, 1. Olo Rißgen, 2 drei Hüllergre, 1 Rofobüßer. ein Tinten büßer
- 13) Ein Nasdöbgen mit Rißgen. it. ein runde Nefler

- 14) 1 Dutzend Caffé Hüfse voll und schwarz und
wenig von Carbon.
- 15) 12 gewaschne Hüfeln in Crayon.
- 16) für Löffel.
- 17) für Clavier nebst Fuß, und Hüften
- 18) für Nippen - Ofen zu 5 Größern
Hüfeln, 2 Hüfeln mit
gelben Ringen.
- 19) für Holländisch Detail Köbgen, it. ein Hüfeln
mit Knopf nebst Fuß. it. ein Ofen mit vier
Hüfeln von Kupferlack.
- 20) allerley Arbeit zu ein Hüfeln, Weiden &c. &c.
it. ein ganz Hüfeln Hüfeln &c.

Lücker 1) in 4

1) Gottfried Arnolds Geistliche Gesangs-Lieder

2) in 8.

- 1) 2 Theile von dem Hamburgischen Gesang-Buch, in zwey
Halb-Bänden mit ungelehrtem Schrift.
- 2) Heitzigs Testament in französischer Sprache mit Fußnoten
- 3) Le Cuisinier moderne en 11 Volumes. in Prosa.
- 4) französisches Testament. in 4. Band
- 5) Johann Dan. Carl's Unterweisung von d. Diab. der
oplosteru d. i. in Friedrich's Magazin.
- 6) Luffen'sches französisches Gesang-Buch, in zwey Halbbänden
- 7) Les aventures de Telemaque xi: in 4. Band
- 8) Das neue französische Gesang-Buch, in zwey Halbbänden
- 9) Le Cellarius françois in Prosa
- 10) französisches Grammaticum, in Prosa alt.
- 11) Musicalisches Lexicon in Friedrich's Magazin mit Prosa
numer. Titel und Bild.
- 12) Vier Musik-Bücher und andere Musiken
Opf. fol.
- 13) Mein Maß-Buch, Pizzol-Buch und Kunst-Buch
wobey Klein. id. das Buch.

- 14) Der Schatz der Landwehrmannen von H. in Fünff
Pagen.
15) Arithmetischer Garten in Wolfenbüttel.

3) in 12.

- 1) die Lehrentwürfe Augustini in 7 III Bücher in fr. Band
- 2) 2 alte Lobesprüche
- 3) 2 4 Reflexions sur la Misericorde de Dieu
nach dem Fräulein-, von dem Madame Valiere
alt.
- 4) ein alt flüchtiger Anfang des mit jüngster Zeit
- 5) les comedies de p. Corneille en V. Volumen. } in für
6) les comedies de T. Corneille en V. Volumen. } Pflanz für
7) les comedies de Terence en 11 Volumen. } eine gift
- 8) les Plumes de David mis en vers francois, in 4 pag.
- 9) Helicon in Lang form.
- 10) der Römische Anzug, it. Alberti Magni Utriusque
sunt von Anfangen von Gott in fr. Band nach Fittler

[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]

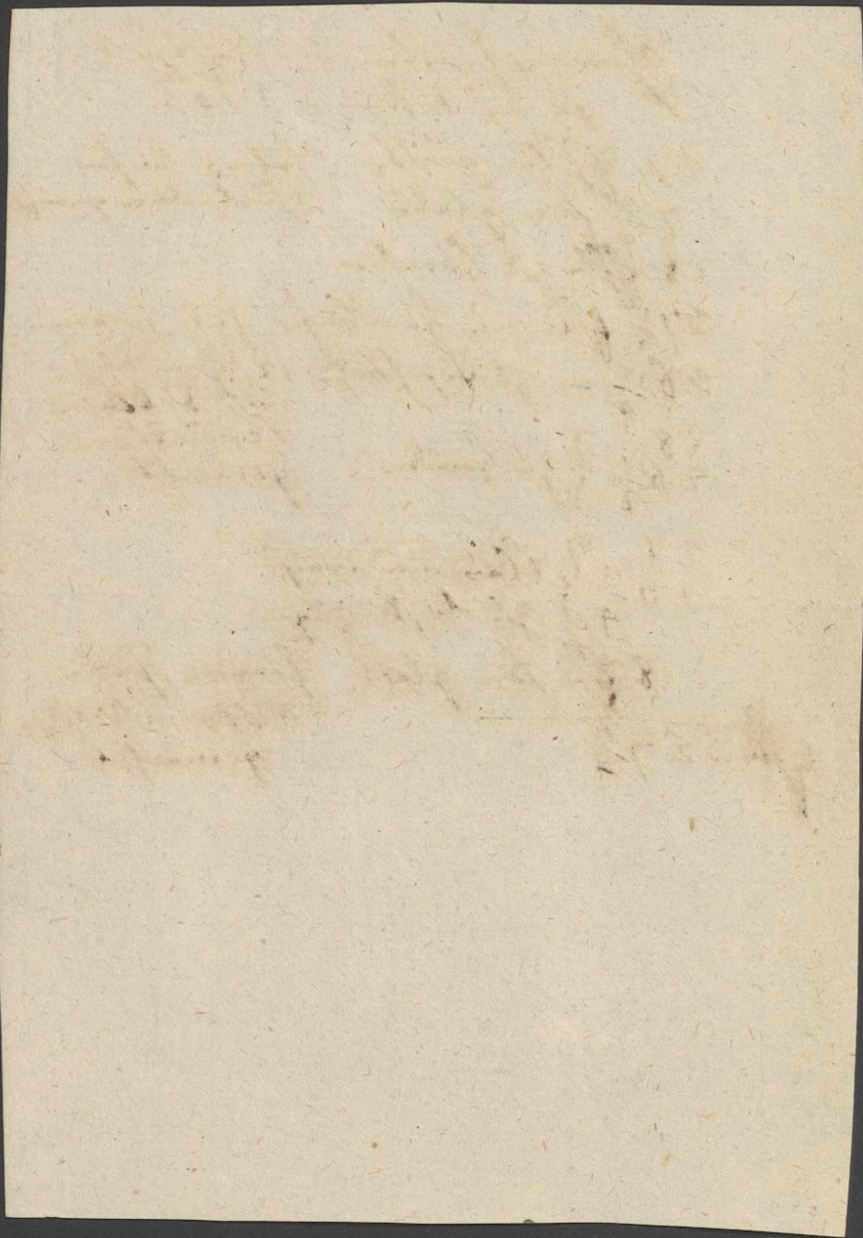
Quarzfrittem fünf $\frac{1}{4}$ Thiel
so auf der Form - 1743. 90

17 Thon glatt, Jahr 5 Riesen
7 $\frac{3}{4}$ fein, glatt Thier davon gemacht
28 $\frac{4}{8}$ Th zu Handen
37 $\frac{1}{2}$ Th zu Handen, Jahr firon
36 $\frac{3}{4}$ - zu Thier Thier 12 Handen
und 6 Thier
28 } zu Handen Leovietten
26 $\frac{1}{2}$ } gemacht.

21 } blau und weiß
16 $\frac{3}{4}$ } zu Thier Thier

8 Th fein glatt, firon Jahr
6 Mann Thier
gemacht

Th. 227 $\frac{1}{4}$



An Gussgeschrittenen Fing:

- 1) 17 Ellen glatt. grob.
- 2) $7\frac{3}{4}$ fein, glatt.
- 3) 28 Ellen Gummier Fing
- 4) $37\frac{1}{2}$ — zu Gummier Fing,
- 5) $36\frac{3}{4}$ — zu Fing Fing
- 6) 28 — zu Gummier
- 7) $26\frac{1}{2}$ — zu Gummier
- 8) 21 — blau in. weiß zu Rüstung zuigen
- 9) $16\frac{3}{4}$ — wobei die Bänder sind in Gummier
- 10) 8 Ellen fein, glatt.

Sum. $227\frac{1}{4}$ Ellen

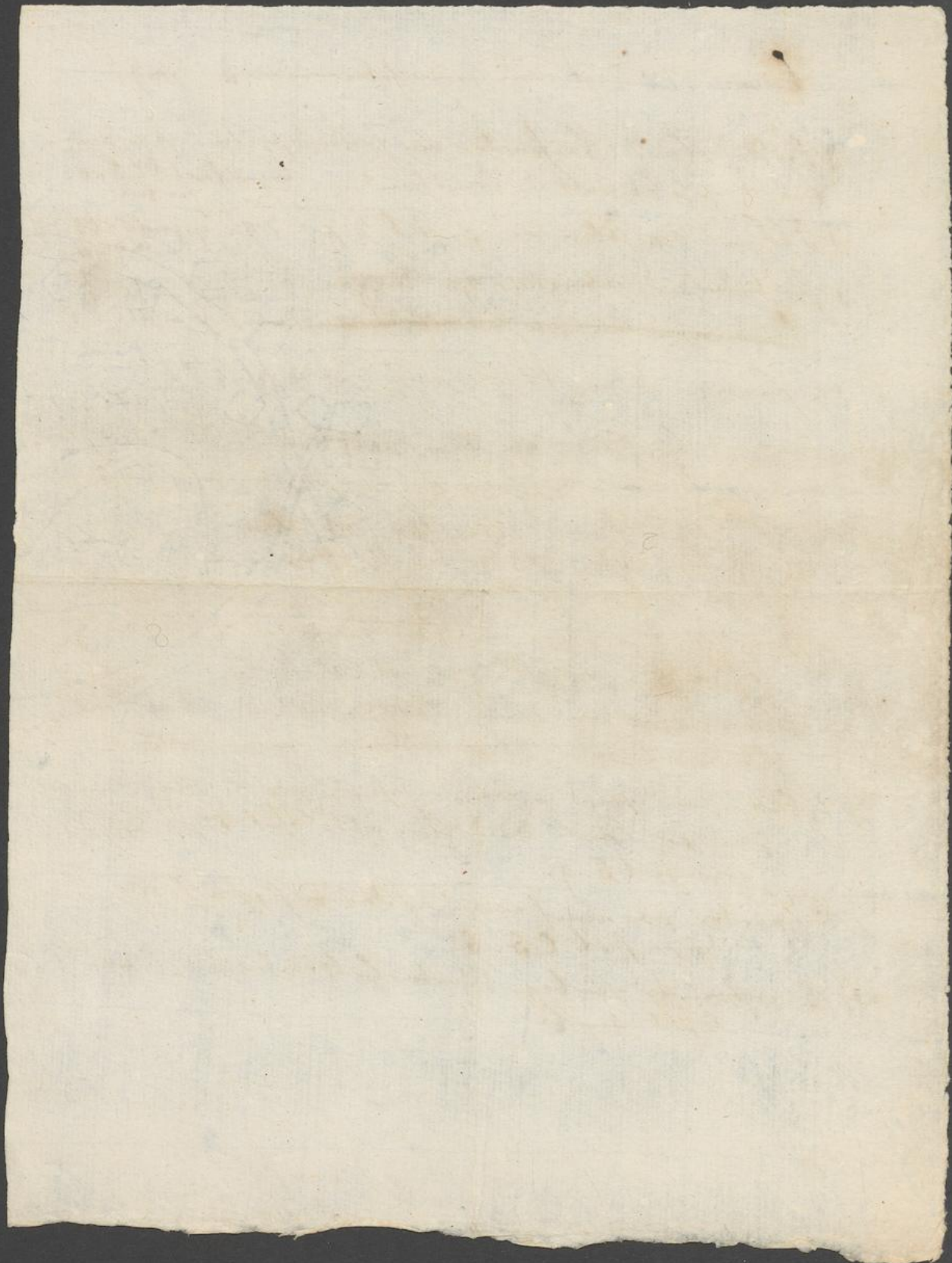
[Faint, illegible handwriting, likely bleed-through from the reverse side of the page.]

[Faint, illegible handwriting, likely bleed-through from the reverse side of the page.]

[Faint, illegible handwriting, likely bleed-through from the reverse side of the page.]

Anno 1745 ist und gezeichnet worden im Gemälde

- 1) Halb Dutzend Oberhünder von vollständig fünf Stück gezeichnet
Kauf & gefaltt hat d. Handhünder gezeichnet 1 C. S. 6.
- 2) 1 Dutzend Nachhünder kostet 2 fl. 20^{tr} = gezeichnet 1 C. S. 12.
in d. Mitte
- 3) ~~1 Halb Dutzend Oberhünder von 1746 im andern
das hat gezeichnet
Zwischenzeit hat von fünf d. Handhünder gezeichnet 1 C. S. 6.~~
- 4) 15 farbige Dünz Hünder à 19^{tr} fl. 4/11. 45^{tr}
gezeichnet 1 C. S. 15.
- 5) 1 Dutzend Handhünder, von dem Model der Handhünder
sah, nach fünf von d. Herrn Mann gezeichnet 1 C. S. 12.
- 6) 1 Halb Dutzend kleine Servietten von einem
demselben Stück gezeichnet C. R. S. 6.
- 7) 1 Dutzend kleine Dünz 5 Stück von fünf d. Dünz von d.
Herrn Mann, 7 von fünf Stück die fl. à 12^{tr} = 27 ³/₄ fl.
fl. 5 fl. 33^{tr} gezeichnet C. R. S. 12.
- 8) 2 kleine Dünz von einem Lagen der von obigen fünf
zu dem Dünz übrig geblieben gezeichnet S. 2.
- 9) 9 kleine von einem gezeichneten Dünz von der Maye und
Zwei ¹/₂ Stück 32 ³/₈ fl. à 10^{tr} fl. 5 fl. 20^{tr}
gezeichnet S. 9.
- 10) 6 Handhünder von einem von fünf auf das fünf von fünf
gezeichnet C. S. 6.
- 11) 3 gezeichnete farbige kleine Handhünder à 1 fl. 20^{tr}
fl. 4 fl.



Ann 1746. ist unigemein im Haß:

- 1) 6 Quartier Büßelrißten mit gelben Galanunen und Corintan, it 4 Quartier Rißten mit Citronen und Cayen alle von Kapf, alle Zubehör kostet: 7, 4. 27^{te} N. zu 2 Pils ist wol ein Taggen vor wäßig gewesen
- 2) 2 Quartier Porten von Dujit gestrichet à 4 Colf wovon etwas noch übrig ist 32 4^{te}
- 3) von gelbblintem Postelbief gemacht, 1) 1 Quartier Manoket 2) 3 Halbpaß 3) 1 Quartier kleiner Manoketten 4) ein Quartier Duppel Manoketten kostet 12 fl. 4 Sch.
- 4) 1 Quartier Porten von Dujit gestrichet nach 2 Colf zu obigen Post geküßt 8 fl. 8^{te}
- 5) 1 Halbduzent Ragen U Beziger von Feinschnitt Fein von d. pflin-Maier, geküßt H. S. C. mit Wein
- 6) Fein-Arbitt von d. pfl. fe. Dinsten.
- 7) 3 kleine Halbbinden von einem Fein Postelbief.
- 8) 1 Quartier Linnenwallen unter Feinung Ho ring 18 Colf das H. zu 1 fl. im Fein geküßt 1. C. S.
- 9) 1 Quartier H. mit S. geküßt } einigen etwas
übrig 10 das 10
18 Colf
- 10) 1 Quartier H. mit S. geküßt }
gestrichet
- 11) ein Mann Ragen mit S. ringet 11 Colf wovon ein saß von obigen zu 1 fl.

Anno 1747 ist nun gemacht worden
im Laub:

- 1) Ein ganzes Mannes Weimast, von einem Baum
soffen vorzügliches a $\frac{1}{2}$ W, im feinsten miff ^{gezeigelt.}
- 2) 2 Obesunden zu einem 4 Woll gemacht im
weigen Fuch yaförig.
- 3) 4 kleine Halbunden von 5 W Nestel Fuch a 45^{te}

Handwritten text at the top of the page, possibly a title or header, which is mostly illegible due to fading and bleed-through.

Main body of handwritten text, consisting of several lines of cursive script. The text is very faint and difficult to decipher, appearing to be bleed-through from the reverse side of the page.

V. Wapff in Kaufmann 1745.

9 O Jan: Der Wapffhain Catharina Müller
 vor 3 Tage zu kaufes groß Gerecht
 9 30 Meist 1/2 zu schwarz Dinst zu $\frac{1}{2}$ —
 Wapff — — — — — 8 =
 Der Wapffhain vor 5 Tage 1 : 40 =
 vor Bier — — — — — 25 $\frac{1}{2}$
 1/8 to blauer Wein zu d. Jovith — : 4
 in dem Olmil Garten vor 9 Mäßen
 groß Gerecht — — — — — 45 :
 V. Wapff in Kaufmann im Junio vor 11 =
 Mäßen groß Gerecht sind — — 4 : 15 =
 Sum: $\frac{1}{2}$ 8 = 15 $\frac{1}{2}$

1745 17 Jan.

dem Pfeffer Malter vor eine neue Menge in
 dem Grundwirth in der Kiste auf dem Land
 zu kaufen, it: vor d. Pfall an der Gairp. 4
 zu weiß zu kaufen — — — — — 1 : 12.
 it. eine Kaffkammer zu fließen — — — 14 :
 it. d. Chocolate Kauer zu fließen — — — 6 :
 11 Meist die Kiesel von Wapffhain — — — 20 :
 vor zu kaufen — — — — —
 dem Pflanzstein in d. Wapffhain zu
 fragen, it. in der andern Kiste — — — 24 :
 Sum: 2 : 16 :

Versteht uxor d. d. Kaufm.
 anse Kemnitz
 Gerhard's J. probierung
 v. Erben d. Kaufm.
 allm. J. d. Kaufm.

N. uxor ist für u. f. d.
 anse Kemnitz, als w. d.
 durante processu u.
 f. d. R. J. angezogen
 worden.

Dieser Letzter ist ex propriis
 den Kling Dordow oben auf
 dem Grundstück d. d. d. d.
 f. d. d. d. d. d. d. d. d.
 d. d. d. d. d. d. d. d. d.
 d. d. d. d. d. d. d. d. d.

Rechnung über was in diesem Jahr
vor dem und nötiger Reparation
im Garten hinter d. Pflanz
Maien 1743.

Mert. 20	Im Garten Güter der Saugens-Rostar abzumachen mit dem Winnsack zu pfundieren	10
	1 1/2 Tag bezahlt à 20 ^{tr} Taglohn	30 =
	Bier und Landwein, 1 ^{tr} Landwein 4 1/2 ^{tr}	8 1/2 =
	vor dem Tag	10 =
- 27	1 Sackel Nägeln im Wald zu fassen	1 =
	1/2 Hundert Lathen damit außgehoben	15 =
	4 ^{tr} weil viel nutzlos	4 =
	Im Güter 3 Tag Lathen anzupflagen	9 =
	Bier und Landwein	20 =
29	1 Hundert Lathen Nägele	20 =
30	Im Güter zu fassen 1 1/2 Tag	30 =
	Bier 1/2	4 1/2 =
	noch 1/2 Hundert Nägele & Bier und in den zu pflagen	24 =
31	1 Rosten Ding an dem Winnsack zu fassen	12 =
	Im Güter 1 Tag die Ding in den zu fassen	20 =
	Bier 1/2	5 1/2 =
Jan: 4	Im Güter das Laub zu fassen, in den vor das Zimmer fassen	29 1/2 =
		4 =
Jul. 23	Das Anna Lisa die Nager zu fassen 1 Tag à 12 ^{tr} Taglohn in dem Bier 3 ^{tr}	15 =
Aug: 6	Das Anna Lisa im d. Winnsack fassen zu geben ist vor dem 1 Tag	15 =
		<hr/>
		R. 4 = 17 1/2

Anno 1744.

Garten Verkauf

	R.	Lo.
Nov. 19. dem Fiskus vor 2 Tage - - - - -	-	40
vor Bier - - - - -	-	9
vor Wein - - - - -	-	48
24. dem Fiskus 1 Tag vorst Bier - - - - -	-	24½
25. id. ½ Tag vorst Bier - - - - -	-	13

Al. 2: 14½

Jh. vor Zimmer Graf so Langer die
jüngsten Landt Meist die Fgr
die für geformt A. Colmann 44/100 min 1: 45.

Leerer Anschlag
so ist nun zu fordern
Jahre:

Am 4 und 23^{ten} Feb: 1745 ist wegen der Inventierung
des Hofschatzes worden dieses Jahr angegriffen:

— — — — —	6:	36:
Am 27 April: Dem Hofschatzmeister vor 2 Lö,		
des am Hof zu Zimmermann — — —		30:
Am 4 Jun: Dem Hofschatzmeister Hofschatz		
wegen Hofschatzmeister Hofschatz	1:	40 =
im Hofschatzmeister Hofschatz (1/2)		
5 wegen Hofschatz		
Am 5 Jun: Dem Hofschatzmeister in der Hofschatz		
zu Hofschatz — — — — —		12 =
— — — — —	8 =	58 =
1746. Am 12 Maj: vor der 2 Hofschatz		
Lieferanten in dem Hofschatz Hofschatz		12
so alle Hofschatz Hofschatz		
1747. Dem Hofschatzmeister Hofschatz Hofschatz		
Hofschatz Hofschatz Hofschatz Hofschatz Hofschatz Hofschatz	3:	—

Sammlung der Aufsätze auf Mainz
1744. 1745. 1746.
1747.

Gen & swager M. H.
Mettingh got in
An for un verpailly
Z. 5. 1. 1. 1. 1.

Dem ältesten Louis de J. J. M.
 Jahr anst sein begeben von dem
 Aufgabgeld der f. Mama mit
 dem 1. Januar 1744
 4 Louis d'or à 7 fl. 42 $\frac{1}{2}$ 30: 48
 davon 17 Aug. 1744 2: 24

Lira. fl. 33: 12

Dem jüngsten Louis K. J. M. Jahr
 des J. 1744 mit seiner Einweisung
 gegeben 1 Louis d'or - 7: 42
 davon 1 Duc. - - 4: 15
 im andern Jahr - - 10: 11
 wieder 3 Duc. - 12: 45
 fl. 40: 53

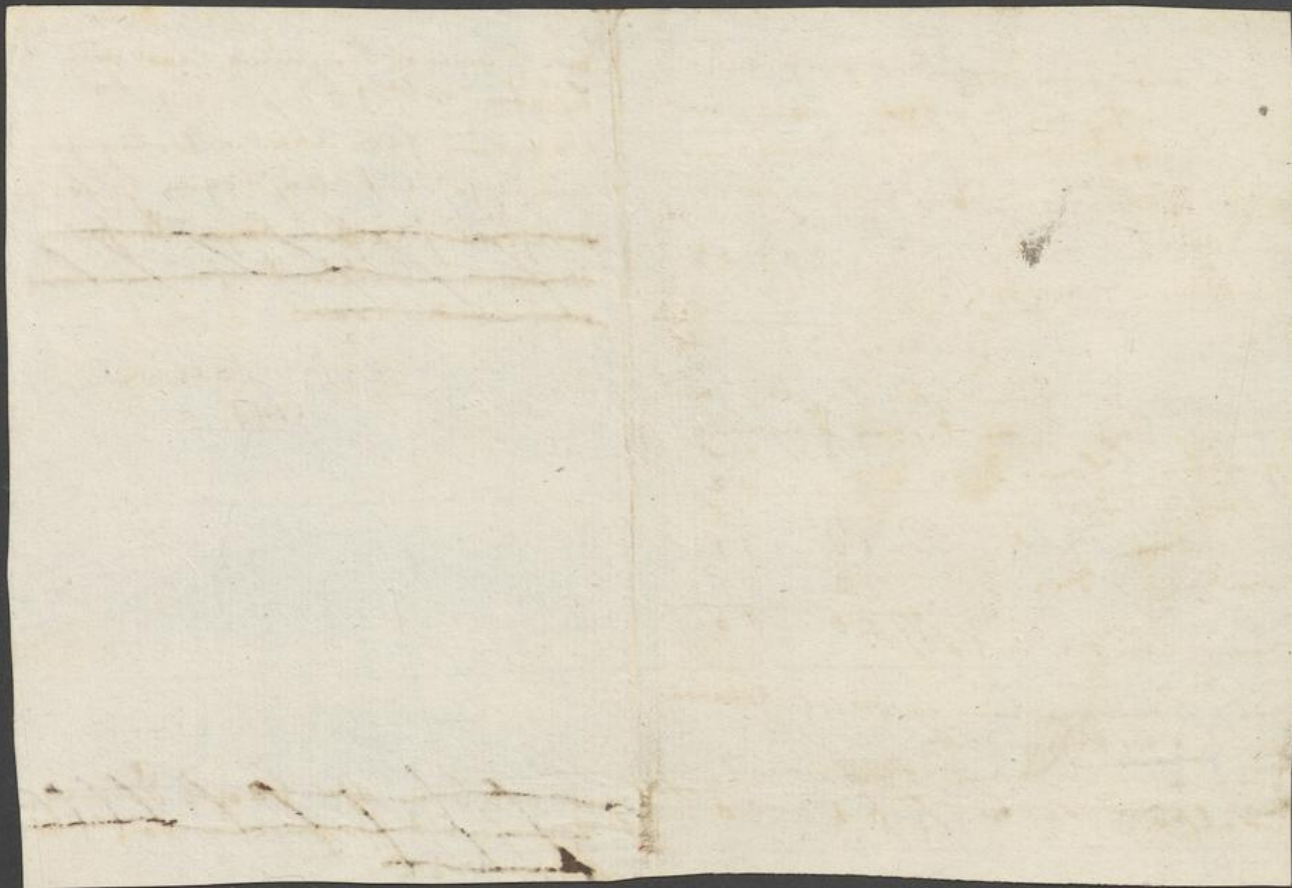
Dem Jahr die Zeit des
 eintrages der in. in. in.
 Geldhaltung zu dem nach der f. Mama
 gegeben 1744
 20: 7
 ist also zu dem fl. 61: 00

101
 und minor Kaufung Jahr von
 festem Geld 163 fl. 24 $\frac{1}{2}$
 dagegen Jahr aber allerdings gro,
 unregelmäßig aufschlag zu faden
~~ist auch in dem Buche~~
~~ist auch in dem Buche~~
~~ist auch in dem Buche~~

E. K. Mettinge.

1744.

~~dem Jahr die Zeit des~~
~~eintrages der in. in. in.~~
~~Geldhaltung zu dem nach der f. Mama~~
~~gegeben 1744~~
~~20: 7~~
~~ist also zu dem fl. 61: 00~~



Leinwand 11111111
 Tischwand VII
 Leinwand X111111
 Leinwand X
 Leinwandzüge IIII
 Leinwandstücke VII
 Leinwand Leinwand VIII
 große Leinwand VI
 Leinwandstücke I
 Leinwandzüge IIII

Obiges Specifizirte Camm
 Zung Jus R. G. Mettingh
 in seinem Gebrauch

Faint, illegible text, possibly bleed-through from the reverse side of the page. The text is arranged in several lines and is significantly faded.

In triple also angesetzt:

Kasparum unum pariter ²Philipp Koben
 Catharina ybopm Mettrich pater dicit
 Konstan amild, pffungau in ysaue Tyla
 wunt, worin wir die ²Erbschaft
 wiffentlich und Konstat in dem ystau
 Jahr für Vermeynlich gelaufen, so ²Wes
 Vermeynlich gwend, so sah die ²Wes
 Jolef Jernit In ²Wes und aus Jura
 Brey ysaue die J. leben in dem Jura
 Jura Jambou die Quibung Jura Wunt
 aus Jambou. Jff. den 11. Maji 1748.

an 5. Oster, am 2

an 2. Gott. tal d. 11. Maji.

an 8. Annonciat d. 13. Maji.

D. Johann Christian von Lönberg
 Conf. Auf. & Archiver
 Haffo-Cassell.

gepfist in Leibfalon
 a 2 x 24.
 Jura pffung 12 1/2 pff.

3

Pena Binde 37 1/2. Jura Rp. 60.

in die wiffentlich ge... in wiffentlich ge...
 wiffentlich ge... 28. Jenner. H. M. H. Jff. Mettrich
 wiffentlich ge...

[Faint, illegible handwritten text in a cursive script, possibly German, covering the upper half of the page. The text is mirrored across a horizontal fold line.]

Garten Pflanz in Mettrich geort d. 8. 9. Jul. 1748.
 An Weinland ein Pflanz 24 x. u. der Wein 24
 6. x. gepflanz 30 x. fette Jahr 1. Tag Wein
 Pflanz.

N. N. G. Mettrich, so jetzt ein l. Madwey gepflanz
 fette, fette in fursling Wein in auf dem Wein
 an Weinland gepflanz unter tate der Wein gelb
 fursling l. N.

wid. Jahr Mettrich d. 9. 12. Jul.

R. G. Mettich zu Künstlingen in Gerb. wenn die
Einführung abgethan wird, den beifolgenden die Goldstücke
mit 1/2 Pfennig, oder weniger falls den 1/2 für die Einföhrung
zu zahlen.



UB

Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg
Frankfurt am Main

DFG

1750 Schwammzungen fangen zu machen in der Stadt
 Lufft zu fangen in der Stadt zu fangen in der Stadt
 Lufft zu fangen in der Stadt zu fangen in der Stadt
 Lufft zu fangen in der Stadt zu fangen in der Stadt
 Lufft zu fangen in der Stadt zu fangen in der Stadt

ist zu sein der zu sein der zu sein der zu sein der
 14te Nov. 1750

SE R. G. Mettingh hat sich nicht gegeben April 28 April 1750.



[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]

Dreyhundert und sechszig fünf Gulden ob vier und achtzig
jährig pension des von unsers hochverstorbenen herrn
ant. Mettingers Erbmasse verzinslich zu Zinsen
erhalten 5000 R. anfangs Lentz dato von
mein Schwager ^{von Hof Meier Heinrich} Mettinger gegen ein
quittung übergeben. Datum d. 4. 13. Febr.

1749.

D. Johann Christian De Bonbray
Hofy Extraord. allhier p.

1775

Auf Abrechnung des ant. Mettingers Erbmasse
aus unsers hoch. herrn Anteil competitiv und
usufructus anfangs von mein Schwager
(von Hof Meier Heinrich)
Mettinger Lentz dato gegeben sein Leumund
zwanzig ~~und fünf~~ Gulden. Datum d. 4. 13. Febr.
1749.

1775

D. Johann Christian De Bonbray
Hofy Extraord. allhier p.

Beide quittungen sind d. 4. 13. Febr. separat ab J. M. H. Mettinger
übergeben worden. In der ersten 5000 R. anfangs und dem
ersten Anteil der Erbmasse.



Aug. 4. 13 Febr.
1749.



[Faint, mostly illegible handwriting at the top of the page, possibly including a name and address.]

[The main body of the document consists of several paragraphs of handwritten text in a cursive script, which is largely illegible due to fading and the angle of the paper. The text appears to be organized into distinct sections or paragraphs.]

Nota.

11 ^{to} 1/2 Braunsch. Pistole.	a 7:54	86:54
19 ^{to} 1/2 Schiedt Ledor.	a 9 ^{3/4}	185:15
6 Dueten ⁱⁿ	a 4:24	26:24
<u>Inte. in 3/4</u>		200:—
<u>Annex.</u>		1:27
		<hr/>
		500:—

[Faint, illegible handwritten text, possibly bleed-through from the reverse side of the page.]

Copia Decr.

Act. in S. S. d. 23^h Xbris 1748. et Decretis:
Es wird dem Rath Mettingh committirt, die
Lirium Specie zu drei Gulden 14 X. und
seinem Bruder goldenen 23 bezahlen.

Memor. quittung:

Diese drei Gulden, vierzehn Schilling, sind dem
Rath Mettingh ney Zuweisung resp. Decret. S.
mit Datum befolgt worden. J. J. J.
d. 3^h Januar. 1749.

J. Johann Epstein von Lörbay
Physig. Extrah. accepit.

105
Seja liada fl. Victorium fl. magis non
finitur in eum factum in eum fl. in eum
verbum est magis in eum magis finitum in eum
non magis in eum magis in eum magis in eum
Zu nicht ist ist 30 ist
ist zu dem bezug ist in eum magis in eum
1149

[Faint, illegible handwritten text in a cursive script, possibly a letter or manuscript page.]

Ich erlaube Ihnen Doctor von Lönberg und Herr
 Geygmann Matting, vor Arbeit in dem Mettin-
 gischen Geygmanns Garten hinter dem Kloster Mauern,
 besondt in Winstock, Fustiden, an der Dohle, Camer-
 letten etc. etc., Bäume von Rängen zu bringen,
 zu ^{und zu} ~~den~~ ² ~~den~~ ² ~~den~~, womit 3.
 Tage zugebracht seind ----- 1 fl 30 x
 von Winstock zum aufsetzen der Winstocke ----- 6.

Summa fl 1. X. 36.

geend für die J. 1. Martii
 1749.

Obige 1 fl 36. X. sind mir von
 Herrn Doctor von Lönberg
 und Herr Geygmann Matting
 besondt, die Herr Geygmann
 Matting die seine Geygmann
 besondt wollen.

[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]

Johann Sebastian Bach
 und H. Günstman Mastings, Vor
 Arbeit in dem Mastingschen Gärts-
 Garten hinter der Döllin Mauer,
 beyseits in Mainzort geseindem, zu
 pflichten, Einnelathen fliehen, Baum-
 und Gärten weinigen, Ziergärten
 mit Garten beyseindem, was mit 3 Tagen
 zu gebraucht sein - - - 1130
 Vor Mauer zum Aufstellen
 der Mainzorten - - - - - 6.
 Frankfurt d. 1. März 1749. Summa 1 R. 3 Gr.

Obige 1 R. 3 Gr. sind mir
 von J. J. D. Senckenberg
 zu Hand bezogen, vor H.
 Günstman Mastings
 Vor seine Gärten nicht
 bezogen worden.

J. J. Meißner D.

Einantwortung
 Jos. Georg Stadel.
 Gärtners u. Gärtners.

Vor Negele die Camerlatten angeführt hat der Senckenbergische
 No. ein solle sein dort für den Negele d. 7. 26 Februar. 1749. - 4.

[Faint, illegible handwritten text in a cursive script, likely from the 18th or 19th century. The text is mirrored across a central vertical fold, suggesting it was written on a single sheet of paper that was folded in half. The ink is light and the paper is aged and yellowed.]

[Faint, illegible handwritten text in cursive script, possibly a list or account, covering most of the page.]

3 Quat. hanc r. hanc
hanc r. hanc r. hanc r.
hanc r. hanc r. hanc r.
hanc r. hanc r. hanc r.
hanc r. hanc r. hanc r.

750

171 Quat. a. 1749. 22
Cap. tal. hanc r.
hanc r. hanc r. hanc r.

Copia

Siebersfür. dort und fünfzig Gulden ad in Winter 1749
der von St. J. hanc r. Carl, hanc r. hanc r. hanc r.
Gulden der sind in meiner sel. hanc r. hanc r.
Mettingh. sel. hanc r. hanc r. hanc r. hanc r.
Gulden an meiner hanc r. hanc r. hanc r. hanc r.
und hanc r. hanc r. hanc r. hanc r. hanc r.
auf hanc r. hanc r. hanc r. hanc r. hanc r.
hanc r. hanc r. hanc r. hanc r. hanc r.
dats wof. in hanc r. hanc r. hanc r.

157 Febr. 1749.

750

D. Jos. Christoph, hanc r.
hanc r. hanc r. hanc r.

1750. 8. 3. Novembr.
Ex disputatione cu Du.
Comit. Klobz, Advocato
naui meo.

Voyeur ffzou liquidation mit d
Mitteln ffzou ffzou, auf folgenden
Inspection.

1. Uxor fel. Liefenholz 789. x. 32 651
am 1. die Messa hugg. Conto
3 Tode und ffzou sehr
begrabt.
3 die ffzou ffzou, 2 ffzou.
Chirurg. p ffzou controver.
fist, at plurimi ffzou.
volant, ffzou ad
Ufam fructum, et sic
ut infund.

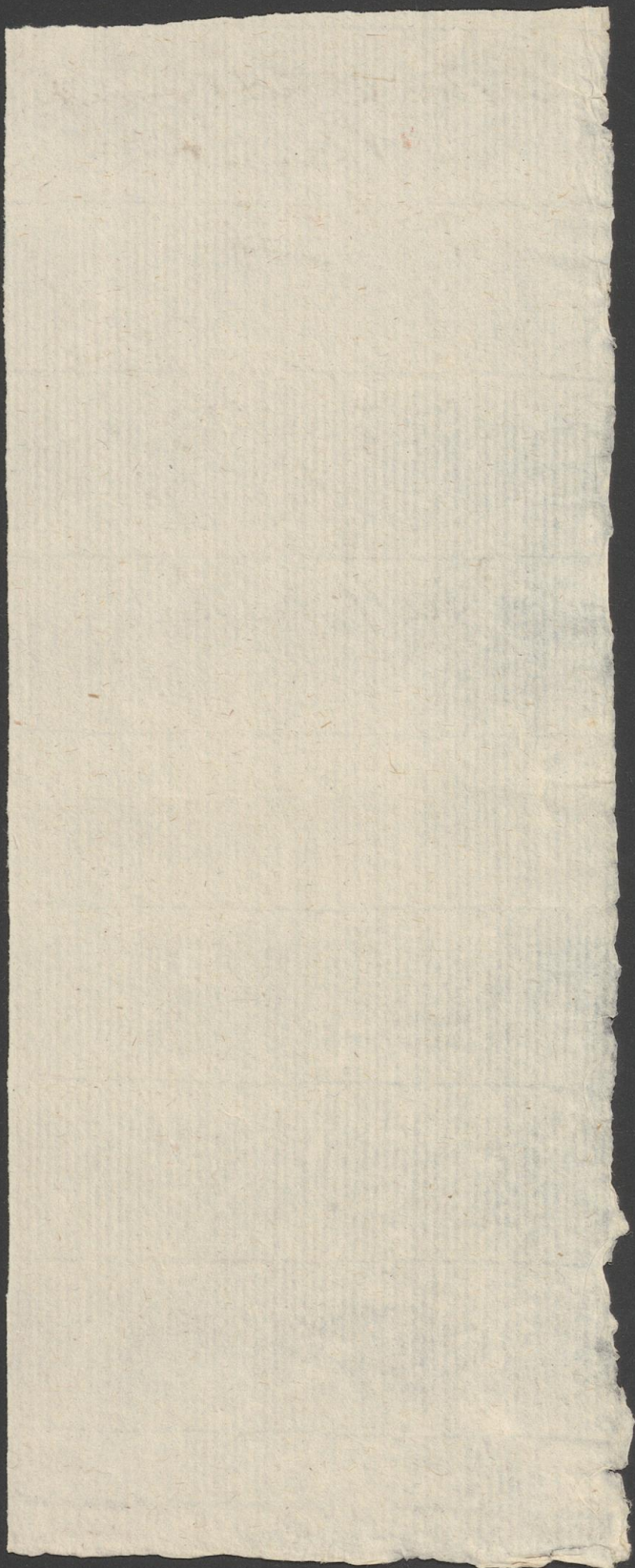
2. Die 1000 fl prolegat
wegen der Mutter ffzou
ffzou an ffzou ffzou.
M. H. Mettingh, die ffzou
ffzou ffzou ffzou, ffzou
in ffzou ffzou ffzou
ganzzou ffzou, au
contrain ffzou ffzou,
ffzou ffzou ffzou
ffzou ffzou ffzou
ffzou ffzou ffzou, ffzou
ffzou ffzou ffzou. ffzou
ffzou ffzou, ffzou ffzou
ffzou ffzou ffzou
ffzou ffzou ffzou, ffzou
ffzou ffzou ffzou

114

Opuntia Acrostichum
& Parnassia
fruticosa

Dolben - Typ. Luth.
an der Luth. 025
Mittelpunkt der
abstr. Schrift.

Presse - Luth.



Berechnung des Lohens - und Transkripts
des Abtrags eines af. geog. Cassinica
Kobica geog. Met. 1747. Decemb. p

R. X.

Quartel Pizolerech 1/4 lb	-----	20.
Linsen: eine Nordman pro inscriptione	1	12.
Best. Hauptz. von einer D. von pt. sepultum	-----	20.
Je Kelly in D. von D. von 4 bunt. Fronti. gabe à 50. x. item 6. bunt. Musabrin à 45 x.	7.	50.
Hofen geog. von Calar, R. von etc. 4. 1/2. 1/2.	10.	4.
E. geog. Mege Tran. 2. 1/2.	-----	30.
D. von H. von 2. 1/2.	12.	-----
E. geog. G. von D. von 4. 1/2. 1/2.	1.	24.
D. von M. von 6. 1/2. 1/2. 1/2.	10.	-----
E. geog. G. von	-----	20.
C. von G. von 3.	3.	-----
O. von D. von 10.	10.	12
E. geog. G. von	-----	30.
D. von D. von 15.	15.	-----
E. geog. G. von	1.	-----
G. von G. von 20.	-----	20.
E. geog. Mege	-----	30.
Von der L. von 57.	57.	12.
G. von G. von 2.	2.	-----
N. von G. von 17.	17.	-----

R 339. 44.

	h.	X.
Transport	339.	44.
Vorgänger vor der Leife	1.	—
Zinsverzugspausen	1.	—
Hohes Defizient I vor Abzug	41.	20.
Euß. Querschnitt	1.	—
Defizient der Hand vor Defizient, Mäntel	12.	—
Ob Defizient Subventionen für den Defizient	1.	—
Querschnitt vor Mäntel	—	48.
Defizienter Mäntel vor Einzahlung	6.	12.
Euß. Querschnitt	—	24.
Endzahlung vor der Zahlung	2.	30.
Dito v. Zahlung für den Defizient	1.	30.
Größtes vom großen Querschnitt vor 3. Tage für Zahlung vor der Zahlung, wobei jährliche Maß aufwand, 1/2 Jahr	4.	20.
Dem Querschnitt a part	—	40.
Notulose vor der Exposé beim Leide Zahl gefüllt wird	2.	4.
Leifentwurf, Krenon	12.	—
Merkmale vor einer Leifentwurf	1.	—
H. G. Mithras von Legvair vor allem Sonntag 1 Okt	4.	24.
H. G. Mithras von Legvair	2.	24.
Constantin Ammonius	6.	—
Dito vor der Größten über der Zahl	15.	—
Notario Tribut vor hiesiger Copial	1.	12.
Rheinwein vor der Leife Nebenzahlung, Anlass pro 1/2 Jahr à 48.	36.	—
	h. 493.	X. 32.

Transport	493.	X. 32.
Der Koffen, sam Leifontage in Gauß Kaufstoff gekauft	1.	—
Pfeifen Kausel in Vor Vermischung mit Leifon 1. Dec.	4.	24.
Gunder Leobentz in Leifontage am Leifontage	1.	—
Porcelainstein, weiß porcelain Glasung	—	56.
Glaser Grosse Vor Glas 3 1/2 Quart Glasung	—	14.
Leifontage No. 7.	14.	—
Ein Dg ^l der 3 in 1/2 in / 1/2 Dg ^l geschmolzen abgeschalt	—	12.
Pfeifen Kausel, 6 3 Gauß in 3 Dg ^l in 1/2 gepung, gebraucht	—	8.
Pfeifen Vermischung, wollen Vor ein und die 3 Maßle	4.	4.
Ein Dg ^l in 1/2 in	—	24.
Apmeyer Goll, 6 3 pendul. in 1/2 in garn v. wirts an 1/2 Ort gebraucht	1.	—
Johannes Marius Vor Confect	3.	6.
Chung 40. Bile à 10 1/2 X.	7.	—
Querschnitt in 1/2 in Arbeit	—	40.
Gauß Vorputt Vor ein 1/2 in 1/2 in Vor mit und die Maßle	132.	51.
Briefpost	1.	14.
Mischung 3. Maßle fest an Geld Vor die Chaussee die sie alle für Vorputt	40.	53.
Pfeifen Weg 1/2 in Arbeit Vor die Maßle	8.	20.
	709.	58.

Nachdem wir auf der Morley in 2. Instanz mit 3. Gültig
selbst in 1. Instanz, will ja nicht damit einig sein in 3. Instanz
aufstehen zu 6 Carolus Clavon: diese 3. Instanz ist 9. Monat
Judea sind 2. Instanz die 1. Instanz ist 1. Instanz
puber ubi in dem Namen von 30 Kar. - 1. Instanz
genau 2. Instanz
1. Instanz v. 1. Instanz
1. Instanz v. 1. Instanz

Wenn man will, verliert aber R. G. J.
Hofen verliert, ob nicht gut gegeben
Wenig sag selbst
Das der Met-
fing in Kar-
and in Kar-
aus sp. Lütz-
Alia quidem
Rä personae
ejus et alie-
nur hoc uen
potest se in
Gustavia
inferiorum
per, ne prote-
labonij orant

Im übrigen wünsche die Pfriff. mit der
Doylage in duplo abzufrieden zu sein,
das es so möglich Mergo, oder
längst am Freitag übergeben werden
soll, weil der Termin ort die

w
M
m
v
h
e
p
m
n
be
st

wollt von 3 fey Notarij

Am 23ten Oct.
1748.

Alsenkenberg.

P. 1. Wenn die Forderung
 gethelt werden soll, muß die Gültigkeit
 in fieri nicht / wie Notarij triebert, i. d. G.
 potest den 23ten vicarius, dem dem alten
 in separato ex officio fobam fusthor, ist die ruffen
 libito hind. selbst geben & set it weg
 et jam gethor Notz in fusthor v. Notz der B
 paratis wird an dem wenn gethor fusthor dem
 probatio. Altes der Depositions Konfirm. fusthor
 nibus bene in fusthor, ist. dem wir fusthor der fusthor
 fusthor.

d. g. 27. Xbris 1748.

Mon Frau!

Die ganze Schrift ist bey
Ihr abgelesen und nun ist sie
grundert worden, wann
man nicht factum vor
sich setzen wollte.

Aufordern sich
ist sehr wichtig auf die
von England bey der in
am 1. Septembris additio-
nal Actus solches versta-
hens, da dies nicht
loci monitorii von der
Gewalt des Referenten
die Idee von der ganzen
Statu Causae der das
vermehrt genug ist, mit
damit halt die dar.
Dieser Brief mir gewin-
nige Resolution anzuordnen
Allyant am 1. Sept.
mir des Rasens dab

Ich Ferd. Hofnung
hat sich seit wiederum
jemand gemacht,
der sollte in Zeit von
6. Wochen ganz fertig
machten, ganz wichtig
nicht in Zeit werden ist,
das der Hof hat besetzt
da der Hof hat bey
mir gewisser Manier
wissen unterrichtet, ob
er nicht besser am
den Namen besetzen
ganz hat. Demnach
gewiss ob nicht in die
Schrift am 1. Sept.
wird diese Hofnung
wie Mon Frau
selbst weiß, nicht
bestimmlich in 2 Theile
getheilt worden kann,
L. G. Hoffl. Hoffl. Hoffl.
1. Decembri des

Musmanns oder Martlars
Tempus locationis, ejus
pretium et caeteras con-
ditiones ad quas se offert
für diesen und arbeits
damit genau durch K. G.
M. im Widerspruch.
Soll ausdauern ad anter
esse praeiis. antentis
Sub.

[Signature]

aber davon möge,
daß auf die Hoffnung
sich fortwähren geht auf
den vom Hof
Lust, und die
Gäfte der Gau D.
mitte wie darunter
jähr. auf lobf.
Hoffnung deponit.

[Signature]
Senckenberg.

[Faint handwritten notes on the left margin, including characters like 'a', 'h', 'Ar', and 'g']

d. D. 6. Januar. 1749.

Mon Frän.

Wapen für Jette R. G. Dr. Oertel
In 5. Abtheilung eingetragt, in 1. No. 11. 1749. S. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837. 838. 839. 840. 841. 842. 843. 844. 845. 846. 847. 848. 849. 850. 851. 852. 853. 854. 855. 856. 857. 858. 859. 860. 861. 862. 863. 864. 865. 866. 867. 868. 869. 870. 871. 872. 873. 874. 875. 876. 877. 878. 879. 880. 881. 882. 883. 884. 885. 886. 887. 888. 889. 890. 891. 892. 893. 894. 895. 896. 897. 898. 899. 900. 901. 902. 903. 904. 905. 906. 907. 908. 909. 910. 911. 912. 913. 914. 915. 916. 917. 918. 919. 920. 921. 922. 923. 924. 925. 926. 927. 928. 929. 930. 931. 932. 933. 934. 935. 936. 937. 938. 939. 940. 941. 942. 943. 944. 945. 946. 947. 948. 949. 950. 951. 952. 953. 954. 955. 956. 957. 958. 959. 960. 961. 962. 963. 964. 965. 966. 967. 968. 969. 970. 971. 972. 973. 974. 975. 976. 977. 978. 979. 980. 981. 982. 983. 984. 985. 986. 987. 988. 989. 990. 991. 992. 993. 994. 995. 996. 997. 998. 999. 1000.

Tri Gedenken in 3. Abtheilung
2. Ducat offeriert worden
ut eius gratia, Praesens,
dixit michi.

Das Königlich herbehalten an
sinnvoll zu sein zu werden
soll, um die Anstalt zu
wird. v. In der Advocat
Dr. Wagner von ihm sich
berühmt, auch der Fall zu
beg. dem Physico Dr. Gleditsch
zum 1. 1749. 1750. 1751. 1752.
1753. 1754. 1755. 1756. 1757. 1758. 1759. 1760.
1761. 1762. 1763. 1764. 1765. 1766. 1767. 1768. 1769. 1770.
1771. 1772. 1773. 1774. 1775. 1776. 1777. 1778. 1779. 1780.
1781. 1782. 1783. 1784. 1785. 1786. 1787. 1788. 1789. 1790.
1791. 1792. 1793. 1794. 1795. 1796. 1797. 1798. 1799. 1800.
1801. 1802. 1803. 1804. 1805. 1806. 1807. 1808. 1809. 1810.
1811. 1812. 1813. 1814. 1815. 1816. 1817. 1818. 1819. 1820.
1821. 1822. 1823. 1824. 1825. 1826. 1827. 1828. 1829. 1830.
1831. 1832. 1833. 1834. 1835. 1836. 1837. 1838. 1839. 1840.
1841. 1842. 1843. 1844. 1845. 1846. 1847. 1848. 1849. 1850.
1851. 1852. 1853. 1854. 1855. 1856. 1857. 1858. 1859. 1860.
1861. 1862. 1863. 1864. 1865. 1866. 1867. 1868. 1869. 1870.
1871. 1872. 1873. 1874. 1875. 1876. 1877. 1878. 1879. 1880.
1881. 1882. 1883. 1884. 1885. 1886. 1887. 1888. 1889. 1890.
1891. 1892. 1893. 1894. 1895. 1896. 1897. 1898. 1899. 1900.

so brauchst kein Verlangen,
sondern nur des
Ordnung, welche geordnet ist,
folgt mir, so wie immer
Legitimation

ganzes Vermögen, sondern
und insonderheit über die ganze
Stadt, mir gegen den
Anfall der Magistrats
Ansprüche. Denn ich will,
wie ich schon gesagt habe,
und wie ich weiß,
daß die Stadtverwaltung
blange v. uns die Befugnis
zu haben, mich zu
besonderen Anträgen, will er
auch in irgend einem
an dem die Stadtverwaltung
es hat in der Stadtverwaltung,
v. solches bei der Stadtverwaltung
nicht möglich.

Dies bitte ich zu vernehmen
dennoch zu setzen, wenn Sie
gütliche Absicht
bin

Senckenberg



d. d. 7. januar 1749

welche er mit dem berühmten Philosophen
u. Historiker, d. d. d. d.
Friedr. Alexander, b. d. d. d.
Lut., in Mittelschiff, d. d. d.
in d. d. d. d. d. d. d. d.
wird. Notwendigst.

Jh. d. d. d. d. d. d. d. d. d.
Kaiserin der d. d. d. d. d. d.
man d. d. d. d. d. d. d. d.
d. d. d. d. d. d. d. d. d. d.
abgeben, sine d. d. d. d. d. d.
fili d. d. d. d. d. d. d. d.
in d. d. d. d. d. d. d. d. d.
mit uns, b. d. d. d. d. d. d.
u. d. d. d. d. d. d. d. d.

[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]



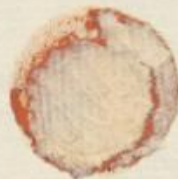
Ich habe unser Testament, Acta unius unius unius
 zum Anfang und find daß die nächste Freigabe
 der gemeinsamen documentes die wir der Vollbrüder
 abgeben, auf Erfüllung der Bedingungen, deuti von 28ten
 Briefe. Wenn es mir zuhelfen ist so wollen
 wir sofort in die Sache mit einander sein und die
 erforderlichen cautionen, ringschreiben lassen; damit aber
 dieselbe, da nicht Ort der Bruder A. G. M. auf
 an jeder Stelle zu Capricio Margin sich abzuwenden
 können müssen, nicht missverständlich mit einer caution beladen
 werden, so will demselben unversucht Extradition
 jeder Freigabe von einem Grund mit reuivocable
 antworten, daß nicht allein von dieser Sache verbindlich
 macht in Folge der ^{und} Obligationen in allem
 parallel sein will. Nachdem die caution ringschreiben wird
 wird die gerichtliche Kauf der Bestand in der einen
 die Freigabe der Sache mit nicht vorzunehmen. Nicht weil
 demselben diese Sache auf der Erde der Kauf zu
 Nichtigkeit dient, in der allen vornehmlich auf die andere
 Kauf wird er nicht mit abwechselnd sein werden
 Vale.

T. T.
 Mettling

Montag 24 Aug 1748

No. D. 19 Aug. 1748.

H. D. Senckenberg
Supplent.



Ammanfmann Professor hanc hfwagen
 hanc Joseph Christian Dudenberg M.D.
 und Phys: allhier in vorigen Domine mit
 meinem ältesten Bruder Johann Jacob Mettrich
 und mir, wegen der zu einseer solign Mutter
 Erblassenschaft yförmigen und mit Contradiction
 unser vorgewaltigen Bruders Demizü Gerhard
 Mettrichs an uns in der Erblassenschaft
 gewordener Hofffürst, Dollberg Gertrudis
 obligation und beschriebene Summe zwey
 Tausend gülden besagant, in allfrischer
 Erblich Rath Causen förmlich caviret sol, das
 wir ydantur unser vorgewaltigen Bruders
 Demizü Gerhard Mettrichs Aufseil daran, die
 auf verinderniß der zuin Hofes an der
 Reichs ylästet fertig lingenen proce=acten
 mit 5 P C^{te} vorintereprie wellten; von mir
 aber verlange sol, das allinwiltig vor
 mein Bruders capital Aufseil, wegen der
 uns ad interim von Obrigkeit wegen, an
 tranten curatel odes besagter mein Bruders
 Demizü Gerhard Mettrichs mittelwiltig hanc
 mögen, zu meiner allinigen Handen
 yförm, mir auf die Hofffürst vorintereprie
 vides solfamerigen Aufseil allinig ablegen

meine

runder, denselben in dasin yezem ein schriftlich
Hersicherung ausstellen sollte, falls für einen
kurzen oder lang andauernden caution solches
von offensagten yezentheiligen beiden Lemizis.
Gerhard Meltingh angestrichen worden würde, in
denselben so dem in aller Wege anzuwenden
wollte; mit solch dieser anverlangt Reversir-
ung Kayserlicher Majestät Handwysentlich
und wasbedeutlich andern vor uns gescheet.
So geschah Frankfurt d. 15 Feb. 1749.

Ademo Heinrich Meltingh.

Wife
bar
/
/
/



[Faint, illegible handwritten text, possibly bleed-through from the reverse side of the page.]

[Faint, illegible handwriting, likely bleed-through from the reverse side of the page.]

d. d. 15. Febr. 1749. ist non obstant
nova appellatione demignu Gerhard
Mettigk, die gawon ^{Handl} Donu.
ment die ps in Metzigk. ^{Handl} O
wittuel wurd p^{ro}cess. R. obri p^{ro}cess.
R. substit. Fries, ex parte remittentis
R. G. ex officio gerichtsbote ^{Handl} B,
affine Dn. M. H. Mettigk, neque,
v. in d. die ^{Handl} B. ^{Handl} B. ^{Handl} B.
Document, neque sic copiat.
v. R. ^{Handl} B. M. H. v. ist ^{Handl} B.
Handl ^{Handl} B. ^{Handl} B. ^{Handl} B.
Handl.

B.

1748. 4. 12 Xbris.

Nach dem Decretis Sanctus Sebastianus de 19. oct. 1746.
deponitis bey lobl. Kassa bey Lind Dirsion:

zu Metz bey sol-gantz Gieß			X
Abf. Wessung von 2 Jeseu	200.	:	
Gren Vicar Kollor Gieß von 1744			
Jeseu, uers. v. 1744. 18. gbr.			
Abf. 1746. 18. May	67.		30.
<hr/>			
Summa		267.	30.

Da nun in die Gälste ofn-
pittig de Jeseu geseht u.
de gantz obze sum von
deponit, und uerser
u. 1747. 18. May

zu Vicar Kollor Gieß von			
1746. 18. May. bis 1747.			
18. May	45.		
de von 1747. 18. May			
bis 1748. 18. May	45.		

Wessung von ex deceto
presente like ~~de~~ mis
um jäpfl. 2 100 übruf.
sont tendisse wessung
von 2 Jeseu, uers. 1747.
u. 1748. bis ult. 7br.
(+) de 1748. 18. May, uers.
200.

de 3. Jeseu
sont von uers
Gieß Gälste.

X in Gäl. bin
Summa f 557. X. 30.
Abf. pub 8 gbr. 1751.

von wessung allen uers die Gälste von f 278. X. 45. ofn pitt-
ig geseht, sette künftig uers f 15. X. 15 deponit ges
deponit von.
in uers f 15. X. 15 uers uers mit deponit
u. de pag. sequentem. =)

D. 9
 d. 7. August 1751. Exponierte ferner:
 auf 11 pagina antecedente gezeichnet f. 2.

x. 15 - - - - - i. 15.

Bei geistl. Vicarie Kellerei, von
 1748 bis 1751. 2 18h. Meij. 90. Rdf
 25h. 18h. 2, alle die geistl.
 wofür. 45 rpf. 6 rpf. 18h. 2.

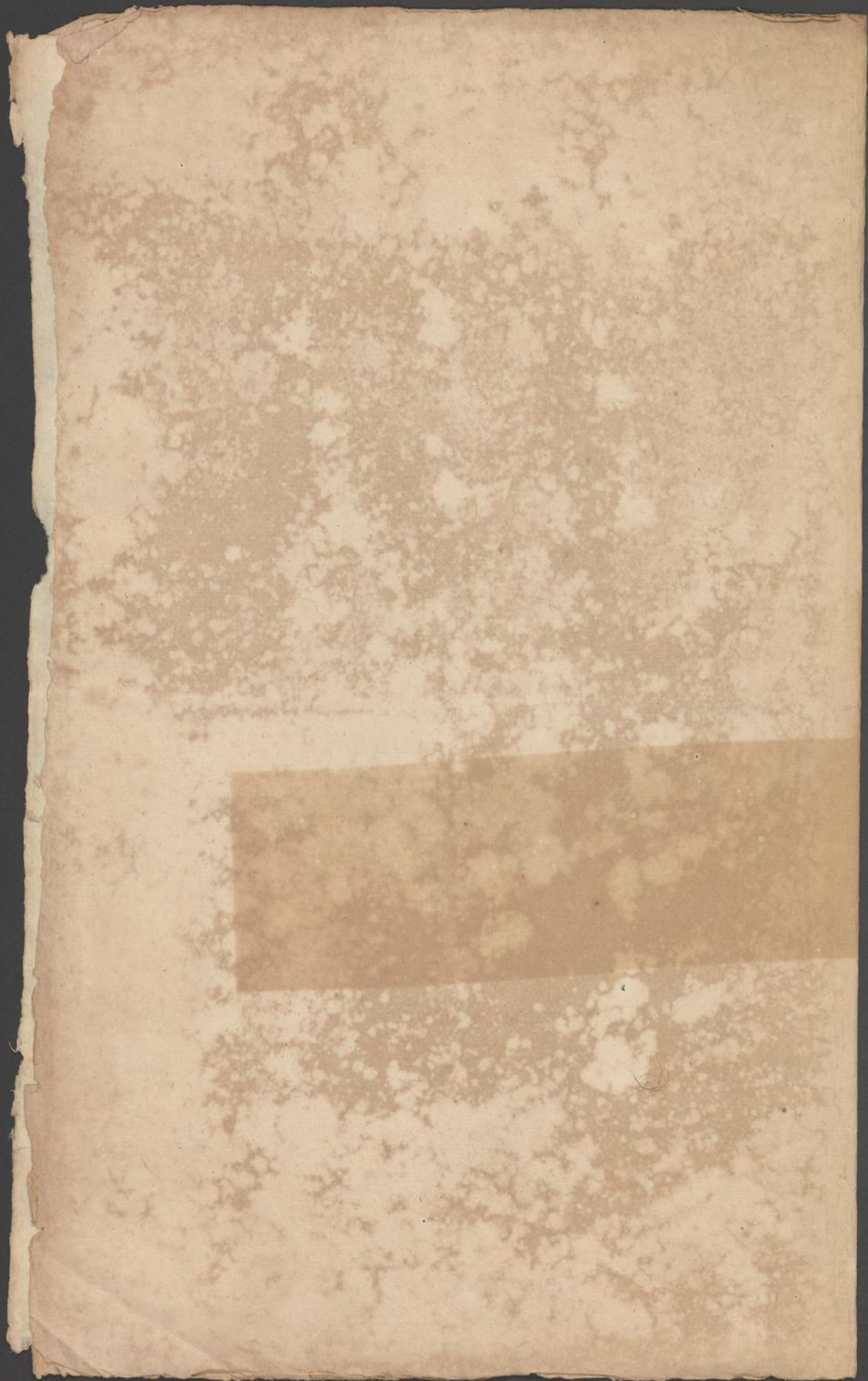
67. 30.

summa f. 68. 45.

d. D. 8 9^{ten} - 1751. ¹³² Metz ^{Kloster}

Dem Herrn von Teuss für
Wohnung auf 200 Mrk
zu geben, bis 5. August
Jahr, bin in st.
Talley, weil N. G.
Kettlingh of Rene.
dum revisionis
signatur, v. ip. d.
in Vollziehung der
Süßigkeit in die
Tendpo Wohnung
insgesamt worden
bin.

Es ist demselben noch
et was übrig
b. m. Kettlingh
Jahr, da es dem
Herrn Kettlingh d. f.
Kettlingh geben
soll. Ich aber wegen
gestalt worden
dr. spricht nicht
aufmer.



Handwritten text at the top right corner, possibly a name or date.

Extensive handwritten text, mostly illegible due to fading and bleed-through from the reverse side of the page.

Besatz auf annehmlicher Kost am Land, die für Akte Feinde
noch unter fünfzig Jahren sein.
Ich als die Person auf die ich diese Sache geschickt wurde
in Hinblick auf die K.G. anfordere der 50 von vorher
den K. Lande mitbringen erhalten sollte.

Extensive handwritten text, mostly illegible due to fading and bleed-through from the reverse side of the page.

Deputat pro et deinde nach subinvenit am 19 Oct. 1746.
Litt. K. Hofrat 1747-9. 13 Januar.

Comunicatur utriusque exhibita vom 30. Sept.
 und 15. Oct. h. a. sub termino ortidui, und
 demselben zur Erklärung, ob ein oder der andere
 Theil der kaiserliche geordnete Hofnung, um den
 von Ihm gerichtlich gezeigten Güte selbst gehalten,
 aber sie beide solle zu gleicher wieder vorlesen
 wollen; In demselben Vorfallene Gaud. und Col.
 der Güte aber sollen bis zum Rathtag der
 Pass bey Löb. Konferenz = dem fürberlegt
 werden, mit der Einweisung zu Amigenum
 Joseph Mettingf. sich jederzeit geleitmäßig
 zu verhalten, damit nicht im widrigen un-
 verhoffen fall anderer gezeigter Verwendung
 wider ihn verfehlt werden muß. Beer.
 in Sen. Scab. den 19ten Oct. 1746.

Concept

136

Gen Vienne, Amfuer Gen Allmann accepta, Zage
lets date unterhalb Jufen Jufes von dem unter dem
Mittwoch Jufes unofubend Voller, vom achtzehnten Novembe.
Hi in diefe Jufes unterhalb der unterhalb bis 2 achtzehnten
Meji Anns Jufes unterhalb, mit fünfzig fünfzig fünfzig
Holey; welche Jufes unterhalb unterhalb
Jufes 2 fünfzig 2. of Jul 1746.

1745.

7. 1745 Louis d'or. | a 9/36 x 1
v. mütz 18. X.

in deposit ex oriente Jufes unterhalb vom 19 oct. 1746
mit 2 Kopien. 1747. 9. 13 Januar.

Josephin Jufes von Louber
Mit dem Besten
Monsieur

[Faint, illegible handwritten text on aged paper]

Concept.

137

Zur Vienna, von dem Generalen ~~verordnet~~,
Joseph Frick datirt, in dem Jahr des von dem
unsern dem Mittwöchigen General, Frick den
Plänen Meiner in der oben, von auf dem
Mein Anri vnder dem Oberst der Kaiserl. Krieg,
bis den 18ten Mai Anri vnder dem Kaiser, mit
dem Kaiserlichen; welche Frick zu dem
Anri vnder dem Kaiser den 24ten Mai 1747.

1747. 30.

Joseph Frick den Kaiser
Anri vnder dem Kaiser
Anri vnder dem Kaiser
Anri vnder dem Kaiser

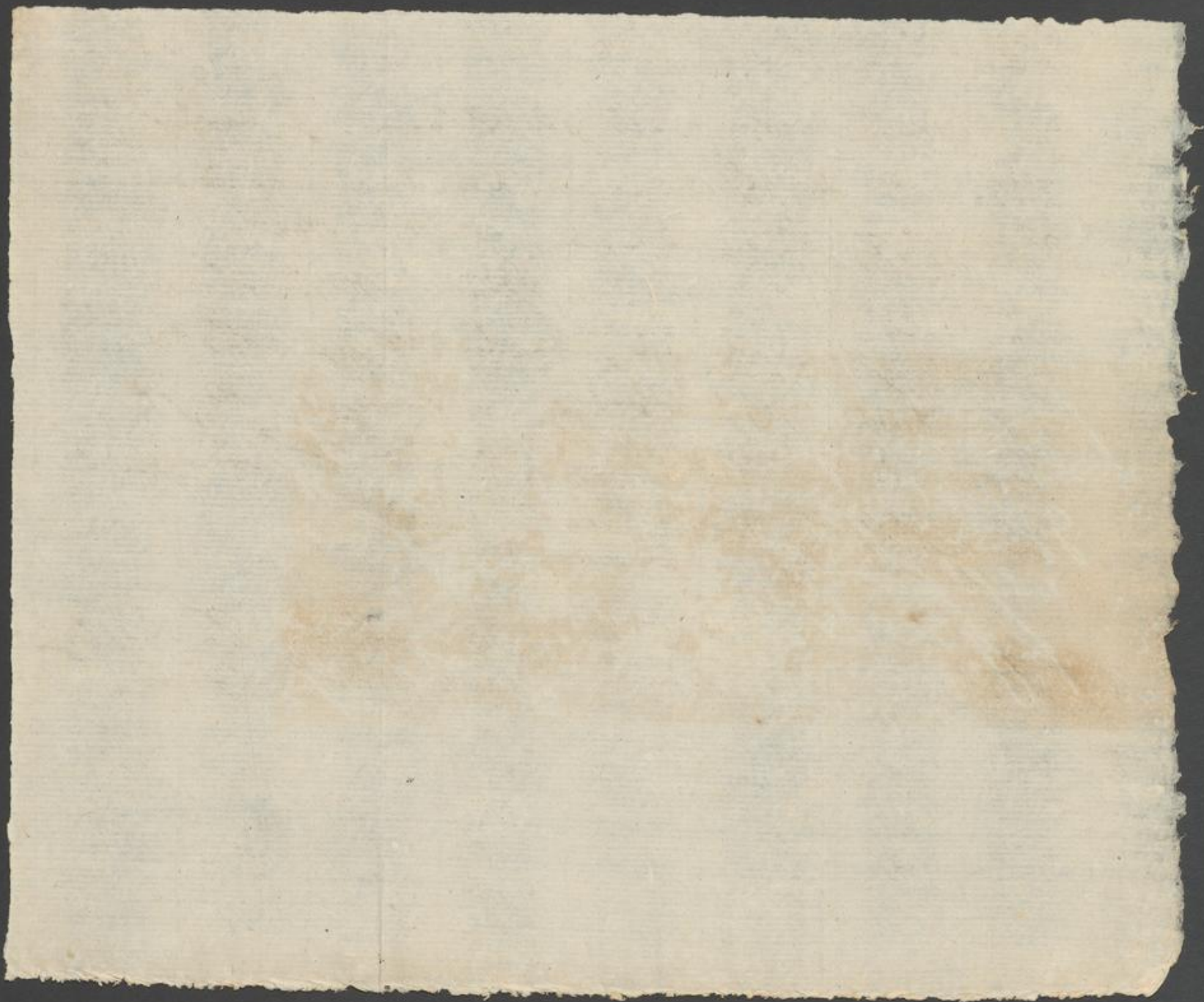
[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]

Concept

Von Vienne, von dem Herrn Mann, Joseph
Licht dato der folgenden Brief von ihm mit der dem
Mettungsf. H. Brief, unter der Planung, man
umgehend sollen, von auf dem Meji. Ann
unter dem selbigen, oben im Brief bei
cod. Ann auf dem Brief, mit dem Meist-
Stellen; welche nicht zu thun ist bei
dem Brief. d. 10ten Decemb. 1748.

130.

D. Johann Christian von Lohberg
Physik. Lehrw. allg.



Concept.

139

Jon Vienne, Jun. d. Mann accepit, Jette fide dato
den Jure von dem unter dem Notar des Jans
für die der Flurs, Maner umgeben, Keller, jährlich
à 30 Rthl., von 3. Jänner, u. jährlich von fünfzig
bis fünfzig Rthl. auf ein vierzig, den achtzehnten Mai,
bis fünfzig Rthl. auf ein fünfzig den acht.
Jänner Mai, mit neunzig Rthl. halber,
wobei für ein Viertel von fünfzig Rthl.
für die 4. Augusti. 1751.

RP 90.

J. Joseph Giesler
berg. Physicus ord.
accepit.
veste

Jhem d. s. febr. 1751 bis
1752. 18. Maii. v. 30 ~~Thl.~~
soluit = alt. ~~Thl.~~ 9.5. Junii
¹⁷⁵²
in friben deponit. in ~~Thl.~~ 1. hiel
für unfr. d. s. unfr. deponit. ~~Thl.~~

Jhem d. s. v. 1752 bis 1753. 18. Maii. v. 30 ~~Thl.~~
soluit = alt. ~~Thl.~~ v. ~~Thl.~~ 6. Junii 1753.

Jhem v. 1753 bis 1754. 18. Maii. v. 30 ~~Thl.~~
soluit = alt. ~~Thl.~~ v. ~~Thl.~~ 28. Maii. 1754.

Jhem v. 1754 bis 1755. 18. Maii. v. 30 ~~Thl.~~
soluit = alt. ~~Thl.~~ 28. Maii. 1755.

Jhem v. 1755 bis 1756. 18. Maii. v. 30 ~~Thl.~~
soluit = alt. ~~Thl.~~ 5. Junii 1756.

Jhem v. 1756 bis 1757. 18. Maii. v. 30 ~~Thl.~~
soluit = alt. ~~Thl.~~ 1. Junii. 1757.

Jhem v. 1757. 18. Maii. bis 1758. 18. ~~Thl.~~
8. Monat. für 30. soluit. v. ~~Thl.~~ Vidua.

Grundbuchs d. 25. gbris Anno 1747

R. 20

Bischof Bischof Doctor Sen Kenberg Balinba in dem Hainz
von Merend erbit so in 1740 befristung. ~~hinter dem~~
gumast erodan ein solch. ~~glimmer~~

No 1745.	12 Augusti dem Himmelstus gungaben 1 Luftschiff	20
	Die Ditts nimen sich im Blatten galast.	
	im Babel und funderung a bay.	30.
	gab reinf 1 Luftschiff	40
No 1746.	12. Maij der dem Himmelstus gungaben 1 zuberst.	5
	Summa R. 100 35	

W. Zindner
Erzherz
D. 4. Xbr. 1747.

Offeldt
Johann Nicolaus Langen
Carl Lindeleffens Bey.

Conto.

Basso Basso
Doctor Senckenberg



Samst. d. 7^{ten} Septembris 1747
Ehrl. Brief von Herrn Doctore Dmedembrey
von Danowicz an die

Einem fuß bein gebrust von einem guten
Weil in einem gewisshinder der Dyliner
Monat von zu 12 Hofst. die Hofst. 14
zu 2 se 10 x

Ich winst ununterlassen mir das
gottf. und das gottf. fest
gewirkt gefe mit dem 14

Es zu dem ob gezeht der obige
mit p. 13. dienst wirligen

Ninor's August Elber

Der bely auf 3 bery 1747. in Aug. wie man sel
für mit blyt. A. w. hat jet. 40.

[Faint, mostly illegible handwritten text in a cursive script, possibly German or Latin, covering the majority of the page. The text is mirrored across the center fold.]

Fel. Glooru der Diener beygeliebenen bey A. C. C.
 Weyre manure cobut in dem Spitz,
 Piffen Saub andro fflaimen manure
 andro gebtu die doopu faloey gefara
 wo er zu weft gemacht dit mit
 20 lott lofu und matter all
 1713 in 144 Ginn' in loxudig am auß
 100000 ein gebol a -----
 ein handla -----
 Ein zu 3 in hülffu Stis -----

1. 10
 1. 40
 1. 20
 1. 10

Jodius biligir Cirna ----- 3 20

fueser furtz
 1713 Dec 1747

Johann Lehmann Dingere
 Meiner
 1713 bis dant bezalt
 Mit 3 R. 20 f
 4. 3. Januar. 1748.

[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page. The text is arranged in several columns and is mostly obscured by the paper's texture and some staining.]

amt Zunftmeister

Maß Akademie Hoff für einen Docter von Kenberg aus der
 Arbeit gemacht

- 10 Maß mauer ge Zunft mit 1/2 Schwaartz ist - - - - - " - " 20
- Zwei mauer in haus in der großt stüb d hür samlet ge d h ge zwist ist " - " 10
- der stüb davor 2 hür samlet ge d h ge zwist ist - - - - - " - " 30
- In der küch d hür mauer schon lauwist samlet ge d h ge zwist ist - - " - " -
- In den 2 kammern d hür ge zwist ist - - - - - " - " 30
- In hoch d hür d hür ge zwist ist - - - - - " - " -
- In haüß d hür samlet d 2 heulen ge zwist ist - - " - " -

Frankfurt den 12. octobris 1748

Der ordentlich gelesener

ist zu Land besetzt
 mit 19
 8. 3. januar.
 1748.

Simon Bell
 9 30
 Johann Simon Bell
 mittel 10 und 8
 Johann Peter
 Bell
 anis Bruder
 Meyer



Conto
Le Doctor. ene Kirby
~~_____~~
/

11
Handlung des Martinus Anno 1749 145
Es geliebe sich Herr von Döhring
zu bring vor das Mädingische besänftigung funder
der Schmecken das gedärf bestigen Esel.
Vor arbeit lose - - - - - 1749

Gemeinlich

Mäister Johann Valentin
Weyn auf Saindelon

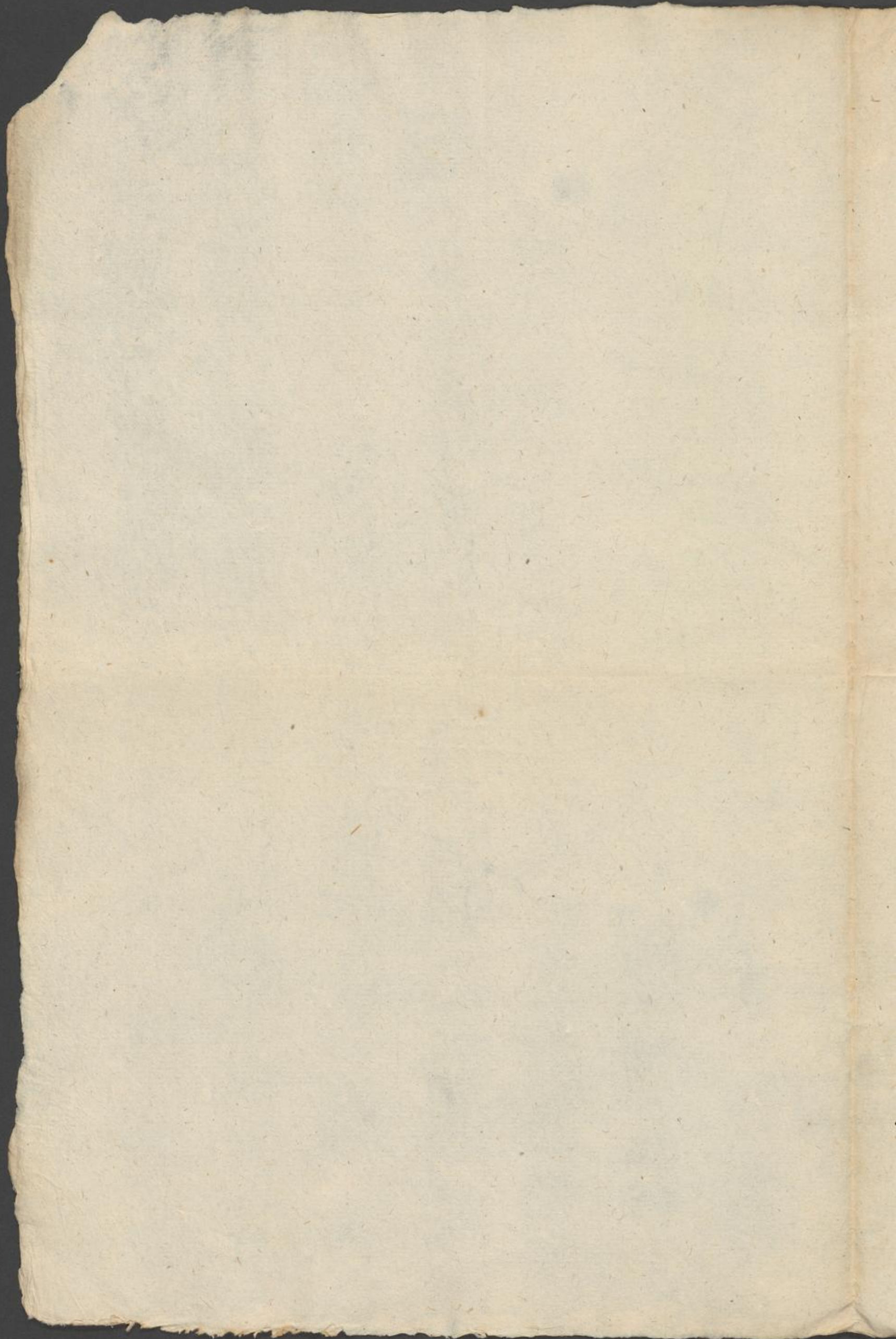
1749
ist zu Land
bezahlt von
Herrn Döhring
Saindelon

Sept 7. 2 April 1749.

[Faint, illegible handwriting on aged paper, possibly bleed-through from the reverse side.]



145 146



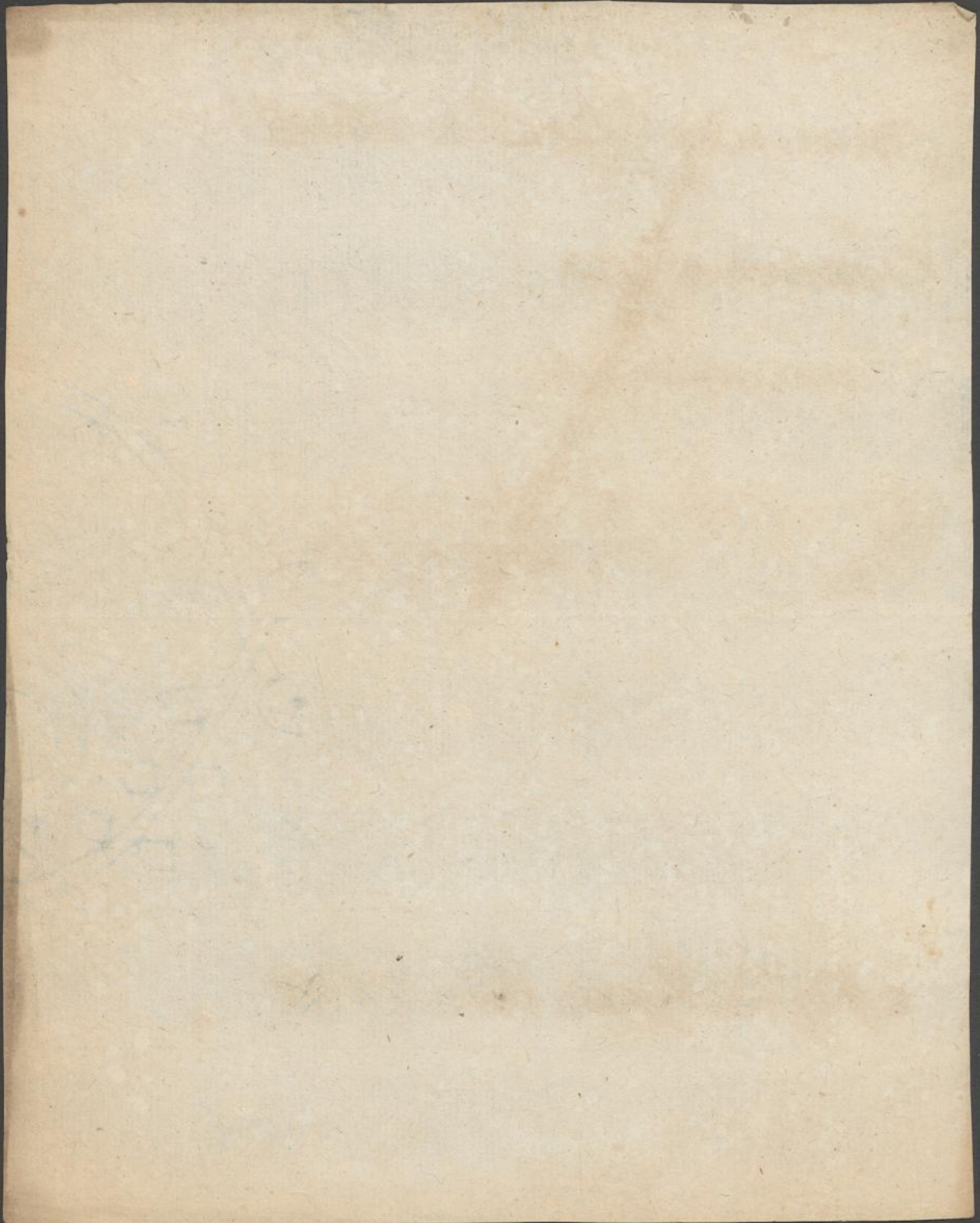
Acta h. h. h. h.
Anst. Anlagung antra
H. Joh. Jacob Mettger
de t. 3. März 1760.

System Ruzotal

~~Summa unius? Geanti in interesse?
 absplos 83 p 204
 Terminus a quo? - p 60
 Terminus ad quem? - p 61~~

~~d. 7. 12 absplos gasf p 1700 1. out
 out
 1762
 1761. 1. out. p 83 x 20.~~

~~v. f. 15. 12. 1762~~



Josephin Capital

~~Brought up as follows, Georgius von Zed,
 per absteig an dem interesse vor als
 in dem selbigen ist schicklich bei in dem
 schicklich, den von October, von meinem
 unter dem als für Josephin Capital
 Capital à 160 fl. mit begriffenem Anteil
 von Josephin's Geldern, Jahr für dato
 von dem Josephin's Geldern - Besondere
 Anweisung zu Kalle, Johann Hiltsch,
 in - fassen; worden für mit gültig.
 am 27. d. 12. October 1762.~~

83 x 20

Josephin Capital
 nach d. und Josephin
 ord. alle für 1762

d. 27. 9. 1762
 166. x 40
 83 20
 250

Brey und achtzig Gulden, Jwanzig Conzen,
 allebeständig interesse vor Jwanen Monat,
 uferlich dem ersten Aprilis bis zum 5. März,
 Jani friben und Coburgin dort ein und acht-
 zig, von welchem ein London auf der Conzenth
 System Jwanen Capital à $\frac{160}{10}$ Gulden
 mit begittenen Anseil von Jwanen 10
 Gulden, Jwan Juch dato von dem
 Jwanen Gulden dem Jwanen Jwanen
 J. Walle, Jwan W. Walle uferlingen,
 Cromber Jwanen Jwanen. Jwan J. J. J.
 17^{to} Januarii 1763.

83. x 20.

Johann Christian von Lomberg
 Med. Dr. in d. Physica
 ord. allg. med.

Compt

Ein Gussfeld zu 1/2 Dampfschiffen im Jahr 1768, Guss
 Ofen & jetztes Gussfeld von meinem Gussfeld zu 10000
 £ im Jahr 1734 im April auf die Gussfeld Befehle ge-
 setzten Capital von 150 £ das untere in jährigen
 untere von oben unten. Man sieht die Befehle
 von oben unten, bei oben lesen in der fünfzigsten
 Seite, mit dem Gussfeld Gussfeld, im Gussfeld
 Gussfeld Gussfeld - Gussfeld 2 2/3 - Gussfeld.
 1768.

£ 500.

Spandenburg

100 £ in 3 Baff 15 £
 comente zu 15 Baff.
 14 Jani 1768.

[Faint, illegible handwritten text on aged paper]

Leistungszettel über 400 R.

H. D. Senckenberg. 17. Okt. 175.

— 5. Vulten jure mit 25 R. 12. 25. 175. —: —:

— 7 $\frac{1}{2}$ R. alte fr. Louidoras a 8, Bord. 66. 7. 4.

— Eine Dulle mit conoff. — 96. —: —:

— An Dulle — 41. 7. 4.

— Grenz abulhan jure mit 30 R. — 60. —: —:

— an conoff. — 11. 18. —: —:

Sa 400. —: —:

Der Herrschaft. Herr von Dampfische Landmann
 H. Waller, von Defant, letzte Jahr dato,
 abständig auf fünffundert Gulden Interesse
 von dem Jahr fünffundsechshundert vier
 und sechzig, den ersten October, bis oben sieben
 und sechs fünf und sechzig, Gulden vierhundert,
 von neuem durch die zu fünffundert Gulden,
 bey dem 1734 im April auf die Herrschaft Caplan
 gestohlen Capital à 100 R; wovon somit
 zu sechzig und quatter. Johan Dampf. 27
 Februar 1768.

400.

Johann Gieseler von Korbey
 Med. Dr. u. Physicus
 ord. accepit m. p.

1734-35 Jahre diese abständig original-
 gestattung über 400 Reich
 über den über 500. 27
 Concept hiesig

S. ch. p. 395.

Concept.

Der Herrschel Herrschel - Dan patti se ...
 Dessen, Japhis ...
 October ...
 bei ...
 10000 ...
 1794 ...
 Capital ...
 350 ...
 1770.

350.

Jesparkenberg

D. Hoffmilch derer Linsen in Falio.

Lehrb. Coops No. 1.

N. 1 in Catalago	4"	Transportiv	R 99.30
N. 4	1"	bedeut am meisten dem jungen	
N. 5	10"	Linse in der Größe M. H. Mittling	
N. 14	1"	in jünger Gebrauch hat in Catalago	
N. 18	3" 30	in fine angeordnet sind	
N. 22	3"	N. 2	8"
N. 24	15"	N. 5	6"
N. 28	3"	N. 13	1"
N. 34	2"	Le H 114:90	
N. 39	2"		
N. 42	3"		
N. 45	1"		
N. 48	2"		
N. 50	12"		
N. 55	5"		
N. 59	2"		
N. 67	4"		
N. 67	1.30		
N. 70	10"		
N. 1	1"		
N. 11	10"		
N. 20	2"		
N. 22	1.30		

Latus 99.30

das zweite Coops No. 2.

N. in Catalago	2.30	Transportiv	R 113.55
N. 11	12"	bedeut am meisten dem jungen	
N. 15	2"	Linse in der Größe M. H. Mittling	
N. 20	4"	in jünger Gebrauch hat in Catalago	
N. 26	7"	in fine angeordnet sind	
N. 30	4"	N. 14	15"
N. 32	4"	Le H 114:10	
N. 38	4"		
N. 49	12"		
N. 51 et 52	1.30		
N. 56	5"		
N. 60	20"		
N. 62	4"		
N. 68	4"		
N. 71	2"		
N. 76	12"		
N. 5 unter dem in der Größe	1.30		
N. 6	10"		
N. 10	9"		
N. 16	3"		
N. 21	15"		

R 113.55

Submitt Copy No 9.

N3 in Catalogo	4	transportiert	89
N6	5	Bedientammlung von Dr. J. J. J.	
N8	3	Briefe für den Bruder M. B. H.	
N13	4	in seiner Gebrauchsfähigkeit	
N19	2	Catalogus nicht angegeben	
N23	3.30	N3	9
N25	1.30	N6	3.30
N29	6	N7	3.30
N35	1.30	N4	3
N37	12	N15	6
N40	5	Le 114	
N43	1		
N46	1		
N53	4		
N57	2		
N63	3		
N65	4		
N72	4		
N7 in der Abhandlung			
Kiefer y. J. J.	8		
N15	1.30		
N18	5		
Vollständig Consilia in Catalogo			
Erwähnt worden	9		
			89

Submitt Copy No 7.

N9 in Catalogo	5	transportiert	100
N12	2	Bedientammlung von Dr. J. J. J.	
N16	5	Dr. J. J. J. Briefe für den	
N17	5	Bruder M. B. H. Schilling	
N21	3.30	in seiner Gebrauchsfähigkeit	
N27	7	für Catalogus angegeben	
N31	4	Stf.	
N33	1.15	N1	4
N36	3	N9	3
N41	10	N10	3
N44	3	N11	3.30
N47	2	N12	1
N54	5	Le 114.30	
N58	3		
N64	5		
N66	9		
N69	5		
N73	1.30		
N74	4		
N75	3		
N4 in der Abhandlung			
Kiefer y. J. J.	45		
N9	2		
N13	3.30		
N14	6		
N19	1.30		
A			400

abrigte Coop Betrag	-	-	-	114,30
abgruete Coop	-	-	-	114,10
ab dritter	-	-	-	114,25
ab Meich	-	-	-	114,30

Summe 457,90

Note
 abrige wuergs foliater ab n. 7. 10. ^{anfangend} in Catalop
 den 27/3/12/ et 14/ in braten in den stinellen
 diese so ~~entweder~~ in der taxatio ~~angefen~~ wegen
 auf geringe ~~Umsatz~~ ~~entweder~~ ~~wegst~~ oder auf sich
 dabey geivert sey ~~wie~~ sind in diese ~~wort~~ ~~fulung~~
 nicht gefallt, in dem ~~bitgen~~ ~~in~~ ~~br~~ ~~in~~ ~~fulung~~ oder
~~fulung~~ der ~~quartante~~ ~~nicht~~ ~~gef~~ ~~ful~~ ~~blieben~~.

^{absperrt}
 diese ~~und~~ die ~~abrig~~ ~~wuergs~~ in Catalop ~~un~~ ~~br~~ ~~gell~~ ~~blieben~~
 foligend bei der ~~fulung~~ ~~ex~~ ~~argus~~ ~~et~~ ~~bono~~ ~~ful~~ ~~Coop~~
~~annof~~ ~~logget~~ ~~ist~~ ~~wand~~

- J.D.ck lat gezogen n. 3
- Mbck. - - n. 1
- CPck - - n. 4
- Dgck - - n. 2.

[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]

Handreibung eines Bürgers in octavo

No. 1		No 1	transpositiv	
2	34	122		29,36
5	1	126		2,45
9	2	130		8
10 A	1,30	132		8
10 B	1,15	136		9
16	1	143		10
22	1	147		20
23	1,30	154		4
24	1	158		6
29	30	162		9
31	4	165		1
38	15	170		8
47	45	174		12
51	2	176		10
52	1	180		8
53	40	184		8
64	15	188		1,30
69	12	194		4
70	1	199		8
83	20	208		1
84	8	211		4
89	20			
90	10			
97	10			
95	5			
101	10			
105	4			
109	4			
113	10			
118	8			

unter dem so M. H. M. in frien
 Gebrauh y. fuld n. 3.
 Summa R 36,37

Latus 29,36

No 3		No 2	transpositiv	
4	30	123		29,26
12	6	127		10
13	3	131		4
17	1,30	133		15
27	2	137		4
28	1	144		8
33	1	148		12
39	5	155		4
40	8	159		2
48	15	163		6
49	8	167		30
54	8	170		9
55	12	175		9
65	30	181		4
71	1	186		6
72	40	189		4
74	30	198		4
80	8			5
87	30			
85	4			
91	8			
94	15			
96	15			
97	20			
98	40			
102	8			
106	40			
110	20			
114	12			
119	15			
121	1,30			

Summa R 36,27
 193 zu completierung
 der gleichheit
 Summa R 36,33

Latus R 29,26

No 7		No 3	
14	2	134	30,46
18 & 19	1,34	138 & 139	7
21	15	142	8
32	30	145	9
35	8	149	70
36	15	153	45
37	15	156	12
44	8	160	20
45	15	164	15
58	8	172	6
59	30	173	15
62	4	178	4
63	12	178	6
68	40	182	10
75	15	187	40
78	4	190	6
79	30	194	6
86	8	195	12
92	8	196	8
99	8	200	8
100	4	207	10
103	20	205, 206, 207	10
107	30	210	12
111	8	213	20
115	20	unter dem N. H. M.	
120	4	in seiner Gebrauchsgeldd	
124	12	n. 1	
128	20	Summa 36:21	
Latus 30,46			

No 8		No A	
11	12	Latus transportit	30,14
15	1	141	4
20	30	146	4
25	45	150	8
26	2	151	3
30	1,15	152	20
34	1	157	15
41	12	161	8
42	4	165	30
43	45	168	6
46	30	169	10
50	8	177	12
56	40	179	30
57	15	183	1
60	12	185	20
61	20	191	1
66	8	192	12
67	1	197	8
73	4	201	20
82	1	202	20
88	30	204	4
104	4	209	8
108	40	212	4
112	8	unter dem N. H. M.	
117	15	in seiner Gebrauchsgeldd	
125	12	n. 2	
129	12	Summa 36:28	
135	12	No 51 zu completierung	
140	6	Summa 36:30	
Latus 30,14			

157

das erste Loos	-	36, 91	x
das zweite Loos	-	36, 33	
das dritte Loos	-	36, 31	
das vierte Loos	-	36, 30	
		146, 85	

die No: 6, 76, 77, 116 sind in dieser Loosordnung
 nicht begriffen worden, auch in der Taxation vorwärts
 in keiner Ordnung, ist auch in den angeführten Loosen
^{an beiden} nicht gültig worden

das erste Loos hat Ludovica
 Cath: Seb: Mettingl:

das zweite Loos hat Ludovica
 Joh: Jac: Mettingl:

das dritte Loos hat Ludovica
 Meno Henrich Mettingl:

das vierte Loos hat Ludovica
 Perry Gerh: Mettingl:

Handwritten text at the top of the page, possibly a header or address, including the number 140.

First paragraph of handwritten text, starting with a salutation.

Second paragraph of handwritten text.

Third paragraph of handwritten text.

Fourth paragraph of handwritten text.

Fifth paragraph of handwritten text.